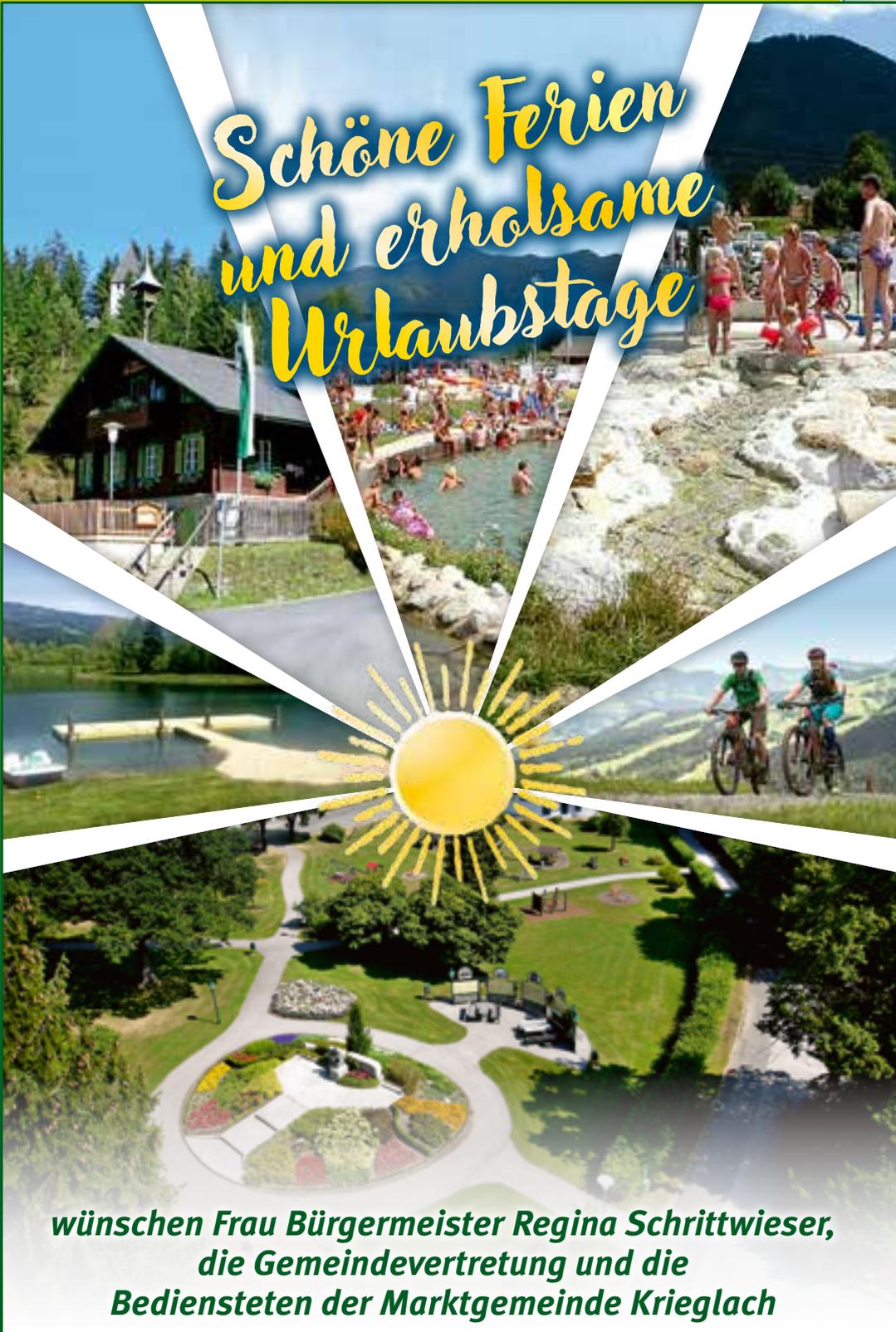


Krieglacher GEMEINDE

2. Folge • Juli 2024 • Jahrgang 54



*Schöne Ferien
und erholsame
Urlaubstage*



*wünschen Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser,
die Gemeindevertretung und die
Bediensteten der Marktgemeinde Krieglach*

www.krieglach.at

**N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
C
H
E
N**



© Sissi Fugler Fotografie

Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend, liebe Kinder!

Vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, die viele Krieglacherinnen und Krieglacher zur Erholung nützen werden, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Krieglacher Gemeindepublikation über das aktuelle kommunale Geschehen informieren. Nach einer langen Regenperiode hat der Sommer Einzug gehalten und wir freuen uns, dass wir unser **Wasser- und Naturerlebnisland** mit all seinen Einrichtungen **und vielen neuen Attraktionen** als einen der beliebtesten Treffpunkte für alle Generationen wieder bei freiem Eintritt zur Verfügung stellen können.

Investitionen in die Kinderbetreuung bzw. Kinderausbildung

Auch heuer werden wieder seitens der Gemeinde mehrere Bauprojekte umgesetzt bzw. die Planung durchgeführt

▪ **Allgemeine Sonderschule/ Volksschule**

So freut es mich, dass wir nach einer sehr intensiven Vorbereitungszeit mit der Errichtung eines **Zubaus für die Allgemeine Sonderschule** im Innenhof des Volksschulgebäudes beginnen konnten. Der Bildungsbereich ist immer wieder eine große Herausforderung und so hat es sich ergeben, dass Klassenzimmer, die eigentlich der Volksschule zugeordnet waren, aber aufgrund steigender Schülerzahlen in der Allgemeinen Sonderschule (Schulstandort für alle Gemeinden des Altbezirks Mürzzuschlag) von dieser Schule genutzt wurden. Nun werden aber wieder Räumlichkeiten von der Volksschule, aufgrund von steigenden Schülerzahlen in diesem Bereich, was für die Gemeinde Krieglach sehr erfreulich ist, gebraucht.

Somit ist ein Zubau für die Allgemeine Sonderschule zu errichten, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Der Zubau wird im Innenhof als zweigeschoßiges Objekt am bestehenden Gebäude angebaut und wird sich gut in das Gesamtbild einfügen. Im Erdgeschoß wird der Werkraum eingerichtet werden.

Die Gesamtkosten **belaufen sich auf rd. € 500.000,00**, die von den **ingeschulten Gemeinden** – Spital a. S., Mürzzuschlag, Neuberg, Langenwang, Krieglach, St. Barbara i. M., Kindberg und Stanz i. M. – getragen werden müssen.

In der **Volksschule wird ein bestehender Werkraum als zusätzliches Klassenzimmer** eingerichtet, da mit Schulbeginn 2024/25 drei Klassen für die Schüler in der 1. Schulstufe benötigt werden. Die **Kosten** der Einrichtung belaufen sich auf rd. **€ 30.000,00**.

▪ **Mittelschule**

Der Turnsaal mit den Sanitäranlagen, Duschen und Garderoben in der Mittelschule wird heuer ebenfalls generalsaniert. Darüber hinaus wird auch die **Lüftungsanlage und Heizung erneuert** und ein **Trennvorhang** im Turnsaal montiert, sodass auch die zahlreichen Gruppen des Gemeindecindergartens den Turnsaal als Bewegungsraum nutzen können. Die **Baukosten** für diese erforderlichen Maßnahmen belaufen sich auf **rd. € 300.000,00**.



Wir bemühen uns immer, dass wir in den Schulen sämtliche **Arbeiten in den Sommerferien** abwickeln, sodass der Schulbetrieb so wenig als möglich gestört wird. Aufgrund des Umfangs der Bauprojekte stehen alle Beteiligten unter großem Termindruck.

▪ Kindergartenzubau

Die Gruppengröße in den steirischen Kindergärten wird per Gesetz von 25 Kindern/Gruppe schrittweise bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2027/2028 auf 20 Kinder/Gruppe reduziert. **Bei derzeit vier Gruppen im Gemeindkindergarten bedeutet das für uns, dass wir insgesamt 20 Plätze verlieren und dadurch eine zusätzliche Gruppe bauen müssen, um die gleiche Anzahl an Kindern betreuen zu können.** Für dieses Projekt wurde im heurigen Jahr schon eine entsprechende Planung in Auftrag gegeben, die vorsieht, dass die bestehende Kinderkrippe aufgestockt und dort Platz für eine weitere Kindergartengruppe geschaffen wird. Die Bedarfsprüfung, wie auch der Plan wurden bereits mit der Kindergartenabteilung des Landes Steiermark abgestimmt und freigegeben. Mit den erforderlichen Einrichtungen wird dieser Zubau **rund eine Million Euro kosten.** Mit dem Bau wird im nächsten Frühjahr begonnen werden.

Mit diesen Projekten geben wir Zeugnis dafür, dass uns die Kinderbetreuung und Schulausbildung unserer Kinder ein großes Anliegen ist!

Wasser- und Naturerlebnisland

Der **Freizeitsee** ist ein äußerst beliebter örtlicher wie auch

überregionaler Treffpunkt für alle Generationen. Dieses wunderbare Areal liegt uns sehr am Herzen und wurde unsere Freizeitseeanlage im heurigen Jahr mit neuen Attraktionen ausgestattet.

Nach längeren Verhandlungen ist es gelungen, ein Grundstück angrenzend an die bestehenden Beachvolleyballplätze im Zuge eines Tauschvertrages zu erhalten.

Somit ist die gesamte **nutzbare Erholungsfläche um rd. 6.000 m² angewachsen.** Auf dem neuen Grundstück wurde eine **Ninja-Warrior-Anlage** sowie ein **Calisthenics-Park** mit **zum Teil überdachten Sitzmöglichkeiten** geschaffen.

In der Nähe des kleinen Naturbadeteichs wurde für die Kinder ein **großer Sandspielplatz in Form eines Piratenschiffs** sowie eine **Schaukelanlage** errichtet, der sich bereits großer Beliebtheit erfreut. In der **Flachwasserzone des Naturbadeteichs** haben wir für eine **Beschattung** Vorsorge getroffen, damit sich unsere kleinen Gäste beim Planschen wohl fühlen.

Nach einem sehr niederschlagreichen Mai und Juni, freuen sich die Gäste nun umso mehr, die schöne Anlage bei **freiem Eintritt** nutzen zu können. Wir haben die **Parkgebühren für Autos** auch heuer **nicht erhöht** und bleiben diese unverändert bei € 1,00/Stunde bzw. maximal € 5,00/Tag.

„Marktplatzl“

Eine besondere Freude haben wir mit dem gelungenen **Projekt „Hauptplatzterweiterung“**, das in Zukunft **unser „Marktplatzl“** sein wird. In diesem **Freibereich** sollen **Märkte, Präsentationen** aber auch unsere beliebten

Adventveranstaltungen, kleinere Feste und vieles mehr stattfinden. Im angrenzenden neu adaptierten Gebäude werden **Automaten mit Heiß- und Kaltgetränken, Snacks** aber auch mit **Produkten der heimischen Landwirtschaft bzw. den Gewerbetrieben** aufgestellt werden. Im vorderen Bereich wurde eine **Tanne** gepflanzt, die sich offensichtlich an diesem Standort schon wohlfühlt und **in Zukunft als Christbaum in der Adventzeit erstrahlen** wird.

Wir hoffen, dass sich auf diesem Platz viele Menschen treffen, ins Gespräch kommen und das Flair des „Marktplatzls“ gemeinsam genießen werden.

Themenwanderweg zum Rosegger Geburtshaus

Der **Fußwanderweg, unweit der Waldschule, zum Peter Rosegger Geburtshaus** wurde von uns **generalsaniert.** Diesen Wanderweg wollen wir insbesondere dem Thema „Wald“ widmen und auf insgesamt vier **Informationstafeln** können sich die Interessierten mit der Entwicklung des Waldes auseinandersetzen.

Neue Sitzgelegenheiten entlang dieses Weges laden zum Verweilen ein, um den Weg – mitten in Peter Roseggers Waldheimat - zum Geburtshaus genießen zu können. Für die Schaffung dieses interessanten Themenwanderweges konnten wir auch Leaderfördermittel in Anspruch nehmen.

Hochwasserschutz Freßnitzbach

Mit der Errichtung des umfassenden **Hochwasserschutzes entlang des Freßnitzbaches** beginn-



Inhaltsverzeichnis:

Vorwort..... 2
 Hauptplatzweiterung..... 5
 Bewegungsrevolution Steiermark..... 5
 Förderung alter einheimischer Obstsorten,
 BioBienenApfel-Projekt,
 Aktion Wildblumen 7
 Krieglacher Waldheimatmarkt 8
 50-Jahr-Jubiläum Gemeindepartnerschaft
 Bürstadt – Krieglach 10
 Freizeitsee – Start in die Badesaison 2024 12
 Blumenschmuck und Ortsbildpflege..... 14
 EU-Wahl 2024 15
 Endkollaudierung - Hochwasserschutz
 Freßnitzbach..... 15
 Umfangreiche Sanierungsarbeiten im
 Museum Waldschule 17
 Instandhaltungsarbeiten bei der
 Heldenkapelle am Alpl 17
 Zubau Allgemeine Sonderschule 18
 Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen 19
 Kindergemeinderat 20
 „Wir sind KiGRa Steiermark“ –
 Landentwicklung Steiermark..... 21
 Oma/Opa und Co lesen vor – Vorlesestunde... 24
 Osternesterl suchen 24
 Alte Post – Neuer Glanz in alten Mauern..... 25
 75 Jahre Peter Allmer GmbH..... 26
 Roseggercafe - Neueröffnung..... 27
 Große Erfolge für die Grafenhof Alpakas 27
 Muttertags- und Vätertagsfeier 28
 Koch- und Backkurse der
 Marktgemeinde Krieglach 29
 Pensionistennachmittage 30
 Sprechstunden des Bürgermeisters..... 31
 Gemeinsame monatliche Jubilärfeste 32
 12. Diabetes- und Epilepsiestammtisch..... 33
 Marktgemeinde Krieglach spendet für
 Partnerpfarre in Uganda..... 33
 Kinesio Tape Kurs für den Hausgebrauch 34
 Pflegeheim Krieglach 35
 Alles für den Schulanfang Postpartner &
 lebens.laden der Lebenshilfe Müritzal..... 39
 Vinzimar..... 40
 Kinderkrippe..... 41
 Gemeindegartenergarten 43
 Heilpädagogischer Kindergarten..... 46
 Musikschule Krieglach..... 48
 Allgemeine Sonderschule Krieglach..... 56
 Volksschule Krieglach 56
 Mittelschule Peter Rosegger Krieglach 61
 HLW Krieglach 65
 Gemeindebücherei – Sommer Lese(S)pass 75
 EKRO TUS Krieglach Fußball..... 76
 Skiteam TUS Krieglach 78
 Schützenverein Krieglach 82
 Schachklub TuS Krieglach..... 84
 Turnverein Krieglach 85
 Australia Ranch Riders Freßnitz..... 86
 Reit- und Fahrverein Rainhof 88
 Tennisclub Krieglach 90
 Max-Mell Ice Pirates Krieglach 91
 Steirischer Frühjahrsputz 92
 Umwelt- und Müllprojekt mit der
 Volksschule Krieglach..... 96
 Pfarrkindergarten – Besuch des Altstoffsammel-
 zentrums und der Mürzverband-Anlage 97
 Bienenzuchtverein Krieglach 98
 Überprüfungsbefunde Krieglacher Trinkwasser..... 100
 Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat
 Krieglach 100
 „Steirer san ma söwa do“ 103
 Krieglach vocal..... 104
 AndersArt Kreativzentrum..... 105
 Roseggerbund Waldheimat Krieglach 107
 Saskia Palla –Buchvorstellung..... 111
 Vorankündigungen 111
 Landjugend Krieglach..... 112
 FF Krieglach 116
 FF Freßnitz 119
 Freiwillige Betriebsfeuerwehr voestalpine
 Rotec Krieglach..... 122
 Bereichsfeuerwehrverband Müzzzuschlag 122
 Rotes Kreuz – Ortsstelle Krieglach 123
 Bevölkerungsbewegung..... 124
 Jubilare – Wir gratulieren..... 125
 Apothekendienste, Ärztestunden- und
 Feiertagsdienst 126
 Veranstaltungen/Termine..... 127

nend von der Vergrößerung des Rückhaltebeckens bis zur Einmündung in die Mürz wird der anrainenden Freßnitzer Bevölkerung in Zukunft ein besonderer Schutz vor Hochwässern geboten werden können. Derzeit wird an mehreren Stellen fleißig gearbeitet und so konnten beim Bachausbau im unteren Dorfgebiet wie auch bei der Vergrößerung des Rückhaltebeckens schon große Baufortschritte erzielt werden. Das Projekt befindet sich unter der Bauaufsicht der Baubezirksleitung Obersteiermark-Ost und wird insgesamt rd. € 8,7 Mio. kosten, wovon die Marktgemeinde Krieglach einen Beitrag von rd. € 1,5 Mio. leisten muss.

Dieser große Interessentenbeitrag kann von der Marktgemeinde Krieglach aufgrund der jahrzehntelangen, umsichtigen und verantwortungsbewussten Wirtschaftsführung aus eigener Kraft, ohne Inanspruchnahme von Darlehen, bezahlt werden.

Blumenschmuck und Ortsbild

Unser Ort zeichnet sich in den Sommermonaten immer wieder durch einen sehr schönen Blumenschmuck aus, und ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen Gemeindebediensteten, die mit viel Fleiß und Engagement mit der Park- und Blumenpflege, aber auch den tagtäglichen Reinigungsarbeiten in unserem Ort befasst sind, sehr herzlich bedanken.

Allen Blumenliebhabern im gesamten Gemeindegebiet, die ihre Häuser und Vorgärten mit Blumen und Sträuchern verschönern, möchte ich ebenfalls ganz herzlich danken. Sie tragen damit wesentlich zu einem einladenden Ortsbild bei.

Unsere saubere und schöne Gemeinde wird vielfach gelobt und es ist mir eine Freude, dieses Lob an alle die dazu beitragen, weiterzugeben.

Ich wünsche allen Krieglacherinnen und Krieglachern einen schönen und erholsamen Urlaub, der Schuljugend viele schöne und erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Krieglacher Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ihre

Regina Schickwieser



Hauptplatzerweiterung Begegnungszone „Marktplatz“

Die von der Marktgemeinde Krieglach errichtete **Begegnungszone „Marktplatz“** im Zuge der **Erweiterung des Hauptplatzes**, geht in die finale Phase. Das Gebäude ist fertiggestellt, am Vorplatz wurde eine Tanne gepflanzt, die in Zukunft auch als „lebender“ Christbaum verwendet werden kann und der angrenzende Gehsteig wie auch der Straßenbereich wurden verbreitert und neu asphaltiert. Der gesamte Platz soll die **Bürger sowie die Gäste zum Verweilen einladen**.

Die Räumlichkeiten werden verpachtet und es ist vom Pächter

geplant, dass auch kleinere Präsentationen, Märkte usw. auf diesem Platz stattfinden werden. Im Gebäude selbst werden einige **Automaten** aufgestellt, wo man **Getränke und Snacks**, aber auch **Produkte aus der heimischen Landwirtschaft** erwerben kann. Im Außenbereich werden Sitzgelegenheiten sowie ein Trinkwasserbrunnen zur Verfügung gestellt, um eine Rast so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir freuen uns, dass durch die Schaffung dieser Begegnungszone der Hauptplatz offener und attraktiver geworden ist.



Automaten- und Lagergebäude am Marktplatz



die Tanne wird in der Adventszeit auch unser Christbaum sein

Für die Planung und Bauaufsicht war das Büro DI Rath verantwortlich, für die weiteren Bauarbeiten konnten wir durchwegs örtliche bzw. regionale Firmen gewinnen, die die Arbeiten in unserem Sinne ausgeführt haben.

Die Gesamtkosten für die Begegnungszone belaufen sich auf rd. € 200.000,00, die wir ohne die Inanspruchnahme von Fremdmitteln aus eigener Kraft finanziert haben.

Bewegungsrevolution Steiermark Krieglach siegt in der Kategorie über 5.000 Einwohner



Pedibus-Haltestellen

Die Marktgemeinde Krieglach hat sich von Beginn an beim Projekt „Bewegungsrevolution Steiermark“, das über Initiative

des Landes Steiermark gemeinsam mit den Sportdachverbänden ins Leben gerufen wurde, beteiligt. Alle Sportvereine,

Schulen und Institutionen sowie auch jede Privatperson hatte die Möglichkeit sich daran zu beteiligen, und seine Bewegungs-



Bgm. Regina Schrittwieser und Vbgm. Ewald Rami nahmen den Siegerscheck stolz entgegen



Fotos: © „CEPA“



minuten in einem digitalen System zu hinterlegen. Unter dem Motto **„Bewegteste Gemeinde 2.0 – Aktiv durch die Fastenzeit“** wurden wieder Aktivminuten gesammelt und **Krieglach ging in der Kategorie der Gemeinden über 5.000 Einwohner mit insgesamt 178.993 Bewegungsminuten als Sieger hervor.** Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Vbgm. Ewald

Rami haben mit großer Freude die Auszeichnung und den Siegerscheck im Gegenwert von € 5.000,00 entgegennehmen dürfen. Das Projekt ist jedoch noch nicht zu Ende, denn die Marktgemeinde Krieglach hat im heurigen Jahr im Bereich der Bewegung noch viel vor. Der **Ninja-Warrior-Park** sowie der **Calisthenics-Park** am Freizeitsee befinden sich in Fertigstellung. **Die Pedibus-Haltestellen**, die unsere Schüler anregen sol-

len, zumindest einen Teil ihres Schulweges zu Fuß zurückzulegen, wurden installiert. **Für dieses Projekt wurde die Marktgemeinde Krieglach vom Bewegungsland Steiermark mit einem Preis in Form eines Gutscheins im Wert von € 1.000,00 für Sportartikel ausgezeichnet.** Das **einjährige Projekt „Bewegungsrevolution Steiermark“** fand im Rahmen des Schulsport- bzw. Familiensporttages, der am Freitag, dem **28. Juni** im und rund um das Krieglacher Sportzentrum stattgefunden hat, **seinen Abschluss.** Wir freuen uns über die erfolgreiche Teilnahme an der „Bewegungsrevolution Steiermark“ und danken allen Vereinen, Schulen, Institutionen sowie den Bürgern für die aktive Teilnahme an diesem Projekt!



Schulsporttag mit der Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Projektabschluss Bewegungsrevolution mit dem Modellflugverein IG Scale Austria aus Krieglach

Förderung alter einheimischer Obstsorten

BioBienenApfel-Projekt

Aktion Wildblumen

Förderung alter einheimischer Obstsorten

Die Marktgemeinde Krieglach ist seit mehr als 20 Jahren bemüht, die landschaftliche Vielfalt zu fördern bzw. wurden auf diesem Gebiet auch einige eigene Projekte ausgearbeitet und umgesetzt. Zu Beginn der 2000er-Jahre wurde über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser in Krieglach erstmals die **Pflanzung alter einheimischer Obstsorten** ins Leben gerufen. Das Ziel ist, den Erhalt der alten Obstbaumarten zu fördern bzw. entsprechende Landschaftselemente zu schaffen.

Die Marktgemeinde Krieglach hat aufgrund der steten Nach-

frage, laufend weitere Obstbaumaktionen durchgeführt, die sich nach wie vor sehr großer Beliebtheit erfreuen.

Gefördert werden alte, einheimische Sorten von Apfel, Birne, Kirsche sowie Zwetschke und Pflaume. Nach rund zehn Jahren kommen diese Obstbäume in den Ertrag und stehen den jeweiligen Grundbesitzern **vielfältige Möglichkeiten der Veredelung ihres Obstes** offen. Einerseits können daraus Säfte und Moste gewonnen werden, aber auch die Produktion von Marmeladen und Schnäpsen aus sortenreinem Obst gewinnt immer mehr an Beliebtheit. Das Obstbaumprojekt der Marktgemeinde Krieglach, das auch in Zukunft fortgeführt



wird, hat somit für die Menschen, wie auch für die Umwelt einen mehrfachen Nutzen. Darüber hinaus stellen sie wunderschöne Landschaftselemente dar. Wir freuen uns, dass auch heuer wieder über 80 Obstbäume im Rahmen dieser Aktion ausgepflanzt wurden.



BioBienenApfel-Projekt und Aktion Wildblumen

Auch im heurigen Jahr wird das BioBienenApfel-Projekt der Fa. frutura fortgesetzt, um den Lebensraum unserer Bienen weiter zu verbessern.

Die angelegte Blumenwiese hat sich prächtig entwickelt und bietet den Bienen optimale Bedingungen. Ohne die Bienen geht nichts und das soll den Menschen vor Augen geführt werden.

Die Marktgemeinde Krieglach hat in der Gartengasse eine Fläche



Blumenwiese Gartengasse

von rund 1 ha zur Verfügung gestellt, wo durch Aufbringen einer speziellen Saat eine Blumenwiese für unsere Bienen und Insekten entstanden ist. Diese Wiese darf nur einmal im Jahr gemäht werden, um eine gute Biodiversität durch das Absamen der Pflanzen zu erreichen. Wir sind sehr stolz darauf, dass die Marktgemeinde Krieglach als eine von vier Gemeinden in der Steiermark ausgewählt wurde, sich an diesem äußerst sinnvollen Projekt zu beteiligen.

Das Projekt „Blühen und Summen“, das vom Verein zur Erhaltung und Neuanlage von Blühflächen und Wildblumenwiesen organisiert wird, beschäftigt sich ebenfalls mit der Schaffung von Flächen, die entsprechend bepflanzt werden und für mehr Artenreichtum sorgen sollen. Die Marktgemeinde Krieglach beteiligt



Die Obfrau des Umweltausschusses, GRⁱⁿ Gabi Eggbauer mit Frau Mag. Christine Podlipnig bei der Übergabe der Wildblumenpflanzen

sich schon seit mehreren Jahren an diesem Projekt und es wurden über 900 Pflanzen auf öffentlichen Plätzen, wie z.B. an den Straßenböschungen, bei der Jugend- und Familienfreizeitanlage, bei der Kinderkrippe, bei der Gölkkapelle usw. gesetzt, um auch hier den Insekten und Bienen ein entsprechendes Nahrungsangebot zur Verfügung zu stellen.

Krieglacher Waldheimatmarkt am Krieglacher Hauptplatz



Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte die Gäste des Krieglacher Waldheimatmarktes und dankte den fleißigen Helfern

Am **Samstag, dem 29. Juni** fand über **Initiative der Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit den Krieglacher Gewerbetreibenden** der Waldheimatmarkt statt. Wiederum wurde ein ansprechendes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm von der Marktgemeinde Krieglach erarbeitet, das in Kombination mit den Angeboten bzw. Preisnachlässen, die von den Gewerbetreibenden an diesem Tag gewährt wurden, zu einem großartigen Erfolg des Waldheimatmarktes geführt haben. Ziel ist es die regionale Wirtschaft zu stärken und Arbeitsplätze im Ort zu sichern. Darüber hinaus soll der Bevölkerung das vielfältige Warenangebot unserer heimischen Betriebe bewusst gemacht werden. Die **teilnehmenden Gewerbe-**

betriebe von Krieglach haben sich mit individuell gestalteten Angeboten am Waldheimatmarkt beteiligt und freuten sich über das rege Interesse und den großartigen Besuch des Waldheimatmarktes.

Das bunte **Rahmenprogramm** wurde von der Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit der Musikschule, der Gemeindebücherei und den teilnehmenden Vereinen abgestimmt, sodass für alle Altersschichten etwas angeboten werden konnte. Für die Musikinteressierten traten **verschiedene Ensembles der örtlichen Krieglacher Musikschule unter der Leitung von Herrn Musikschuldirektor MMag. Martin Lueger** auf. Für die Kleinsten gab es ein eigenes **Kinderprogramm mit Kutschenfahrten und Basteln in der Gemeindebücherei**. Damit alle Besucher stets gut informiert waren, dafür zeichnete der **Moderator Hannes Graf** verantwortlich.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herr Vzbgm. Ewald Rami in seiner Funktion als Vorsitzender des Gewerbeausschusses der Marktgemeinde Krieglach, **Herr Vzbgm. Max Schwaiger** und

Gemeindekassierin Elviera Königshofer konnten auch im Rahmen dieses Waldheimatmarktes **schöne Warenpreise, die von den Krieglacher Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt wurden, verlosen**. Die Gewinner mussten bei der Verlosung persönlich anwesend sein. Höhepunkt war die **Hauptpreisverlosung**. Der Hauptpreis in Form von **Krieglach-Gutscheine im Wert von € 400,00** wurde von den Gewerbetreibenden und der Marktgemeinde Krieglach zur Verfügung gestellt.



die glückliche Gewinnerin des Hauptpreises, Marlene Wagner mit den Glücksengerln Lisa und Marie sowie der Gemeindevertretung

Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt, besonders gut angekommen ist wiederum der **Frühstücksgutschein**, der von den Besuchern in verschiedenen Gasthäusern



musikalische Beiträge der Musikschule Krieglach



Moderation durch Herrn Hannes Graf



Basteln in der Gemeindebücherei



die Kutschenfahrten wurden speziell von den Kindern sehr gerne angenommen



bzw. Cafes eingelöst werden konnte. Diese Gutscheine wurden von den Gewerbetreibenden und von der Marktgemeinde Krieglach ausgeteilt

bzw. zur Verfügung gestellt. **Rund 550 Gutscheine** wurden am Tag des Waldheimatmarktes eingelöst und die Marktgemeinde Krieglach gewährte ei-

nen Zuschuss von € 4,00 pro Gutschein, sodass die Gäste ein Frühstück im Gegenwert von € 7,00 genießen konnten. Wir freuen uns, dass der Waldheimatmarkt bei der Bevölkerung und den Gästen wieder sehr gut angekommen ist und laden herzlich zum **Waldheimatmarkt im Advent, der im Rahmen der Adventauftaktveranstaltung am Samstag, dem 30. November** am Hauptplatz und in den Geschäftslokalen der teilnehmenden Betriebe stattfinden wird.



die Gewinner der Verlosung mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser und den Vertretern der Marktgemeinde Krieglach

Teilnehmer beim Krieglacher Waldheimatmarkt:

- | | | | |
|--|---|--|---|
| | AndersArt Kreativzentrum | | Harbich Jeans-Freizeitmode-
Sportbekleidung |
| | Auto Center Krieglach | | Jakobus Apotheke |
| | Bäckerei Rothwangl | | Juwelier Jörg |
| | Bienenzuchtverein | | Le Coiffeur Pamela |
| | Blumen Masutti | | Mode Treppler |
| | Cafe Centro | | Modehaus Fuchs |
| | Eisenwarenhandel Gletthofer | | Nageldesign Gerda |
| | Enjo - Helga Ganster | | Naturstube Putzgruber |
| | Fluderstüberl | | Putzgruber Zuckerratte &
Heliumballons |
| | Gasthof Rothwangl | | Roseggercafé (ehem. Pachler) |
| | Gasthof Stocker | | Schuhhaus Sommer |
| | Gemeindebücherei Basteln für
Kinder | | Sport Koiser |
| | Manuela Gräf Fachinstitut für Massage
und Kosmetik | | HLW Krieglach alkoholfr. Cocktails
Jour-Gebäck |
| | Haarstudio Lisa | | Musikschule Krieglach |
| | Hairdesign Barbara | | Kindergemeinderat |



50-Jahr-Jubiläum Gemeindeparterschaft Bürstadt – Krieglach



Frau Bgm. Regina Schrittwieser bedankte sich für die Einladung und den herzlichen Empfang



die Krieglacher Reisegruppe mit Frau Bgm. Barbara Schader und Vertretern der Stadt Bürstadt

Im heurigen Jahr jährte sich die Gründung der Städte- bzw. Gemeindeparterschaft zwischen der Marktgemeinde Krieglach und der hessischen Stadt Bürstadt zum 50. Mal. Aus diesem Anlass wurde vereinbart, das **50-Jahrjubiläum am Freitag, dem 10. Mai in Bürstadt zu feiern. Eine rund 30-köpfige Reisegruppe von Krieglach** unternahm von 9. bis 11. Mai eine Reise nach Bürstadt, um die Partnerschaftsstadt zu besichtigen bzw. um miteinander Zeit zu verbringen und das Partnerschaftsjubiläum zu feiern.

Der Ursprung der Gemeindeparterschaft war bereits in den späten 1960er-Jahren aufgrund der Verbindung des **ehemaligen Bürstädter Bürgermeisters Karl Druckenbrod**, der in Krieglach Urlaub machte, zum **Singkreis**

Krieglach, insbesondere zum Krieglacher Volks- und Musikschuldirektor und Leiter des Singkreises, Prof. Hans Täubl. Eine sehr schöne Geste war auch, dass der Chor krieglachvocal die Feierstunde musikalisch gemeinsam mit dem Chor Harmonie und der Kirchenmusik aus Bürstadt umrahmte und durch diesen Auftritt so manche Erinnerung an die Gründung der Gemeindeparterschaft weckte. Aber nicht nur die **Kulturträger** waren in den ersten Jahrzehnten aktiv in die Gemeindeparterschaft eingebunden, auch die **Krieglacher Feuerwehr**, unter dem damaligen Kommandanten Dir. Otto Fritz, war mit den Kameraden der Partnerschaftsstadt im regen Austausch. Auch die politischen **Verantwortungsträger beider Gemeinden** haben in all den Jahrzehnten regen Kon-

takt gepflegt, sich gegenseitig besucht und dabei sind viele Freundschaften entstanden.

In den **Festreden** gingen Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Bgm. Barbara Schader auf die Wichtigkeit des Friedens und der gegenseitigen Wertschätzung sowie des respektvollen Umgangs ein und legten ein Bekenntnis ab, auch in Zukunft Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Gemeindeparterschaft zu setzen. Als bleibendes Zeichen hat man in Bürstadt einen **Baum gepflanzt**, der an das 50-Jahrjubiläum erinnern möge.

Das **Rahmenprogramm** für die Krieglacher Reisegruppe wurde von der Stadt Bürstadt perfekt organisiert und so durften wir mit fachkundiger Begleitung eine Stadtführung erleben, wo



Stadtführung in Bürstadt



Besichtigung des Generationsparks



Sportcampus Bürstadt



Gründer und Förderer der Städtepartnerschaft, Fam. Pumm, Jakob u. Regina Schrittwieser und Fam. Fellnhöfer



Pflanzung eines Baums zum 50-jährigen Partnerschaftsjubiläum durch Bgm. Barbara Schader und Bgm. Regina Schrittwieser



spontaner Auftritt von krieglach vocal im Dom zu Worms



gemeinsamer, gemütlicher Abend auf der Terrasse des Tennisclubs

uns einerseits die Entstehungsgeschichte von Bürstadt näher gebracht wurde und andererseits die neuen Infrastrukturprojekte wie der Sportcampus, der Generationenpark, usw. gezeigt wurden. Eine **Fahrt nach Worms**, ein gemeinsamer, ä-

ßerst **gemütlicher Abend** auf der Terrasse der Tennisclubanlage waren weitere Höhepunkte des Partnerschaftsbesuchs. Bevor es hieß „Abschied zu nehmen“ besuchten wir noch gemeinsam die **heilige Messe in der Pfarrkirche St. Michael**.

Die Krieglacher sagen ein aufrichtiges „Danke“ für die große Gastfreundschaft und wir freuen uns auf künftige Aktivitäten im Rahmen der Gemeinde- bzw. Städtepartnerschaft zwischen Bürstadt in Hessen und Krieglach in Peter Roseggers Waldheimat.



Festansprache von Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Bgm. Regina Schrittwieser und Bgm. Barbara Schader mit den Geehrten



krieglach vocal Festakt



Schlussgottesdienst



Bgm. Barbara Schader mit Herrn Jandl und Herrn Strecker



Freizeitsee Krieglach

Start in die Badesaison 2024 mit vielen neuen Attraktionen



Wasserspielplatz



Freizeitsee

Das weitläufige Areal des Wasser- und Naturerlebnislandes der Marktgemeinde Krieglach steht der Bevölkerung und den Gästen das ganze Jahr bei freiem Eintritt zur Verfügung.

Heuer konnte **das zusammenhängende Freizeitareal**, infolge eines Grundstückstausches mit der Fa. Kohlbacher, um rd.

6.000 m² vergrößert werden. Auf der Fläche, die direkt an die Beachvolleyballplätze angrenzt, wurde über **Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser** in Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorstand ein **Ninja-Warrior-Park** sowie **eine Calisthenics-Anlage** errichtet. Diese beiden Trendsportanlagen sollen die Freizeitanlage

weiter aufwerten und zur Bewegung animieren. Für besonders Eifrige besteht auch die **Möglichkeit mittels Buzzer eine Zeitnehmung auszulösen**, um kleine Wettbewerbe durchführen zu können. Auf diesem Gelände wurde auch eine vor direkter **Sonneneinstrahlung geschützte Sitzmöglichkeit** errichtet, die zum Verweilen einlädt.



Ninja-Warrior-Park (NEU)



Calisthenicspark (NEU)



Beachvolleyballplätze



Sonnenschirme in der Flachwasserzone für unsere kleinen Gäste (NEU)



Piratenschiff (NEU)



Schaukelanlage (NEU)

Um dieses Projekt zu verwirklichen, musste die dort bestehende **Zufahrtsstraße Richtung Osten verlegt werden**. Der Gesamtbereich gestaltet sich nun weitläufig und einladend. Um die entsprechende **Sicherheit aller Gäste gewährleisten** zu können, wurde das Areal auch eingezäunt. Neben dem kleinen Naturbadeteich, wurde ein **toller Spielplatz** mit einem **Piratenschiff**, das keine Wünsche offenlässt, sowie eine **Schaukelanlage** errichtet. Ebenso wurde in der Flachwasserzone für die kleinen Badegäste eine Beschattung mit großen Sonnenschirmen geschaffen.

Die **Outdoor-Fitnessgeräte**, die sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreuen, wurden aus diesem Grund auf die andere Seite **des Freizeitsees, in einem schattigen Bereich mit Blick auf den See, neu aufgestellt**. Die **Gesamtkosten für die neuen Anlagen belaufen sich auf rund € 200.000,00, die zur Gänze von der Marktgemeinde**

Krieglach, ohne Inanspruchnahme von Fremdmitteln bzw. Darlehen, finanziert werden können.

Aufgrund der vorherrschenden Temperaturen konnte erst relativ spät der Badebetrieb im Naturbadeteich aufgenommen werden und steht nun den Krieglacherinnen und Krieglachern sowie den Gästen zur Erholung zur Verfügung. Sämtliche Anlagen sind bei **freiem Eintritt benutzbar** und wird lediglich eine geringe Gebühr für das Parken der Autos eingehoben. Die Parkgebühr beträgt auch heuer unverändert € 1,00/Stunde, maximal € 5,00/Tag/Auto.

Sowohl bei den **regelmäßigen Wasserkontrollen** als auch bei der einmal im Jahr stattfindenden **Überprüfung durch die Bezirksverwaltungsbehörde (BH)** wurden **keine Mängel** festgestellt. Alle Behördenvertreter und Sachverständigen haben die gesamte Anlage stets sehr gelobt.

Genießen und erholen Sie sich bei unseren Anlagen:

- Freizeitsee mit ca. 50.000 m² Wasserfläche
- Boots- und Badesteg
- Naturbadeteich mit ca. 3.000 m² Wasserfläche
- Kneippanlage
- Wasserspielplatz
- Bootsverleih
- Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplätze mit Turniermaß
- Outdoor-Fitnessgeräte
- Seegasthaus mit großzügiger Terrasse und direktem Blick auf den See
- E-Bike Ladestation

NEU ab Sommer 2024

- Ninja-Warrior-Anlage mit Zeitnehmung
- Calisthenics-Anlage
- Spielplatz neben dem Naturbadeteich mit großem Piratenschiff und neuer Schaukelanlage
- Schattenspender in der Kinder-Flachwasserzone beim Naturbadeteich

Wir dürfen allen Gästen des Wasser- und Naturerlebnislandes einen schönen Aufenthalt auf diesem großzügigen Freizeitareal wünschen.





Blumenschmuck und Ortsbildpflege

Seitens der Marktgemeinde Krieglach sind wir ständig bemüht, für ein sauberes, gepflegtes und freundliches Ortsbild zu sorgen. Dies umfasst die nahezu tägliche Reinhaltung der Straßen, öffentlichen Plätze, Parks und Grünanlagen, aber auch die ständige Betreuung aller öffentlichen Müllsammelstellen.



Die Blumenbeete, die Grün- und Parkanlagen im Zentrum bzw. die Blumentröge entlang der Roseggerstraße und der Freßnitzstraße sowie bei den Ortseinfahrten, vermitteln während der Sommermonate ein blühendes Erscheinungsbild unseres Ortes. Weiters wurden bei allen öffentlichen Gebäuden wiederum sehr gefällige Bepflanzungen vorgenommen.

Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park- und Blumenpflege befasst sind, insbesondere Frau Gabi Schreiner, darf an dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ ausgesprochen werden.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder alle Krieglacher ihre Häuser, Wohnungen bzw. Vor-

gärten mit Blumen zu schmücken und so einen Beitrag zu unserem schönen Ortsbild zu leisten.

Wie in den vergangenen Jahren wird die Marktgemeinde Krieglach für den Landesblumenschmuckwettbewerb die Teilnahmegebühr für die Einzelbewerbe entrichten, damit die Krieglacher die Möglichkeit haben, sich an diesem Landesblumenschmuckwettbewerb zu beteiligen.

Wenn Sie daran teilnehmen wollen, füllen Sie bitte den untenstehenden Abschnitt aus und geben ihn im Gemeindeamt ab bzw. werfen ihn in den Postkasten beim Gemeindeamt ein.

Ein herzliches Danke allen Krieglachern, die mithelfen unseren Heimatort zu verschönern!



Fotos: © GRAFENER



Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2024

Name: _____

Adresse: _____

Bitte bis spätestens 19. Juli 2024 im Gemeindeamt abgeben oder in den Gemeindepostkasten einwerfen!

EU-Wahl 2024

Am **Sonntag, dem 9. Juni** fanden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt und die Österreicher waren aufgerufen ihre Stimme zur Entsendung der österreichischen EU-Abgeordneten abzugeben.

In Krieglach waren insgesamt **4.448 Männer und Frauen** wahlberechtigt.

Es wurden **insgesamt 910 Wahlkarten** beantragt.

Ein großes Danke an die Mitarbeiterinnen im Bürgerservice für die ganzen Arbeiten im Zusammenhang mit der Wahl, der Gemeindevahlleitung und den Sprengelwahlleitern, sowie den Beisitzern für die reibungslose Abwicklung der Wahl am Wahltag.

Die **Wahlbeteiligung** unter Einbeziehung aller ausgestellten Wahlkarten hat in Krieglach **57,73%** betragen.

Das Gemeindevahlergebnis gestaltet sich wie folgt:

Gesamtsumme der abgegebenen Stimmen: 2.443
Ungültige Stimmen: 47
Gültige Stimmen 2.396

ÖVP	567	23,66 %
SPÖ	622	25,96 %
FPÖ	692	28,88 %
GRÜNE	151	6,30 %
NEOS	205	8,56 %
DNA	91	3,80 %
KPÖ	68	2,84 %

Endkollaudierung - Hochwasserschutz Freßnitzbach Unterlauf

Der Unterlauf des Hochwasserschutzes Freßnitzbach wurde bereits im Jahr 2017 nach einer mehrjährigen Planungsphase über Betreiben der Marktgemeinde Krieglach umgesetzt. Die Umsetzung war damals die einmalige Gelegenheit, da zu dieser Zeit die Brücke der ÖBB erneuert wurde. Dieser Brückenneubau durch die ÖBB war die wesentliche Voraussetzung für die weitere Umsetzung des Hochwasserschutzes, da die alte ÖBB-Brücke einen zu geringen Querschnitt aufwies und

die Wassermenge im Falle eines großen Hochwassers nicht bewältigen konnte. Dieser Bauabschnitt wurde deshalb von der Marktgemeinde Krieglach aufgrund seiner Wichtigkeit zu 100% vorfinanziert und wurde damals dafür ein Betrag von rd. € 760.000,00 bereitgestellt. Das gesamte Projekt wurde entsprechend der wasserrechtlichen Vorgaben umgesetzt und es hat nun die Endkollaudierung stattgefunden. Die Wasserrechtsbehörde sowie alle Sachverständigen haben die Qualität der



naturnaher Ausbau des Unterlaufs vom Freßnitzbach

Umsetzung lobend hervorgehoben und wurde nun dieser 1. Teilabschnitt vollständig genehmigt.

Oberlauf und Rückhaltebecken

Die Bauarbeiten im Rahmen der Projektumsetzung Hochwasserschutz Freßnitzbach – Oberlauf schreiten planmäßig voran. Derzeit wird am **Bachausbau im Freßnitzer Unterdorf** gearbeitet, sowie die **Errichtung der**

Spundwand beim Hochwasserrückhaltebecken durchgeführt. Die Spundwände entlang der Dammkrone wurden bereits zur Gänze aufgesetzt. Mit den Spundwänden wird das Fassungsvermögen des Hochwas-

serrückhaltebeckens von derzeit 340.000 m³ auf 490.000 m³ um mehr als 30% erhöht. Diese Maßnahme ist bei einem starken Hochwasserereignisses (HQ 100) erforderlich, um den Durchfluss im Freßnitzbach auf



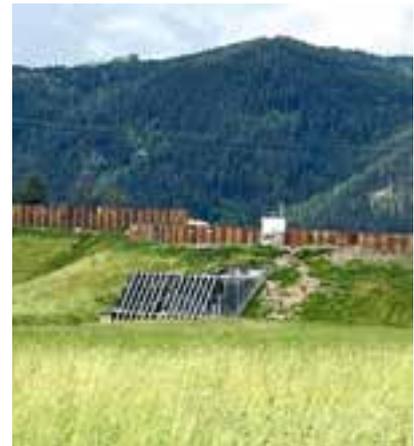
Ausbau des Freßnitzbachs im Dorfgebiet

25 m³/sec. zu reduzieren, sodass ein geregelter Abfluss erfolgen kann.

Von besonderer **Wichtigkeit** ist der **Grobrechen** des Freßnitzbachs im Freßnitzgraben, der Mitte der 1990er-Jahre errichtet wurde und sich bereits vielfach hervorragend bewährt hat und in der Lage ist, Schwemmgut und Treibholz in großer Menge aufzuhalten, sodass es im besiedelten Gebiet zu keinen Verkläuerungen der Brücken kommt und damit die Überflutungen hinten gehalten werden können. Dieser Grobrechen wird von

der Marktgemeinde Krieglach ständig kontrolliert und sobald sich Material angesammelt hat, wird die umgehende Räumung veranlasst.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herr Vbgm. Maximilian Schwaiger sind bei den Baubesprechungen, die meist alle 14 Tage stattfinden, stets anwesend und werden sämtliche Projektschritte detailliert besprochen bzw. erforderliche Veranlassungen getroffen. Die Zusammenarbeit zwischen der Baufirma PORR, der Baubezirksleitung Obersteiermark-Ost, der



Vergrößerung des Rückhaltebeckens

Marktgemeinde Krieglach sowie sämtlichen Sachverständigen verläuft sehr zielorientiert.



Fertigstellung bis Ende 2025

Der Bauzeitplan sieht vor, dass heuer die **Vergrößerung des Rückhaltebeckens** und der **Bachausbau im unteren Dorfgebiet** durchgeführt werden, im nächsten Jahr im oberen Dorfgebiet. Wir hoffen, dass es das Wetter ermöglicht, dass das gesamte Projekt Ende 2025 fertig

gestellt werden kann und sich dadurch ein sehr guter Hochwasserschutz für den Ortsteil Freßnitz ergeben wird. Das **Gesamtprojekt** kostet rund **€ 8,7 Mio.**, wovon die **Marktgemeinde Krieglach einen Anteil von 17,4 Prozent** zu leisten hat, das entspricht einem **Betrag**

von € 1,5 Mio., 40 Prozent der Kosten bezahlt das Land Steiermark, 42,6 Prozent der Bund. **Mit dieser großen Investition zeigt sich, dass der Schutz der Bevölkerung vor Hochwasser für unsere Gemeindevertretung einen sehr hohen Stellenwert hat!**



Umfangreiche Sanierungsarbeiten im Museum Waldschule

Im gemeindeeigenen Museum Waldschule am Alpl wurden umfangreiche **Sanierungsarbeiten** durchgeführt. So wurde der **Sozialraum komplett neu gestaltet** und eingerichtet, die **Wasser- und Stromleitungen er-**

neuert und die **sanitäre Anlage** zur Gänze umgebaut. Mit der Planung und Ausführung wurden einheimische bzw. regionale Firmen beauftragt. Die Marktgemeinde Krieglach hat insgesamt rd. € 30.000,00

in dieses Projekt investiert. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Investition der Zeit entsprechende Räumlichkeiten für unsere Mitarbeiterinnen im Museum Waldschule geschaffen haben.



Sozialraum und Teeküche



Sanitärbereich

Instandhaltungsarbeiten bei der Heldenkapelle am Alpl

Bei der Heldenkapelle am Alpl, die sich unweit der Waldschule befindet, wurden ebenfalls Sanierungsarbeiten durchgeführt. Im **Eingangsbereich** mussten einzelne Holzträger ausge-

tauscht werden. Die Fenster der Heldenkapelle wurden einerseits neu gestrichen, und andererseits wurden im unteren Bereich Bleche angebracht, damit bei Schlagregen kein Wasser

in die Kapelle gelangen kann. Diese Arbeiten wurden in Eigenregie durchgeführt.

Danke an alle die mitgeholfen haben!



Fenstersanierung



Sanierung des Eingangsportals



Zubau Allgemeine Sonderschule

Die Marktgemeinde Krieglach ist Schulstandort der Allgemeinen Sonderschule. Der **Schulsprenkel der Allgemeinen Sonderschule umfasst alle Gemeinden des ehemaligen Bezirks Mürzzuschlag** (Spital a. Semmering, Mürzzuschlag, Neuberg, Langenwang, Krieglach, St. Barbara i. M., Kindberg, Stanz) die auch entsprechend der Schüleranzahl ihrer Gemeinde einen finanziellen Anteil leisten müssen.

Nachdem die Schülerzahl der Allgemeinen Sonderschule ständig gestiegen ist und immer mehr Klassenzimmer – auch von den der Volksschule zugeordneten Klassen – benötigt wurden, muss nun ein Zubau für die ASO errichtet werden, da auch die Volksschule ab Schuljahr 2024/25 selber wieder ihr zugeordnetes Klassenzimmer benötigt.

Aufgrund der Information der Direktoren der Volksschule und der ASO über die Entwicklung der Schüleranzahl hat **Frau Bgm. Regina Schrittwieser bereits im Vorjahr sofort mit der Bildungsdirektion und dem Land Steiermark – Abteilung 7 und 13 Kontakt aufgenom-**



Erweiterung des Schulgebäudes im Innenhof

men und alle erforderlichen Schritte veranlasst, damit sowohl die Volksschule als auch die Allgemeine Sonderschule zu Schulbeginn 24/25 über die erforderlichen Räumlichkeiten verfügen können. Die erforderlichen Klassenzimmer bzw. das Raumkonzept werden von der Bildungsdirektion vorgegeben. So wird nun das neue **Klassenzimmer für die Volksschule** in den Sommermonaten im bestehenden Werkraum eingerichtet und wie alle anderen Klassen auch, mit einer **digitalen Schultafel und modernem Mobiliar** ausgestattet. Der Kostenaufwand für die Einrichtung

beträgt rd. **€ 30.000,00**. Hinzu kommen noch weitere Kosten für die Raumadaptierung, Vorhänge usw..

Für die **Allgemeine Sonderschule wird im Schulinnenhof ein Zubau** errichtet, wo dann der Werkraum für die ASO eingerichtet wird. Dieser Zubau wird Kosten von rd. € 500.000,00 verursachen, der von allen eingeschulerten Gemeinden entsprechend der jeweiligen Finanzkraft, der Einwohnerzahl und der ASO-Schüler zu finanzieren ist.

In der Zwischenzeit hat schon die Bauverhandlung sowie die Verhandlung der Bildungsdirektion stattgefunden. Die Planung ist bereits abgeschlossen und wurde von der Bildungsdirektion genehmigt.

Die Angebotsvergabe wurde ebenfalls schon durchgeführt, damit konnte der Zubau sofort in Angriff genommen werden, damit wir zeitgerecht bis Schulbeginn fertig werden. Eine besondere Herausforderung ist die kurze Bauzeit während der Ferien, die für alle Beteiligten zu bewältigen ist.



der geplante Zubau fügt sich gut an das bestehende Gebäude



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?



Oft kann es nicht schnell genug gehen!

Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:in-nen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!

Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat, getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land Steiermark

→ Verkehr

Kindergemeinderat

Monatliche Treffen



mit Eifer und Freude sind unsere Kinder bei den monatlichen Treffen dabei

Der Krieglacher Kindergemeinderat **trifft sich seit der Konstituierung im vorigen Jahr, jeden Monat, um sich mit interessanten Themen zu beschäftigen** bzw. um künftige, gemeinsame Projekte vorzubereiten. Das Treffen im April fand am **Montag, dem 29. April** mit der Betreuerin der Landentwicklung Steiermark, Frau Johanna Reinprecht, der Obfrau des Kinderausschusses, Frau **GRⁱⁿ Franziska Holzer** sowie den Betreuerinnen des Gemeinderates der Marktgemeinde Krieglach im kleinen Saal des Veranstaltungszentrums statt. **Der Krieglacher Kindergemeinderat ist auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser sehr wichtig**, da die Kinder bereits sehr früh an die Aufgaben einer Gemeinde herangeführt werden bzw. in ihren monatlichen Treffen lernen, wie die Gemeinschaft in einer Gemeinde gefördert werden kann. Gerne nimmt Frau Bgm.

Regina Schrittwieser, wenn es ihr zeitlich möglich ist, auch an den monatlichen Treffen des Kindergemeinderates teil und sie versteht es hervorragend, die Kinder für neue Projekte zu begeistern und zu motivieren. Im April wurde der **ökologische Fußabdruck** besprochen und anhand eines Alltagsgegenstandes, einer **Fleecejacke**, veranschaulicht. Wie viele tausende Kilometer eine solche Jacke bzw. die Materialien, die zur Herstellung einer Fleecejacke erforderlich sind, zurücklegen, machte alle sehr nachdenklich. In diesem Zusammenhang wurde auch gemeinsam über unser **Konsumverhalten** gesprochen. Konsumgüter für die Freizeit erzeugen meistens einen sehr großen ökologischen Fußabdruck, weshalb man stets auf das Land der Herstellung und die **Transportwege** achten sollte. Weiters wurden im Rahmen dieses Treffens, für

die **Muttertags- und Vaternagsfeier gebastelt**. Gemeinsam wurden „**Friedenstauben**“ hergestellt, die als Dekoration bei dieser Feier der Marktgemeinde Krieglach verwendet wurden. Außerdem wurden noch Vorbereitungsarbeiten für das große, **steiermarkweite Kindergemeinderattreffen**, das am Samstag, dem 8. Juni im Krieglacher Veranstaltungszentrum stattgefunden hat, getroffen. Bei diesem steiermarkweiten Treffen war der Krieglacher Kindergemeinderat stark vertreten. Die nächste gemeinsame Aktivität war die Teilnahme am **Waldheimatmarkt**, der am Samstag, dem 29. Juni am Krieglacher Hauptplatz stattgefunden hat. Die Kindergemeinderäte bewirteten die Gäste mit Kaffee und Kuchen. **Wir wünschen den Kindergemeinderäten schöne und erholsame Ferien und einen wunderschönen Sommer!**



Deko Kindergemeinderat für die Muttertags- und Vaternagsfeier



„Wir sind KiGRa Steiermark!“ Ein lautes Zukunfts-Statement der Landentwicklung Steiermark

LH Christopher Drexler besuchte die ganz besondere Gemeindegemeinschaft in Krieglach.



Grußworte von Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Interview eines Kinderbürgermeisters



Grußworte von Landeshauptmann Christopher Drexler



GF Mag. Sandra Höbel zog mit den Kindergemeinderäten in den Festsaal ein

Krieglach – 8. Juni – Eine ganz besondere Bürgermeisterkonferenz besuchte LH Christopher Drexler heute im Veranstaltungszentrum Krieglach.

Die Landentwicklung Steiermark lud zur „Ersten Steirischen KiGRa Konferenz“.

40 Kinderbürgermeister sowie 200 Kindergemeinderäte ließen in einer großartigen, kindergerechten und bunten Veranstaltung der Landentwicklung Steiermark die Demokratie der Zukunft hochleben.

Nach dem feierlichen Einzug der Kindergemeinderäte in den Festsaal betonte Landeshauptmann **Christopher Drexler in seiner Festrede:** „Der KiGRa der Landentwicklung Steiermark ist ein großartiges Projekt und unendlich wertvoll für die Demokratie der Zukunft. Es ist wunderbar, zu erleben, wie sich 200 junge Menschen für die Kinder in ihrer Gemeinde einsetzen, sich einbringen, mitgestalten, Verantwortung übernehmen und gemeinsam Projekte entwickeln und umsetzen. Die Land-

entwicklung Steiermark hat hier ein bemerkenswertes Modell entwickelt, das es allen Generationen ermöglicht, die Welt mit Kinderaugen zu sehen. Ich bedanke mich sehr herzlich bei den jungen Steirern für ihr Engagement, aber auch bei den Bürgermeistern dafür, dass sie den Jüngsten eine Stimme in ihrer Gemeinde und damit für unsere Steiermark geben.“

Was die Landentwicklung Steiermark 2014 mit dem ersten Kindergemeinderat in Krieglach begann, entwickelte sich



gemeinsam mit der Krieglacher Band HAIFIVE wurde die Kindergemeinderatshymne uraufgeführt



die Krieglacher Kindergemeinderäte mit GRⁱⁿ Franziska Holzer als Betreuerin

zu einer absoluten Erfolgsgeschichte quer durch die Steiermark. Heute, zehn Jahre später, zählen bereits 40 steirische Gemeinden und 1.200 Kinder zur steirischen KiGRa Familie. Und es werden immer mehr.

Die Landentwicklung Steiermark arbeitet derzeit parallel mit 19 steirischen Gemeinden am Kindergemeinderat. 21 KiGRas sind bereits in der selbständigen Umsetzung, in der zweiten, dritten oder vierten Generation.

Der KiGRa ist das offizielle Vertretungsgremium aller Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Gewählt werden in jedem KiGRa eine Kinderbürgermeisterin und ein Kinderbürgermeister, die ge-

meinsam den Kindergemeinderat über eine Amtszeit von zwei Jahren anführen.

„2014 den ersten KiGRa mit der Landentwicklung Steiermark ins Leben zu rufen, war definitiv die beste Entscheidung“, sagt **Regina Schrittwieser, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Krieglach**. Seitdem haben schon mehrere Generationen von Krieglacher Kindergemeinderäten aktiv das Gemeindeleben mitgestaltet. Meine Absicht war und ist es, bereits den Kindern einen Einblick in die interessanten und vielfältigen Aufgaben eines Gemeinderates zu gewähren. Es freut mich besonders, die Erste Steirische KiGRa Konferenz der

Landentwicklung Steiermark hier in Krieglach ausrichten und tatkräftig und großzügig unterstützen zu dürfen.

„Die Landentwicklung Steiermark hat mit dem KiGRa ein großartiges, pädagogisches Modell entwickelt. Der KiGRa ist eine sehr wertvolle Sache und die beste Investition in die Zukunft“, sagt **Franz Fartek, Abgeordneter zum Steiermärkischen Landtag und Obmann der Landentwicklung Steiermark**.

„Wir wollen enkeltaugliche Politik betreiben und unseren nachfolgenden Generationen Verantwortung übergeben. Der KiGRa ist die beste Gelegenheit dazu! **Jede steirische Gemeinde braucht einen KiGRa der Landentwicklung Steiermark!**“

Erwin Dirnberger, Präsident des Gemeindebund Steiermark, bekräftigt das:

„Als Gemeinden müssen wir den Jüngsten eine Stimme geben und sie mit dem KiGRa aktiv in die Zukunftsentwicklung einbinden. Es ist extrem wichtig, dass Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen zu treffen und zu diesen





tolle Stimmung beim großartigen Treffen der steirischen Kindergemeinderäte in Krieglach

Entscheidungen zu stehen. Die Kinder sind unsere Verantwortungsträger von morgen.“

„Unsere heutige „Erste Steirische KiGra Konferenz“ zu unserem 10-jährigen KiGra-Jubiläum macht mich unheimlich stolz auf mein Team und unsere KiGRas“, freut sich **Sandra Höbel, Geschäftsführerin der Landentwicklung Steiermark.**

„Es ist die Bestätigung, zehn Jahre viel Kompetenz, Energie, Herz und Leidenschaft in eine wegweisende Entwicklung gesteckt zu haben, und einen wertvollen Beitrag zur so wichtigen Demokratie der Zukunft zu leisten!“

Und auch ein ganz persönlicher Traum erfüllt sich heute: „Als Landentwicklung Steiermark präsentieren wir erstmalig öffentlich unsere KiGra Hymne „Wir sind KiGra Steiermark“. Und wenn diese dann noch von der Krieglacher Jugendband HAI FIVE gespielt wird, und deren Sänger Mario Sommer gleichzeitig der vierte Kinderbürgermeister von Krieglach ist, dann könnte die Geschichte schöner nicht sein!“ „Wir sind KiGra Steiermark“ gibt es auch als Single-CD. **Ab**

8. Juni gibt es die KiGra Hymne der Landentwicklung Steiermark unter folgendem Link zum Download:

<https://www.artistcamp.com/SmartLinks/9003549660163/>

Talky ist das offizielle Maskottchen des KiGra, das mit den Landentwicklern in der ganzen Steiermark auf Tour ist: „Als Gedanken-Übersetzer zwischen den Kleinen und Großen habe ich immer etwas zu tun. Denn miteinander reden und gemeinsam Lösungen finden, ist das allerwichtigste KiGra Gebot!“

Das bestätigen, stellvertretend für alle steirischen KiGra Bürgermeister **Simon Onuk-Körbler (Leutschach an der Weinstraße), Luisa Rappold (St. Margarethen bei Knittelfeld) und Romy Knauß (Schladming):** „Der KiGra ist voll super! Es macht Spaß und Freude, mit dem Kindergemeinderat zu arbeiten und alle Kinder in der Gemeinde zu vertreten. Wir sind stolz darauf, Verantwortung übernehmen zu dürfen und gemeinsam tolle Projekte umzusetzen. Die Gemeinschaft und ein gutes Miteinander sind uns sehr, sehr wichtig! Wir freuen uns riesig auf die tolle KiGra

Konferenz, die vielen Kinder aus der ganzen Steiermark und das tolle und abwechslungsreiche Programm!“

Johannes Rumpl, UNIQA Landesdirektor Steiermark: „Wir sind im Projekt Zeit-Hilfs-Netz der Landentwicklung Steiermark Sponsorpartner.

Gerne haben wir uns dazu entschlossen, auch diese heutige tolle KiGra Konferenz zu unterstützen und einen Beitrag zu einer rundum gelungenen Veranstaltung zu leisten. Als maßgebliches österreichisches Versicherungsunternehmen ist es auch unsere gesellschaftspolitische Verantwortung so stark wie möglich, die Idee des Kindergemeinderats zu fördern.“

Alle Infos und News zum KiGra finden Sie auf

<http://www.kigra.at>

Medienrückfragen:

Tanja Venier

Mobil: +43 676 866-43750

E-Mail: tanja.venier@landentwicklung-steiermark.at



Oma/Opa und Co lesen vor Vorlesestunde

An den letzten Freitagen in **den Monaten April und Mai** hat die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen der familienfreundlichen Gemeinde („familienfreundliche Gemeinde“) wiederum zu einer **Vorlesestunde unter dem Motto „Oma/Opa und Co lesen vor“** in die **Gemeindebücherei der Marktgemeinde Krieglach** eingeladen. Die **Leiterin der Gemeindebücherei, Frau Sandra Kutzner,**

konnte eine Schar von interessierten Kindern und deren Eltern begrüßen. Mit dieser generationenübergreifenden Aktion soll den Kindern die Wichtigkeit des Lesens und eine sinnvolle Alternative zu Fernsehen, Smartphone, sozialen Medien und Internet vermittelt werden.

Als Vorlesende konnten **Frau Andrea Mann und Frau Renate Fritz** gewonnen werden. Für

den spannenden und kindgerechten Vortrag der Geschichten darf ein großes „Danke“ ausgesprochen werden.

Die nächste Vorlesestunde wird am Freitag, dem 27. September 2024, mit Beginn um 15.00 Uhr in der Gemeindebücherei stattfinden. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und viele lesebegeisterte Kinder!



Vorlesestunde im April mit Frau Andrea Mann



Vorlesestunde im Mai mit Frau Renate Fritz

„Osternesterl suchen“ am Wasser- und Naturerlebnisland

Am Ostermontag, dem 1. April fand **über Initiative des Kinderausschusses der Marktgemeinde Krieglach, organisiert von Obfrau GRⁱⁿ Franziska Holzer,** ein „Osternesterlsuchen“ am Gelände des Wasser- und

Naturerlebnislandes – Freizeitsee Krieglach unter dem Motto: „Der Osterhase kommt“ statt. Der Osterhase hatte nicht nur Ostergeschichten, sondern auch süße Überraschungen im Gepäck.



organisiert vom Kinderausschuss der Marktgemeinde Krieglach unter der Obfrau GRⁱⁿ Franziska Holzer, GRⁱⁿ Elena Schwab und GRⁱⁿ Gisela Sonnlichler



Die Kinder hörten dem Osterhasen aufmerksam zu und freuten sich riesig, als sie aus dem großen Korb des Osterhasen eine Osterüberraschung bekamen.

Diese Aktion der Gemeinde ist bei den Kindern äußerst beliebt, wir danken dem „Osterhasen“ sehr herzlich für seinen Besuch am Krieglacher Freizeitsee!



Wohn- und Siedlungsbau

Alte Post

Neuer Glanz in alten Mauern

Der Umbau der alten Poststation (vorm. Koglbauer bzw. Gasthof „Alte Post“) in der Grazer Straße durch die Siedlungsgenossenschaft Ennstal geht in die finale Phase und so hat die **SG Ennstal gemeinsam mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser zu einer gemeinsamen Besichtigung eingeladen.** Die Mitglieder des **Krieglacher Gemeinderates** konnten sich vor Ort, unter fachkundiger **Führung des Bauleiters, Baumeister Gerhard Scherer**, ein Bild über die äußerst aufwändige Sanierung des zwei-

geschoßigen Dachbodens machen, in dem insgesamt sieben Mietwohnungen mit einer Größe von 45 m² bis 99 m² entstanden sind. Die große Wohnung mit 99 m² wird als Wohnung für eine Wohngemeinschaft „WG“ vermietet werden.

„Es war die Baustelle, mit den meisten Herausforderungen, aber auch jene, bei der sämtliche Handwerker am kollektialsten miteinander umgegangen sind“, berichtete Gerhard Scherer von der SG Ennstal. Dies wohl auch aufgrund des Umstandes, da man bei einem derart alten und darüber hinaus denkmalgeschützten Gebäude nicht nach einem Schema arbeiten kann, sondern ständig Überraschungen auf die Handwerker warteten. **Mit handwerklichem Geschick, vorbildlichen Einsatz und einem großartigen Gespür für das „Alte“ wurde dieses Gebäude saniert und bietet nun moderne Wohnmöglichkeiten in historischen Gemäuern.** Unter anderem wurden Stuck- bzw. Holzdecken aus dem 16. und 17. Jahrhundert freigelegt und gemäß den Auflagen des Bundesdenkmalamtes restauriert. Auch Kaiserin Maria Theresia



Gerhard Scherer informierte die Krieglacher Gemeinderäte über das Projekt „Alte Post“

soll sich im Jahr 1770 im damaligen Gasthof, als ihre Pferde gewechselt wurden, aufgehalten haben. Interessant ist auch, dass in diesem Objekt bereits ab dem Jahr 1626 Tavernen bzw. Gasthöfe betrieben wurden.

Die Fertigstellung der Mietwohnungen ist im Sommer dieses Jahres geplant. Wenn Sie Interesse an einer Mietwohnung in diesem Objekt haben, können Sie sich gerne bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser unter 03855/2355/100 bzw. bgm.schrittwieser@krieglach.gv.at bzw. direkt bei der Siedlungsgenossenschaft Ennstal, 03612/273-0 bzw. office.ennstal@wohnbaugruppe.at melden. Weitere Details können Sie auch der Homepage der SG Ennstal unter www.wohnbaugruppe.at entnehmen.





75 Jahre Peter Allmer GmbH – 75 Jahre bewegt voraus

Das Jahr 2024 ist für die Peter Allmer GmbH ein besonderes Jahr, denn sie feiert ihr 75-jähriges Jubiläum.

Die bewegte Geschichte beginnt im Jahr 1949, als Peter Allmer sen. den Grundstein für die heutige Peter Allmer GmbH legte. Mit nur einem einzigen PKW der Marke Steyr gründete er in Krieglach zuerst ein reines Taxiunternehmen. Sechs Jahre später wagte er mit dem ersten LKW den Schritt ins Transportgewerbe und öffnete somit Türen für neue Geschäftsfelder. 1977 übernahm Peter Allmer jun. den Betrieb seines Vaters. Mit der Anschaffung eines Saurer-Sattelzuges gelang ein Jahr später der Einstieg in den Fernverkehr. Ein weiterer bedeutender Meilenstein folgte im Jahr 1988 mit dem Erwerb des ersten Reisebusses der Marke Kässbohrer Setra. Das war der Beginn eines neuen Unternehmensabschnitts – das Reisebusgewerbe. Nach 43 Jahren erfolgreicher Führung durch Josefine und Peter Allmer jun., trat im Dezember 2020 Christian Allmer in die Fußstapfen seiner Eltern und übernahm mit Stolz die Geschäftsführung. Als Herzentscheidung führt Christian das Unternehmen seitdem in der bereits dritten Generation fort.



Peter Allmer GmbH –
einer der ersten Kran LKWs



Peter Allmer GmbH –
erstes Taxi

Das Engagement im Reisebereich wurde durch den Beitritt zur Franchisepartnerschaft „bus dich weg!“ weiter gestärkt – eine österreichweite Zusammenarbeit mit anderen renommierten Busunternehmen, die unter dem Motto „bus dich weg!“ unvergessliche Reiseerlebnisse bietet.

Im letzten Jahr übernahm Christian Allmer das Reisebüro und Busunternehmen Beinwachs in Wr. Neustadt und gründete daraus die Allmer Reisen GmbH. Der zusätzliche Standort stellt eine bedeutende Verbindung zwischen der Steiermark und Niederösterreich her und er-

möglicht es, noch mehr reise-
freudige Gäste zu erreichen.

Unser Antrieb ständig vorwärts zu streben, drückt sich perfekt in unserem Leitspruch „bewegt voraus“ aus. In diesem Jahr eröffnen wir unser neues Firmenbüro in Krieglach. Wir freuen uns sehr darauf, unseren Kunden und unseren Mitarbeitern in neuer Umgebung einen noch besseren Service und ein angenehmes Arbeitsumfeld bieten zu können.

Wir möchten uns bei unseren treuen Kunden, Freunden, Mitarbeitern und unserer Familie für die Unterstützung, das Vertrauen und die vielen „WOW-Momente“ in all den Jahren bedanken. Ohne Sie wäre unser

75-jähriges Bestehen nicht möglich gewesen! Auf viele weitere Jahre – das Team der Firma Allmer.



Christian & Ana, Peter & Josefine



Neuer 4-Achs Kran Lkw



Neuer Luxus Reisebus mit 49 Sitzplätzen





Roseggercafe – Neueröffnung

Wir freuen uns, Ihnen unser neues Café vorzustellen: das Roseggercafé! Seit 1. Juni sind wir für Sie da und laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen und eine Zeit in gemütlicher Atmosphäre zu genießen. Wir haben für Sie von Donnerstag bis Samstag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr und am Sonntag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Starten Sie Ihren Tag mit unserem köstlichen Kaffee und einem genusslichen Frühstück. Für den

kleinen Hunger zwischendurch bieten wir eine Auswahl an Jausen und Snacks. Bei uns können Sie Ihr Frühstück, Ihre Jause und Ihren Kaffee auch bequem zum Mitnehmen bestellen. Auf Wunsch können Sie Ihre Semmel und Weckerl nach Ihrem Geschmack füllen lassen. Haben Sie sonntags kein frisches Gebäck, wir backen frisch und Sie können es abholen kommen. Auch bieten wir neu renovierte Zimmer mit Frühstücksbuffet an.

Wir freuen uns darauf, Sie bald im Roseggercafé begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße
Ihr Roseggercafé-Team

KONTAKT

Pestalozzistraße 2
8670 Krieglach
+43 650 2740812
mail@roseggercafe.at
www.roseggercafe.at



Frau Bgm. Regina Schrittwieser hat namens der Marktgemeinde Krieglach sehr herzlich zur Eröffnung des Roseggercafés gratuliert. Wir wünschen alles Gute und einen guten wirtschaftlichen Erfolg!

Große Erfolge für die Grafenhof Alpakas

Bei der **internationalen Alpaka-show von 24. bis 25. Februar in Wieselburg**, veranstaltet von der Austrian Alpaca Association, konnten wir mit unseren Tieren den englischen Richter Nick Harrington-Smith überzeugen und hervorragende Erfolge feiern. **GRF Myfanwy, AGI Ozzie's OnTheRoad Again und GRF Götterfunke wurden mit Colour-Champion-Titeln in ihren Klassen ausgezeichnet**, GRF Keblammy, GRF Nepomuk und GRF Dagobert erreichten jeweils den Reserve Colour Champion in ihren Altersklassen. Unsere Stute **AL Mariella** wurde über ihre Nachkommen zur **Nachzucht Champion Stuten**

light prämiert. Bei den Age Champions konnten wir mit Ozzie und Myfanwy den Age Champion Intermediate und Junior gewinnen. **Reserve Age Champion Intermediate und Junior wurden ebenfalls unsere Tiere Götterfunke und Dagobert.** Unsere Freude war riesig, als unser Hengst AGI Ozzie's OnTheRoad Again schließlich zum Grand Champion-Hengste und anschließend zu Best of Show gekürt wurde.

Es freut uns, dass wir durch diese Show und den erfahrenen Richter Nick Harrington-Smith bestätigt bekamen, züchterisch auf einem sehr guten Weg zu sein.



Kerstin Sonnlichler mit ihrem Champion



Muttertags- und Vaternachmittag

Pensionistennachmittag



Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser

Am Dienstag, dem 7. Mai veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Veranstaltungszentrum, im Rahmen des Pensionistennachmittags, wieder die beliebte Mutter- und Vaternachmittag.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser konnte über **200 Mütter und Väter** im Krieglacher Veranstaltungszentrum begrüßen und sprach Ihnen Dank und Anerkennung für ihren aufopfernden Einsatz als Eltern aus.

Die Mütter und Väter freuten sich sichtlich, sich wieder persönlich treffen zu dürfen und genossen die angenehme Atmosphäre dieser Veranstaltung. Für die musikalische Umrah-

mung der heurigen Muttertags- und Vaternachmittag konnte heuer das **Mißebner Trio** gewonnen werden. Die drei jungen und hoch begabten Musiker führten die Gäste beschwingt durch den Nachmittag, an dem auch fleißig das Tanzbein geschwungen wurde.

Abschließend bekamen alle Mütter und Väter ein kleines Präsent seitens der Marktgemeinde Krieglach von Bgm. Regina Schrittwieser und ihrem Team überreicht.



Überreichung von Blumengrüßen an alle Mütter durch Vbgm. Ewald Rami, GRⁱⁿ Gudrun Zeilbauer,...



...GK Elviera Königshofer,...



und GR Johann Fellnhofer



Alle Väter bekamen ebenfalls ein Präsent zum Vaternachmittag überreicht



gute Stimmung bei der gemeinsamen Muttertags- und Vaternachmittag



musikalische Gestaltung durch das Mißebner Trio



Koch- und Backkurse der Marktgemeinde Krieglach



Oster-Backkurs für Erwachsene von der Marktgemeinde Krieglach

Im Rahmen der „**familienfreundliche Gemeinde**“ bietet die Marktgemeinde Krieglach, unter der Organisation der Obfrau des Familienausschusses, **GRⁱⁿ Gabriele Eggbauer**, Koch- und Backkurse an.

Am **Montag, dem 11. März** wurde ein **Backkurs für Erwachsene** angeboten, bei dem sich alles um das bevorstehende **Osterfest** handelte. Von **Seminarbäuerin Elfi Wöls** wurde den Teilnehmerinnen am Backkurs die Zubereitung von Osterbäckereien nähergebracht. Mit der

fachkundigen Anleitung unserer Seminarbäuerin ist die Osterpinze im heurigen Jahr sicher besonders gut gelungen.

Am nächsten Tag, am Dienstag, dem 12. März fand unter dem gleichen Motto „**Allerlei um Ostern**“, das sehr beliebte „**Eltern-Kind-Backen**“ statt. Gemeinsam mit den Kindern wurden herzhaft Kuchen und Pinzen gebacken und natürlich durfte auch das Osternesterl nicht zu kurz kommen. In der Schulküche der Mittelschule Krieglach, in der sämtliche

Koch- und Backkurse der Marktgemeinde Krieglach stattfinden, fühlten sich die Kursteilnehmer unter fachkundiger Anleitung von Seminarbäuerin Elfi Wöls sichtlich wohl und haben die eine oder andere Kostprobe genossen.

Wir freuen uns, dass die Koch- und Backkurse, die von der Marktgemeinde Krieglach angeboten werden, immer sehr gut angenommen werden und wir werden auch in Zukunft der Jahreszeit entsprechende Kochkurse anbieten.



große Begeisterung beim Eltern-Kind-Backen



Pensionistennachmittage Frühlingswanderungen

Im Rahmen der beliebten und gut besuchten Pensionistennachmittage haben wir auch

heuer wieder **zwei Frühjahrs-wanderungen** angeboten, um gemeinsam Bewegung zu ma-

chen und um die Neuigkeiten von Krieglach näher zu bringen.

April

Am **Dienstag, dem 2. April** durfte **Vbgm. Maximilian Schwaiger, in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, rund 40 Pensionisten** vor dem Marktgemeindeamt Krieglach begrüßen. Über die Erzherzog-Johann-Straße und den Friedhofweg sowie den Postmühlweg gelangte man zur Baustelle, wo

derzeit das Rückhaltebecken im Rahmen des Projektes „**Hochwasserschutz Freßnitzbach**“ vergrößert wird. Vbgm. Schwaiger erklärte den Teilnehmern das System der Spundung entlang der Dammkrone und dass das Rückhaltebecken durch diese Maßnahme 30% mehr Inhalt haben wird bzw. maßgeblich

zum Hochwasserschutz beitragen wird. Über den Wiesenweg, von wo man die neue **Einfamilienhaussiedlung Gartengasse aus einem anderen Blickwinkel** betrachten konnte, ging es zum Gasthof Kaiserschmarrn, wo die Wanderer eine kleine Jause im Rahmen eines gemütlichen Abschlusses erwartete.



Begrüßung der Wanderer vor dem Gemeindeamt



Infos zum Hochwasserschutzprojekt Freßnitzbach gab es von Vbgm. Max Schwaiger

Juni

Am **Dienstag, dem 4. Juni** führte die Wanderung vom Gemeindeamt über den Roseggerpark in die Roseggerstraße, vorbei am Rosegger Landhaus in der Hans-Ludwig-Gasse in die Steinfeld-

straße. Beim **Gehöft Paller wartete auf die Wanderer eine kleine Kaffeejause** bevor es über den Kreisverkehr und die Lastenstraße weiterging zum **Freizeitsee**.

Beim Freizeitsee ist derzeit auch vieles in Bewegung, denn es konnte durch einen **Grundstückstausch** die Nutzfläche um **6.000 m² erweitert** werden bzw. wurde in der Zwischenzeit



die Wanderung wurde nach Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser beim Gemeindeamt gestartet

ein **Ninja-Warrior-Park errichtet und eine Calisthenics-Anlage** aufgestellt.

Für die Kleinsten gibt es auch etwas Neues – einen **Spielplatz**

in Form eines Piratenschiffs und eine neue Schaukelanlage.

Die Wanderer zeigten sich von der Gesamtanlage beeindruckt. Zum Abschluss wurden

die Wanderer zu einer kleinen Jause in den Seegasthof eingeladen, wo man den Tag gemütlich ausklingen ließ.



Kaffeejause beim Gehöft Paller



Piratenschiff-Spielplatz



gemütlicher Abschluss im Seegasthaus

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung

im Gemeindeamt

Tel. 03855/2355-100 oder 0664/114 63 85



Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern im VAZ Krieglach

Die Gemeindegatulationen, die ab dem 75. Geburtstag bzw. ab der Goldenen Hochzeit in Form monatlicher gemeinsamer Jubilarfeiern im Veranstaltungszentrum Krieglach stattfinden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Jubilare erhalten eine schriftliche Einladung und es gibt auch die **Möglichkeit, einen kostenlosen Taxidienst**, der über die Marktgemeinde Krieglach organisiert wird, in Anspruch zu nehmen.

Im Rahmen dieser Feierstunde werden die Gäste von der Marktgemeinde Krieglach bewirtet und wird den Jubilaren durch **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** für ihre Lebensleistung gedankt und sehr herzlich gratuliert sowie gemeinsam mit **Herrn Vbgm. Ewald Rami, Frau Sozialreferentin GK Elviera Königshofer** und vom **Obmann des Seniorenausschusses der Marktgemeinde, Herrn GR Johann Fellnhofer**, ein Geschenk überreicht.

Die **musikalische Umrahmung** wird von der **Musikschule der Marktgemeinde Krieglach**, von Herrn Musikschuldirektor **MMag. Martin Lueger** gestaltet – herzlichen Dank dafür!



Jubilarfeier im März



Jubilarfeier im April



Jubilarfeier im Mai



Jubilarfeier im Juni



die musikalischen Umrahmungen der Jubilarfeiern werden von der Musikschule Krieglach durch Herrn Musikschuldirektor MMag. Martin Lueger organisiert



12. Diabetes- und Epilepsiestammtisch



Am 11. April traf sich die Selbsthilfegruppe Diabetes zum 12. Diabetes-Stammtisch im Sitzungsraum des Gemeindeamtes der Marktgemeinde Krieglach. Dieses Treffen war besonders durch den Besuch der Referentin Melanie Trummer B.Sc., geprägt. Frau Trummer ist akademisch geprüfte Expertin der Intensivkrankenpflege und Diabetesberaterin. Seit Kurzem praktiziert sie als neue Diabetesberaterin in Sankt Barbara i. M./Veitsch. Das Hauptthema des Abends war die Vorstellung

von Frau Trummer. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, sie kennenzulernen und sich anschließend direkt mit ihr auszutauschen. Melanie Trummer überzeugte mit ihrer lebhaften und nahbaren Art, was bei den Anwesenden auf große Begeisterung stieß. Zusätzlich zu Ihrer Tätigkeit in ihrer Praxis werden auch noch praktische Workshops, wie z.B. spezielle Diabetes-Kochkurse, angeboten. Neben der Vorstellung der Referentin gab es reichlich Gelegenheit für die Anwesenden sich

untereinander auszutauschen. Dieser Austausch war von großer Bedeutung, um wertvolle Einblicke und Unterstützung zu erhalten, speziell für unsere neuen Besucher. Die Stimmung war durchwegs positiv und interessiert, was den Abend zu einem rundum gelungenen Treffen machte.

Ein besonderer Dank gilt Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Jause.

Der 12. Diabetes-Stammtisch in Krieglach war ein bereicherndes und inspirierendes Treffen, das die Gemeinschaft stärkte und den Teilnehmern wertvolle Informationen und Unterstützung bot. Wir freuen uns auf den nächsten Stammtisch im Herbst. Wir danken Frau Gabi Hirsch für die Organisation und Durchführung der Epilepsie- und Diabetesstammtische!

Marktgemeinde Krieglach spendet für Partnerpfarre in Uganda

Die Pfarre Krieglach hat in **Jinja (Uganda)** eine Partnerpfarre, zu der ein sehr intensiver Kontakt gepflegt wird. Herr Pfarrer Mag. David Schwingenschuh hatte im Mai den Pfarrer der Partnerpfarre, **Father Paul Okelo Wandera**, zu Gast in Krieglach. Nachdem der wirtschaftliche und technische Standard in Uganda mit dem in Österreich gänzlich unvergleichbar ist, war man gemeinsam auf die Suche nach gebrauchten Computern bzw. Notebooks gegangen. In Österreich werden Altgeräte jedoch zumeist entsorgt und nicht repariert, da die Reparaturkosten zumeist in keinem Verhältnis

zum Wert des Altgerätes stehen. **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** hat im Namen der Marktgemeinde Krieglach, Hilfe angeboten und übergab **Father Paul Okelo Wandera eine Spende in der Höhe von € 3.000,00** für die Anschaffung von Computern bzw. Notebooks für die Schule in Jinja. Derzeit existiert lediglich ein altes Notebook für 200 Schüler.

Father Paul Okelo Wandera zeigte sich sehr erfreut **und bedankte sich mit den Worten „God bless you!“** und auch unser Herr Pfarrer, Mag. David Schwingenschuh, dankte der Marktgemeinde Krieglach, ver-



Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, Father Paul Okelo Wandera, Bgm. Regina Schrittwieser

treten durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die großzügige Spende.



Kinesio Tape Kurs für den Hausgebrauch

Über Initiative der **Obfrau vom Gesundheitsausschuss der Marktgemeinde Krieglach, Frau GRⁱⁿ Gudrun Zeilbauer**, wurden am Montag, dem 6. Mai sowie am Montag, dem 3. Juni Praxiskurse zum Kinesio Tape angeboten. Der Kurs im Mai stand unter dem Schwerpunkt **Halswirbel- und Lendenwirbelsäule sowie Schulter und Knie**.

Im Juni hat man sich den Themen **Sprungelenk, Fersenspornen und Lymphtape** gewidmet. Frau GRⁱⁿ Zeilbauer verfügt über die erforderliche Ausbildung, um Kinesio-Tape-Praxiskurse abzuhalten und hat sie die breit gefächerten Anwendungsmöglichkeiten den interessierten Kursteilnehmern fachgerecht er-

klärt bzw. wurden die theoretischen Informationen umgehend in die Praxis umgesetzt.

Kinesio Tape kann verschiedene Wirkungen haben. Es wirkt stabilisierend, ohne die Beweglichkeit einzuschränken und kann helfen, Fehlhaltungen zu korrigieren.

Beide Kurse waren **außerordentlich gut besucht** und das Interesse war groß, erste Kenntnisse beim „Tape“ zu erlangen bzw. diese in weiterer Folge im eigenen Umfeld fachgerecht anzuwenden.

Weitere Kurse sind geplant und wir werden Sie rechtzeitig mit



GRⁱⁿ Gudrun Zeilbauer erklärte das „Tape“ mit praktischen Beispielen

Postwurf bzw. Ankündigung im Infokanal und auf unserer Homepage www.krieglach.at informieren.

**Wünsche wahr werden lassen?
Klar, können WIR!**

Raiffeisenbank Mürztal

CLUB

Deine Jugendbank.



Pflegeheim Krieglach

Maibaumaufstellen

Wie jedes Jahr am letzten Tag des Monats durften wir uns wieder über einen Maibaum,

aufstellt von der Landjugend Krieglach, freuen. Trotz kleiner Schwierigkeiten – der Baum war

zu groß – steht er jetzt in unserem Garten. **Herzlichen Dank der Landjugend Krieglach!**



Kräutergarten

Unser Kräutergarten für die Küche wurde mit selbstbemalten Steinen unserer Bewohner geschmückt.

Aufruf ehrenamtlicher Rikschafahrer!

Wir suchen einen ehrenamtlichen Mitarbeiter, der bei schönem Wetter vormittags oder nachmittags 1 – 2 Stunden Zeit hat und mit unseren Bewohnern mit unserer Rikscha (E-Motor) ausfährt. Die Bewohner mögen gemütliche Ausfahrten am Radweg Richtung Langenwang oder St. Barbara oder einfach eine Runde durch Krieglach zu fahren. Wir freuen uns auch über eine ehrenamtliche Dame!



Hollerstrauben

Die Hollerstrauben, frisch aus dem Garten, schmecken einfach am besten.

Den Bewohnern haben sie sehr geschmeckt, vor allem gibt es die Hollerstrauben nur einmal im Jahr.



Lesetag

Anlässlich des Steirischen Vorlesetages besuchten uns die Schüler der 4. Klasse Volksschule.

Sieben Streiche von Max und Moritz sowie eine Geschichte

rund um den Wolf standen am Programm.



Damenkränzchen

Unsere Damen lassen sich einmal im Monat mit besonderer Mehlspeise beim Damenkränzchen verwöhnen.

Es wird geplaudert, gelacht und ab und zu auch ein Stamperl Eierlikör getrunken.



Männerstammtisch

Ebenso wird beim Männerstammtisch über Schitouren, Wanderungen oder Jagderlebnisse geplaudert.

Diesmal hatte der Männerstammtisch Besuch von den „Männern“ der Kinderbetreuung.



Dankeschön!

Die Bewohner und Mitarbeiter unseres Pflegeheimes bedanken sich herzlich für das Muttertags- bzw. Vatertagsgeschenk von der Marktgemeinde Krieglach.





Geburtstags- und Hochzeitsjubilare

Geburtstage Februar, März und April 2024

Maria Buchebner	77
Maria Klamminger	87
Ida Fuchs	98
Johanna Gausterer	91
Johanna Gesslbauer	87
Karl Knaus	76
Gabriela Knöbelreiter	90

Karl Kobald	84
Olga Schöggel	86
Hermine Sommer	87
Rainer Spreitzhofer	84
Ing. Peter Täubl	82
Katharina Wehr	88
Heliane Zangl	87



Maria Buchebner (77) und Maria Klamminger (87)



Johanna Gausterer (91) und Karl Kobald (84)



Johanna Gesslbauer (87) und Ida Fuchs (98)



Karl Knaus (76) und Hermine Sommer (87)



Tanz mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Gabriela Knöbelreiter (90) und Rainer Spreitzhofer (84)



Ing. Peter Täubl (82) und Heliane Zangl (87)



Katharina Wehr (88) und Olga Schögl (86)

Herzlichen
Glückwunsch!

Alles für den Schulanfang Postpartner & lebens.laden der Lebenshilfe Müritzal

Von Juni bis September 2024 hält unser inklusives Team vom lebens.laden Krieglach eine ganz besondere Dienstleistung für Sie bereit:

DIE SCHULSTARTAKTION!

Unsere Mitarbeiter mit Unterstützungsbedarf schnüren Ihr Schulstartpaket – fix fertig abholbereit – und dies zu einem unschlagbaren Preis!

Das Team der Werkstätte Krieglach freut sich auf Ihren Auftrag!

Aktionszeitraum: Juni - September 2024

SCHUL-START AKTION

-15% vom UVP

Wir schnüren Dein STARTPAKET
Fix fertig ABHÖLBEREIT

Ob Spitzer, Hefte, Mappen & Co:
Bring uns Deine Bedarfsliste und wir helfen Dir den Schulbeginn stressfreier zu machen >)

Werkstätte Krieglach
Rosengartenstraße 30a | 8670 Krieglach
Postpartner | Mo bis Fr 09:00 - 12:00 + 14:00 - 17:00
Lebens.laden = Bestp | Mo bis Fr 09:00 - 17:00

lebenshilfe Müritzal



VinziMarkt

Seit 2015 gibt es nun schon unseren VinziMarkt im Ortsteil Wartberg und ab diesem Zeitpunkt bieten wir Lebensmittel, Textilien und Haushaltsartikel aller Art für Menschen im gesamten Mürztal **gut und billig** an. Wir verkaufen die vom Handel gespendeten Lebensmittel, Textilien und Haushaltsartikel um einen **geringen „Cent-Betrag“** an unsere Kunden.

Unser Warensortiment wäre nicht so umfangreich, gäbe es nicht viele Privatpersonen, die uns regelmäßig mit Geld- und Sachspenden, gebrauchten, aber noch sehr gut erhaltenen Textilien und Produkten aus ihrem Obst- und Gemüsegarten unterstützen. **Ein herzliches Dankeschön dafür!**

Um diese Vielzahl an Artikeln verkaufen zu können, sorgen 38 ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiter dafür, dass die Waren von den Vertragspartnern abgeholt und für den Verkauf aufbereitet werden. Außerdem unterstützen und beraten sie unsere Kunden beim Einkauf.

Eine gut besuchte Einrichtung im Markt ist unsere Sozialecke.

Sie lädt zu einem gemütlichen Tratscherl bei Kaffee und Kuchen ein.

Kommen Sie – auch ohne Einkaufsberechtigung – und genießen Sie etwas Zeit mit netten Menschen.

Außerdem können Sie auch als Nichtkunde an jedem ersten Donnerstag im Monat unsere Textilien um € 1,00 erwerben.

Sollten Sie aber in unserem Markt einkaufen wollen, bringen Sie einen **Meldezettel, einen Einkommensnachweis und einen Personalausweis mit.**

Die **Einkommensgrenzen**, die wir ab 1. März 2024 angepasst haben, betragen für einen Einpersonenhaushalt € 1.250,00, für einen Zweipersonenhaushalt € 1.970,00 und erhöhen sich um € 150,00 für jedes im Haushalt lebende Kind.

Erfüllen Sie diese Voraussetzungen würden wir uns freuen, Sie als Kunde in unserem VinziMarkt begrüßen zu dürfen.

Bei plötzlich auftretenden Zahlungsschwierigkeiten, sei es durch die Reparatur oder Neu-

anschaffung von dringend notwendigen Elektrogeräten, hohe Nachzahlungen bei Strom und Energie oder hohe, durch die Gesundheitskasse nicht abgedeckte Arztkosten, können wir durch einen Einmalzuschuss helfen.

Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, wenden Sie sich an unsere Obfrau, Dr. Gabriele Budiman, unsere Marktleiterin, Frau Angelika Faustmann, oder schauen Sie bei unserem Markt vorbei.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Fr.
09.30 - 12.00 Uhr
Do.
14.00 - 17.00 Uhr

Auch dürfen wir die Gelegenheit nutzen und unser jährliches **„Fest für Alle“** voranzukündigen.

Es findet diesmal am **14. September 2024** von 10.00 – 16.00 Uhr statt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch und ein gemütliches Beisammensein.

Herzlichst
Ihr Vinzi-Team



Sozialreferentin GK Elviera Königshofer besuchte den VinziMarkt in Sankt Barbara i. M.

Neues aus der Kinderkrippe



Nach den Osterferien ging es gestärkt in die letzten Monate unseres Krippenjahres 2023/2024. Das nächste Fest stand schon kurz bevor – Muttertag. Die Kinder lernten fleißig ein Lied und ein Gedicht. Natürlich durfte ein Geschenk auch nicht fehlen. Mit viel Begeisterung und Vorfreude gestalteten die Kinder eine Tasche mit der Farbschleuder und eine Muttertagskarte mit der Klatschtechnik. Die Freude war riesengroß, als der Tag endlich gekommen war und das Geschenk mit nach Hause genommen werden durfte. Ganz stolz erzählten uns die Kinder am Montag, dass sie das Lied und auch das Gedicht ihrer Mama vorgesungen bzw. aufgesagt haben.

Die Kinder haben gelernt, dass es nicht nur einen Muttertag, sondern auch einen Tag für den Papa gibt. Daher wurde auch dafür fleißig geübt. Für die Paps kann mit dem neuen Grillhandschuh und dem Gewürz, die Grillsaison starten. Über das Lied und das Gedicht hat er sich natürlich auch sehr gefreut. Die Kinder sind heuer sehr tüchtig beim Erlernen von Liedern und Gedichten.



Das Feiern kam auch nie zu kurz, wir haben immer wieder Geburtstage, die wir in der Krippe gerne feiern. Die Kinder singen und gratulieren gerne und freuen sich auf die frisch zubereitete Jause, die sich das Geburtstagskind aussuchen darf.

Auch der Frühling zog in der Zwischenzeit bei uns ein, es gab einige Geschichten dazu, darunter auch eine Klanggeschichte zum Thema „Frühlingserwachen im Zoo“. Die Kinder lernten viele neue, lustige Instrumente, wie die Sansula oder die Wahwah Pipe, kennen. Diese hat Nadine im Zuge ihrer Ausbildung zur Klangpädagogin kennen gelernt.

Wir beginnen nun langsam die Klangpädagogik in unseren Alltag einzubringen. Dazu passend machen wir Experimente mit Klangschalen, Entspannungsgeschichten und Wohlfühlgeschichten im Ruheraum, Klanggeschichten, uvm. Dank der Unterstützung von Frau Bürgermeisterin, konnten viele tolle, neue Instrumente angekauft werden.

Auch unser Hochbeet wurde wieder mit vielen Erdbeeren bepflanzt, wir freuen uns schon

auf das Ernten. Vielen Dank an Gemeinderätin Gabi Eggbauer.

In den letzten Wochen vor den Ferien, ist bei uns das Thema „Einsatzorganisationen in Kriegelach“ großgeschrieben. Dazu hat uns die Feuerwehr, die Polizei und auch das Rote Kreuz





besucht. Die Kinder waren begeistert von den Autos und den unterschiedlichen Utensilien, die jede Organisation mit hat und benötigt.

Das Highlight war natürlich das Blaulicht und die Sirene. Vielen Dank an die Mannschaften für den Einblick in ihren Alltag.



5 Jahre Gemeindeganckerkrippe Krieglach

Am 18. März 2019 wurden die Türen der Kinderkrippe Krieglach offiziell das erste Mal geöffnet. In diesen vergangenen fünf Jahren durfte das Team schon viele Kinder begleiten. Es ist immer wieder schön zu sehen, wenn Kinder, Neues lernen und viele tolle Fortschritte machen dürfen. Eines der schönsten Dinge ist aber, wenn wir die Kinder im Kindergarten sehen und merken, welchen Grundstein wir für das weitere Leben dieser, teilweise noch sehr jungen Kinder, legen durften. Wir möchten uns anlässlich des 5-jährigen Bestehens unserer Einrichtung bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser bedanken. Sie hat die Errichtung und den Betrieb der Kinderkrippe ermöglicht und immer ein offenes Ohr für alle unsere Anliegen und Wünsche.



Immer wieder dürfen wir größere Anschaffungen für die Kinder tätigen, ein großes DANKE an dieser Stelle vom gesamten Team!

Weiterer Dank gilt auch den Gemeindeganckemitarbeitern und Bauhofmitarbeitern, die immer wieder großartige und unterstützende Arbeit leisten.

Last but not least, vielen herzlichen Dank an alle Eltern, die sich in den vergangenen fünf Jahren für unsere Einrichtung entschieden haben und uns ihre Kinder anvertrauten.

Das Team der Kinderkrippe wünscht Ihnen sonnige und erholsame Ferien



Aktuelles aus dem Gemeindekindergarten

Im März war im Gemeindekindergarten einiges los. Die Vorbereitungen für das bevorstehende Osterfest waren bereits im vollen Gange. Dabei war es uns sehr wichtig, nicht nur das Osterfest zu feiern, sondern die Zeit, rund um Ostern auch wirklich zu erleben und die Ostergeschichte zu erarbeiten. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an unseren Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh richten, der unsere Palmbuschen in einer gemeinsamen Feier gesegnet hat. Für Aufregung sorgte dann auch noch der **Besuch des Osterhasen, der unsere selbst gestalteten Osternester befüllt und in den Gruppen versteckt** hat. Freudestrahlend durfte jedes Kind sein Osternest mit nach Hause nehmen.



Im April besuchten die **Schulanfänger die Gemeindebücherei**. Frau Sandra Kutzner hat uns den wunderschön umgestalteten Kinderbereich im 1. Stock gezeigt und auch vorgelesen. Vielen Dank dafür.



Bei der „**Mutter- und Vaterschaftsfeier**“ vom **Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach** im Mai wurden Lieder und Gedichte von den Schulanfängern aller Gruppen vorgetragen. Besonders gut geschmeckt hat den mitwirkenden Kindern die anschließende Pizzajause, die dankenswerter Weise von unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser und der Marktgemeinde Krieglach zur Verfügung gestellt wurde.

Im Mai standen viele Ausflüge und ein buntes Programm an. **Zauberer Helmut** kam zu Besuch in den Kindergarten und zauberte für und mit den Kindern. Wir besuchten die **Aufführung der Musikschule „Karneval der Tiere“** im VAZ, wo auch einige Kindergartenkinder

mitgespielt haben. Es war eine sehr gelungene Aufführung! Nochmals großen Applaus für alle Mitwirkenden!

Danach ging es weiter mit dem **Musical „Der Froschkönig“** der Volksschule Krieglach, auch hier herzlichen Glückwunsch zu diesem besonders gelungenen Auftritt. Ende Mai besuchten wir im **VAZ Krieglach das Theater Heuschreck mit dem Stück: „Ein ganz besonderer Tag“**.





Ein herzliches **Dankeschön an Frau Bürgermeister**, sie hat die Kosten dafür übernommen.

Das Highlight der vielen Programmpunkte stellte jedoch eindeutig der **Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach** dar. Am Freitag, dem 24. Mai besuchten uns die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr im Kindergarten.

Die Kindergartenkinder durften Teile der Ausrüstung der Feuerwehrautos bestaunen und beka-

men eine kleine Einführung in deren Verwendung. Außerdem wurde ein Brandalarm durchgeführt, um mit den Kindern und dem Team für den Ernstfall zu üben. Welch ein aufregender und spannender Tag! Ein herzliches Danke an alle Feuerwehrmänner und -frauen und natürlich ein besonderes Dankeschön an den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach, HBI DI (FH) Thomas Schwaighofer, für die Vorbereitungen und Durchführung der Evakuierung.

Anfang Juni durften die **Schulanfänger einen Schnuppertag in der Volksschule** verbringen. Dabei konnten sie eine Stunde am Unterricht teilnehmen, in der Schule jausnen und mit den 1. Klassen eine Hofpause erleben.

Mitte Juni kam der **Ortsstellenleiter und Abteilungskommandant des Roten Kreuz Krieglach, Herr Andreas Mann, mit einem Rettungsauto** und einigen Kollegen zu uns in den Kindergarten.





Wir durften die Ausrüstung bestaunen und ausprobieren.

In der letzten Kindergartenwoche machten die **Schulanfänger eine Abschlussfahrt zum Grazer Kindermuseum FRida & freD**. Sie besuchten das Mitmachtheater und die Ausstellung „Ritsch Ratsch, ein saustarkes Papier-Abenteuer“. Dorthin durften sie mit dem Bus fahren, den uns die Gemeinde zur Verfügung stellte. Wir bedanken uns dafür herzlich bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser!

Heuer flogen die Störche besonders tief und wir verabschiedeten gleich zwei Kolleginnen aus einem wunderbaren Grund.

Verena Spreitzhofer, die unser Team seit Ostern unterstützte, ging mit Ende Mai und **Carina Maierhofer**, aus der vor zwei Jahren eröffneten Waldheimatgruppe, ging im Juni in die **Baby-pause**. Wir wünschen beiden Kolleginnen „Alles Gute“!

Abschließend noch ein Hinweis in eigener Sache:

Unsere Einrichtung besteht bereits seit 45 Jahren. Im Herbst 1979 wurde der Gemeindekindergarten in der ehemaligen Werkvilla mit rund 25 Kindergartenkindern und 2 Pädagoginnen eröffnet. 1994 gab es so viele Anmeldungen, dass eine 2. Gruppe in den Räumen der HBLA untergebracht werden

musste, da in der Villa kein Platz dafür war. 1996 zogen zwei Gruppen in die jetzigen Räume neben der Mittelschule ein. Im Herbst 2009 wurde eine dritte Gruppe im Obergeschoß eingerichtet. Im Herbst 2022 war der Bedarf an weiteren Kindergartenplätzen so groß, dass noch eine vierte Gruppe dazu gebaut wurde. Damit konnte der erhöhte Bedarf abgedeckt und die Eltern bestmöglich unterstützt werden.

Wir bedanken uns für die Unterstützung seitens der Markgemeinde Krieglach, insbesondere bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat!





Neues aus dem Heilpädagogischen Kindergarten



Das Kindergartenjahr neigt sich schon langsam dem Ende zu. Auch heuer wirkten wir wieder beim **Müllsammelprojekt** der Gemeinde mit. Die Kinder sammelten fleißig und es kam einiges an Müll zusammen. Heuer kam auch **Zauberer Helmut** wieder zu uns in den Kindergarten. Die Kinder waren begeistert von seiner Zaubershow und die Kinderaugen strahlten. Manche Kinder durften sogar sein Zuberassistent sein und ihm bei so manchen Tricks helfen.

Mit großer Freude bereiteten sich die Kinder sehr fleißig auf den **Mutter- und Vatertag** vor, lernten Lieder und Gedichte, bastelten Geschenke und Glückwunschkarten, um ihre Eltern damit zu überraschen und ihnen eine Freude zu machen.

Heuer wurden wir mit allen Kindern 3-mal ins **VAZ** eingeladen, einmal zum Stück „**Karneval der Tiere**“ der **Musikschule Krieglach**, dann zum **Märchen „der Froschkönig“** von der **Volkschule Krieglach** und zu guter Letzt schauten wir uns auch noch das **Heuschrecktheater** an. Danke an **Herrn Lueger, Herrn Schneider**

und vielen Dank an Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die Übernahme der Kosten für das Theater Heuschreck.

In den Monaten Juni und Juli standen bei uns noch ganz viele Ausflüge und Unternehmungen am Programm. Als Erstes besuchte uns die **Polizei im Kindergarten**. Dies war für die Kinder besonders spannend. Sie durften einen Fingerabdruck machen, die Ausrüstung anschauen und sich zu guter Letzt auch noch in ein Polizeiauto hineinsetzen. Danke an Herrn Hofbauer und seinem Team für die Zeit und die Vorstellung der Polizei.



Wir fahren mit den Kindern gemeinsam in den **Wald der Sinne nach Neuberg**. Dort konnten die Kinder ihre Sinne erkunden und testen. Es gab einen Barfußweg, ein Holzxylophon, eine Kegelstation, uvm. Die Kinder hatten riesigen Spaß daran im Wald ein Haus aus Ästen zu bauen. Sie waren dabei sehr kreativ und es entstanden tolle Naturhäuschen. Bei einem gemütlichen Picknick auf der Wiese ließen wir unseren Ausflug in Ruhe ausklingen. Danke an Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die Jause.

Weiters durften wir heuer die **Rettung in Krieglach** besuchen. Die Kinder hatten die Möglichkeit sich ein Rettungsauto von innen anzusehen und durften sich sogar reinsetzen. Wir erfuhren sehr viel über die Rettung (wann braucht man eine Rettung, welche Aufgaben haben die Rettungsleute...) Mit sehr aufmerksamen Ohren saugten die Kinder die vielen Informationen auf. Es gab noch eine leckere Würsteljause und ein Eis. Hierbei möchten wir uns recht

herzlich beim Team der Rettung und Herrn Mann, für diesen tollen Vormittag und der guten Verpflegung bedanken.

Ein großer Höhepunkt war der **Ausflug ins Frida und Fred Theater nach Graz**. Die Kinder waren schon sehr aufgeregt und freuten sich schon riesig auf die Fahrt im großen Bus. In Graz angekommen waren wir schon sehr neugierig, was uns dort erwartet. Es war ein richtiges „Papierparadies“. Wir durften an einem Mitmachtheater teilnehmen und bekamen eine Führung durch das Kindermuseum. Es wurde viel gebastelt, geschnipselt und es gab eine Rutsche in ein „Schnipselbad“.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die Übernahme der Buskosten.

Endlich ist auch der Sommer mit herrlich warmen Temperaturen eingeleitet. Also machten wir uns zu Fuß auf den Weg zum Schotterteich. Die Kinder konnten sich beim neuen Piratenschiff und beim Wasserspielplatz ordentlich auspowern. Zur Stärkung gab es für alle Pommes und ein Eis.

Ein weiteres Highlight war der **Ausflug zur Feuerwehr in Krieglach**. Die Kinder hatten die Möglichkeit, viele Werkzeuge



der Feuerwehr auszuprobieren, Wasser zu spritzen, die Ausrüstung anzuprobieren und sich auch in ein Feuerwehrauto zu setzen.

Wir wurden mit einer leckeren Würsteljause und einem Eis bestens verpflegt.

Ein herzliches Dankeschön an das Team der Freiwilligen Feuerwehr, allen Mitwirkenden und vor allem ein großer Dank an Familie Engelbogen für die Organisation und Durchführung!

Nebenbei liefen natürlich auch die **Vorbereitungen für unser Abschlussfest**, welches wir heuer mit allen Eltern, Großel-

tern, Geschwistern und unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser feierten.

Es wurden Kopfbedeckungen gebastelt, Lieder einstudiert und ein Tanz gelernt.

Nun lassen wir das Kindergartenjahr noch mit Wasserspielen im Garten gemütlich ausklingen und wünschen allen Familien einen schönen und erholsamen Sommer.

Das Team des Heilpädagogischen Kindergartens





Musikschule Krieglach

Aktuelles

Derzeit bereiten wir uns auf die Abschlusskonzerte, die in sämtlichen Unterrichtsorten stattfinden, vor. Daneben läuft eine intensive Schülerwerbung in Kindergärten und Volksschulen für das kommende Schuljahr, welche am Tag der offenen Tür ihren Höhepunkt finden wird. Dort erwartet alle Besucher neben der Möglichkeit, sämtliche Instrumente auszuprobieren und Lehrpersonen kennenzulernen, auch ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Mit dem großen Schlusskonzert in Krieglach geht es dann in eine

kurze Sommerpause, die am 31. August mit dem Schulstartfest im Roseggerpark Krieglach zu Ende geht. Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, findet von 28. bis 31. August ein Sommercamp für Jugendblasorchester statt.

Den Schlusspunkt des Camps bildet das Schulstartfest mit einem Konzert, verschiedenen Spielestationen für Kinder, so-



wie Ausschank und Verköstigung durch die Musikkapelle Krieglach.

Neu im Team der Musikschule Krieglach ist seit März **Herr Jürgen Wagner-Schuster**, der als Lehrkraft für Gitarre,

E-Gitarre und E-Bass zum Einsatz kommt.

Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner neuen verantwortungsvollen Tätigkeit an der Musikschule Krieglach.

Workshops

Im März und April fanden weitere ganztägige Workshops mit Gastdozenten statt. Am 2. März waren Jadranka Zvitkovits (Klavier), Nicholas Sanchez (Geige) und Mag. Klaus Steinberger (Violoncello) an unserer Musikschule zu Gast. Wertvolle Tipps

und neue Motivation konnten unseren Schülern mit auf den Weg gegeben werden. Zum Abschluss eines tollen Tages gab es ein kleines Konzert der Streichinstrumente.

Am 16. März durften wir Niki Waltersdorfer, Joe Gridl und

Dora Szlovenszki an der Musikschule willkommen heißen. Während Joe Gridl mit unseren Schulbands arbeitete, betreute Niki Waltersdorfer die Schlagwerkschüler. Gleichzeitig fand auch ein Workshop für Blockflöte mit Dora Szlovenszki statt.



Bandworkshop mit Joe Gridl



Blockflötenworkshop mit Dora Szlovenszki



Streicherworkshop mit Nicholas Sanchez und Mag. Klaus Steinberger



Volksmusikworkshop mit Elisabeth Feichtenhofer



Bodypercussion Workshop mit Niki Waltersdorfer

Besonders zu erwähnen ist, dass an diesem Tag auch ein Workshop für Bodypercussion im Turnsaal der Volksschule Krieglach stattfand. Unter Bodypercussion versteht man, Musik nur mit dem Körper zu machen. Am 13. April fand der letzte Workshop in diesem Schuljahr statt. Am Programm stand

Volksmusik in verschiedenen Variationen, mit Hackbrett, Steirischer Harmonika und Gitarre. Elisabeth Feichtenhofer (Musikschule Kindberg) arbeitete mit unseren Volksmusikanten. Von Jänner bis April fanden insgesamt 14 Workshops statt, an denen ca. 80 % unserer Schüler teilnahmen. Für alle Teilnehmer

und auch für die Gastdozenten war es toll, gemeinsam zu musizieren und neue Motivation in den Alltag mitzunehmen.

Vielen Dank an Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Marktgemeinde Krieglach für die Finanzierung dieser Workshops!

Wettbewerbe

Schüler unserer Musikschule nahmen heuer wieder sehr erfolgreich an verschiedenen Wettbewerben teil. Wir sind sehr stolz, dass unsere Musikschule auch auf Landesebene so gut vertreten ist!

Landeswettbewerb „Prima la Musica“

- **Maria Mulkowska** (Gitarre, Klasse Mag. Sandra Kohlhuber-Wagner):
1. Preis mit Auszeichnung Altersgruppe B
- **Levi Linul** (Klavier, Klasse Emilia Diamantopoulou):
1. Preis Altersgruppe I
- **Manuel Ziegerhofer** (Steirische Harmonika, Klasse Klement Feichtenhofer):
1. Preis Altersgruppe B



Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Musiklehrer Klement Feichtenhofer, Mag. Sandra Kohlhuber-Wagner, Dir. MMag. Martin Lueger sowie alle Prima la Musica Preisträger

- **Marie-Christin Lehofer** (Steirische Harmonika, Klasse Klement Feichtenhofer):
1. Preis Altersgruppe II
- **Valentin Kogler** (Steirische Harmonika, Klasse Klement Feichtenhofer):
3. Preis Altersgruppe I
- **Crazy Trumpets – David Terler, Thomas Terler, Paul Ressel** (Trompetentrio, Klasse Stefan Hausleber, MA MA):
1. Preis Altersgruppe B



Brahmswettbewerb Mürzzuschlag

- **Lena Schwarz**
(Blockflöte, Klasse
Mag. Elisabeth Pusavec):
1. Preis
- **Anna Schwarzauger**
(Blockflöte, Klasse
Mag. Elisabeth Pusavec):
2. Preis

ORF Steiermark Harmonikawettbewerb

Marie-Christin Lehofer aus der Klasse von Klement Feichtenhofer ist beim diesjährigen ORF Steiermark Harmonikawettbewerb unter die 15 besten Teilnehmer gekommen. Beim Sänger- und Musikantentreffen in Heilbrunn präsentierte sie ihr Wettbewerbsprogramm im Radio. Wir drücken ihr die Daumen für den Einzug ins Finale.

Josef Peyer Wettbewerb

- **Lena und Sarah Weichlbauer**
(Steirische Harmonika und Gitarre):
Ausgezeichneter Erfolg
- **Manuel Ziegerhofer**
(Steirische Harmonika):
Ausgezeichneter Erfolg
- **Valentin Kogler**
(Steirische Harmonika):
Sehr guter Erfolg
- **Marie-Christin Lehofer**
(Steirische Harmonika):
Guter Erfolg

Sämtliche Teilnehmer am Josef Peyer Wettbewerb sind Schüler der Ausbildungsklasse Klement Feichtenhofer.



Josef Peyer Wettbewerb –
Lena und Sarah Weichlbauer

Landeswettbewerb Big Gig

- **Crazy Trumpets – David Terler, Thomas Terler, Paul Ressel**
(Trompetentrio, Klasse Stefan Hausleber, MA MA):
1. Preis

Wir gratulieren allen Preisträgern zu ihren tollen Erfolgen, und sind sehr stolz auf ihre Leistungen!

Kirchenkonzert

Am 20. März fand in der Pfarrkirche Krieglach ein Kirchenkonzert mit Solisten, Orchester, Chor und Orgel statt. Als Solisten waren Daria Iurasec (Querflöte), Daniel Schütz (Trompete), Anna Schwarzauger (Blockflöte) und Mag. Elisabeth Pusavec (Blockflöte) zu hören. Begleitet wurden sie vom Orchesterverein

Krieglach, unter der Leitung von Michael Leitner. An der Orgel begleitete Mag. Herbert Handl den Chor „krieglach vocal“, unter der Leitung von Stefan Rapp. Es war ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches Konzert, bei dem die Musik im Kirchenraum in verschiedensten Variationen erklingen konnte. Die Zusam-

menarbeit mit dem Orchesterverein Krieglach und dem Chor „krieglach vocal“ ist uns sehr wichtig, weshalb dieses gemeinsame Konzert für uns bestimmt nicht das letzte seiner Art war. Herzlichen Dank an Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, der uns die Kirche zum Musizieren zur Verfügung stellte!



Kirchenkonzert Orchesterverein Krieglach
Ltg. Michael Leitner



Kirchenkonzert Solistinnen Anna Schwarzauger und
Mag. Elisabeth Pusavec



Drums & Bands

Das Konzert „Drums & Bands“ hebt sich von unseren anderen Konzerten nicht nur durch eine höhere Lautstärke ab, sondern auch dadurch, dass wir neue Ideen ausprobieren. Im Zeichen von Schlaginstrumenten und Bands präsentierten unsere Lehrer Sebastian Felber und Martin Reitmann tolle Ensembles in verschiedensten Konstellationen. Abgerundet wurde der Konzertabend durch einen Beitrag der Tanzwerkstatt unserer Tanzpädagogin Aline Valant, die erstmals auch als Sänge-



Drums and Bands – Big Band der Musikschule

rin in Erscheinung trat. Bei der Schulband sprang sie für Leadsänger Mario Sommer ein. Beim ersten „Drums & Bands“ Konzert im Jahr 2022 stand eine

Lehrerband mit 7 Personen auf der Bühne. Heuer wurde die Lehrerband zu einer vollwertigen Big Band mit Sängerin erweitert.



*Drums and Bands – Schlagwerkensemble 2
Ltg. Sebastian Felber*



*Drums and Bands – Schulband
Ltg. Martin Reitmann*

Der Karneval der Tiere

Großprojekte sind für uns sehr wichtig, jedoch für die beteiligten Personen sehr fordernd. Alles begann mit der Idee, die Kinder der Musikalischen Früherziehung zu präsentieren. Es sollte eine kleine, feine Auffüh-

rung mit wenig Aufwand werden. Dabei sollte es aber nicht bleiben, was sich erst im Lauf des Schuljahres zeigte.

Heuer besuchen 120 Kinder die Musikalische Früherziehung,

und dementsprechend groß wurde schließlich das Projekt „Der Karneval der Tiere“. Musiklehrerin Alexandra Pflanzl und Orchesterleiter Michael Leitner hatten die Aufgabe übernommen, verschiedene Lieder



Der Karneval der Tiere

und Musikstücke in einer Aufführung zu vereinen.

Am 15. Mai durften wir zwei Aufführungen im VAZ Krieglach geben, und am 16. Mai noch eine Aufführung im Volkshaus Wartberg. Musik, Lieder, Tänze, Kostüme und Sprecher, alles passte letztendlich sehr gut zusammen. Für die Kinder der Musikalischen Früherziehung war es der erste große Auftritt, ein bestimmt unvergessliches Erlebnis, und ein erster Einblick in die Musikschule mit ihren vielen Möglichkeiten.

Ein großes Dankeschön dürfen wir allen Eltern sagen, die dieses Projekt tatkräftig unterstützt haben. Sei es beim Üben zu Hause, Basteln der Kostüme



Foto: © LIN MADER

Der Karneval der Tiere

oder Helfen auf der Bühne während den Vorstellungen. Möglich gemacht werden solche Projekte auch durch die finanzielle Unterstützung der Marktgemeinde Krieglach. Aufgrund einer Initiative von Frau

Bgm. Regina Schrittwieser können alle Kinder, die in Krieglach das letzte Kindergartenjahr besuchen, kostenlos an der Musikalischen Früherziehung teilnehmen. Dafür sagen wir herzlichen Dank!

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Jungmusiker-Leistungsabzeichen helfen den Nachwuchs für unsere Musikvereine zu sichern. Folgende Krieglachener Schüler legten im Mai eine Prüfung ab:

Die Ergebnisse:

Junior-Leistungsabzeichen mit Ausgezeichnetem Erfolg

- **Natalie Fast** (Querflöte)
- **Andrea Posch** (Querflöte)
- **Amelie Fast** (Waldhorn)
- **Rosa Freiburger** (Waldhorn)
- **David Terler** (Trompete)

Jungmusikerleistungsabzeichen mit Sehr gutem Erfolg

- **Isabella Pöllhuber** (Waldhorn)
- **Philipp Luhn** (Schlagwerk)
- **Liyah Kovarik** (Schlagwerk)
- **Leonie Märzendorfer** (Waldhorn)

Leistungsabzeichen in Silber mit Sehr gutem Erfolg

- **David Hiden** (Klarinette)

Leistungsabzeichen in Bronze mit Ausgezeichnetem Erfolg

- **Elisabeth Lackner** (Trompete)
- **Miriam Steiner** (Trompete)
- **Thomas Terler** (Trompete)

Leistungsabzeichen in Bronze mit Sehr gutem Erfolg

- **Elena Steiner** (Klarinette)
- **Katharina Hofbauer** (Waldhorn)

Wir gratulieren allen Prüfungskandidaten und wünschen viel Freude am Musizieren in der Musikkapelle Krieglach!



Übertrittsprüfungen

Ein Leistungsabzeichen kann man nur auf Instrumenten, die in der Musikkapelle benötigt werden, ablegen.

Für alle anderen Instrumente gibt es die Möglichkeit, sich einer Übertrittsprüfung zu stellen. Das waren heuer:

Die Ergebnisse:

Prüfung von der Unter- in die Mittelstufe mit Ausgezeichnetem Erfolg

- **Katharina Eder**
(Hackbrett, Tenorhorn)
- **Eva Fritz**
(Steirische Harmonika)

- **Levi Linul**
(Klavier)
- **Anna Pfannhofer**
(Gitarre)
- **Sophie Schwarzauger**
(Gitarre)

Auch hier dürfen wir herzlich gratulieren!



Übertrittsprüfung Volksmusik –
v.li.n.re.: Klement Feichtenhofer, Katharina Eder,
Eva Fritz, Tobias Tenhalter



Übertrittsprüfungen Gitarre –
v.li.n.re.: Sophie Schwarzauger, Anna Pfannhofer,
Jennifer Peste, Mag. Sandra Kohlhuber-Wagner

Auftritte unserer Jugendblasorchester

In jedem Unterrichtsort führen wir ein Jugendblasorchester, um den Nachwuchs für die Musikvereine nachhaltig zu sichern.

Bei den diversen Frühjahrskonzerten der Musikvereine Krieglach, Veitsch, St. Kathrein/ Hau-

enstein und Wartberg durften unsere Orchester mitwirken.

Die Orchesterleiter Mag. Michael Hofbauer, Stefan Hausleber, MA MA, sowie Dir. MMag. Martin Lueger, investieren zahlreiche Stunden, um unsere Jung-

musiker entsprechend auf ihre Auftritte vorzubereiten. Da sich unsere Orchester besonderer großer Beliebtheit bei Schülern, Eltern und Zuhörern erfreuen, machen wir die Jugendarbeit für die Musikvereine selbstverständlich sehr gerne.



Jugendblasorchester Krieglach – Ltg. Mag. Michael Hofbauer



Jubilarehrungen

Die monatlichen Jubilarehrungen der Marktgemeinde Krieglach werden stets von Schülern der Ausbildungsklassen Klement

Feichtenhofer und Jürgen Diemusikalisch begleitet. Im März waren alle Preisträger von Prima

la Musica ins VAZ Krieglach gekommen, um für die Gäste der Gemeinde zu musizieren.

Vorspielstunden

Neben großen Konzerten, Prüfungen und Orchesterauftritten sind es gerade kleine Vorspielstunden, die unseren Schülern Auftrittsmöglichkeiten in kleinem Rahmen bieten.

Eltern, Geschwister und Großeltern können sich zudem vom



Vorspielstunde Mag. Michael Hofbauer, Dir. MMag. Martin Lueger



Klavierabend

Lernfortschritt überzeugen. Die Anzahl an Vorspielstunden ist in diesem Schuljahr in etwa so hoch wie vor der Pandemie, was auch zeigt, dass die Normalität von einst zurückgekehrt zu sein scheint.

Mitwirkung an Veranstaltungen der Gemeinde

Am 1. Juni fand im VAZ Krieglach die Auftaktveranstaltung der diesjährigen Roseggerwoche, das Roseggertheater, statt. Das Volksmusikensemble der Musikschule Krieglach unter der Leitung von Musiklehrer Jürgen Diem bereicherte diese Veran-

staltung mit der passenden Musik. Einen großen Auftritt hatte auch Ben Eggbauer am Akkordeon. Er ist Schüler der Ausbildungsklasse von Mag. Franz Schalk.

Am 8. Juni wurde im VAZ Krieglach die neue Hymne der Steiri-

schen Kindergemeinderäte präsentiert und erstmals öffentlich aufgeführt. Unserer Band „Hai Five“ wurde die Ehre zuteil, die Kindergemeinderat-Hymne auf CD einzuspielen, und auch erstmals der Öffentlichkeit zu präsentieren.



Präsentation der KIGRA Hymne mit der Band Hai Five



Roseggertheater Volksmusikensemble David Hiden, Michael Glettler, Eva Fritz, Ltg. Jürgen Diem



Jugendblasorchesterkonzert im VAZ Krieglach

Ein Konzert der Extraklasse fand am 12. Juni im VAZ Krieglach statt. Die Jugendblasorchester Krieglach, St. Kathrein/Hauenstein, Wartberg, Mitterdorf und Veitsch hatten sich mit ihren Dirigenten Mag. Michael Hofbauer, Stefan Hausleber, MA MA und Dir. MMag. Martin Lueger zusammengefunden. Zuerst präsentierte jedes Orchester einige Stücke alleine, bevor sich alle gemeinsam auf der Bühne zu einem Gesamtorchester formierten. Rund 110 junge Musiker musizierten gemeinsam, was sehr beeindruckend war.

Wir sehen das als Beginn eines neuen Gesamtorchesters der Musikschule Krieglach. Das bedeutet keineswegs, dass die einzelnen örtlichen Orchester aufgelöst werden. Ein Gesamtorchester der Musikschule soll als Ergänzung und Bereicherung dienen und unsere Schule in Zukunft bei großen Anlässen und Wettbewerben vertreten.

Wir gratulieren allen Schülern zu den tollen Leistungen, die sie Tag für Tag im Namen der Musikschule erbringen.

Wir danken auch allen Eltern, die ihre Kinder in die Musikschule schicken und uns somit ihr Vertrauen aussprechen.

Besonders danken wir Frau Bgm. Regina Schrittwieser und der Marktgemeinde Krieglach, die uns als Schulerhalter jederzeit mit Rat und Tat und finanziellen Mitteln zur Seite stehen. Wir wünschen Ihnen, geschätzte Leser, einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltungen.



Gesamt-Jugendorchester
der Musikschule Krieglach



Jugendblasorchesterkonzert
Stefan Hausleber MA MA, Dir. MMag. Martin Lueger,
Mag. Michael Hofbauer

Ausblick

Im kommenden Schuljahr besteht wieder die Möglichkeit, an der Musikalischen Früherziehung kostenlos teilzunehmen (letztes Kindergartenjahr). Nehmen Sie dieses Angebot in Anspruch! Dies ist aufgrund einer

Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser möglich.

Selbstverständlich können ab dem Schuleintritt alle verschiedenen Instrumente erlernt werden.

Informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage www.musikschule-krieglach.at, auf Facebook, Instagram oder persönlich beim Leiter der Musikschule, Dir. MMag. Martin Lueger (Tel. 0660/4957586).

Terminvorschau

▪ 31. August	16.00 Uhr	SCHULSTARTFEST	im Roseggerpark Krieglach
▪ 6. November	18.00 Uhr	VOLKSMUSIKABEND	im VAZ Krieglach
▪ 7. November	18.00 Uhr	KLAVIERABEND	im Auditorium der Musikschule Krieglach
▪ 27. November	18.00 Uhr	ADVENTKONZERT	im VAZ Krieglach



Allgemeine Sonderschule Krieglach

Besuch Bauernhof Ebner

Am Mittwoch, dem 5. Juni, besuchten die Schüler der ASO Krieglach wieder den Bauernhof Ebner. Die Kinder durften viele Tiere füttern, halten und streicheln. Auch eine gesunde Jause wartete auf Kinder und Erwachsene.

Vielen Dank an Familie Ebner, die den Kindern das Leben auf dem Bauernhof nähergebracht hat.



Volksschule Krieglach

Müll sammeln

Auch im heurigen Jahr beteiligten wir uns bei der Aktion

„Saubere Steiermark“ und halfen mit, den in Krieglach achtlos

weggeworfenen Müll in Schulfnähe einzusammeln.





Besuch aus dem Märchenland

Das Märchen "Der Froschkönig" der Gebrüder Grimm kennt wohl jede und jeder.

Eine überraschende sowie gelungene Neuinterpretation brachten die Schüler der Volksschule Krieglach nach langen und intensiven Proben auf die Bühne. Die Kinder wurden da-

für bei drei vollbesetzten Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag mit begeistertem Publikum belohnt. Die Schüler tanzten, rappten und sangen oder zeigten ihr schauspielerisches Talent auf der Bühne. Und letztendlich gab es für die Prinzessin und ihren Froschkönig natürlich ein Happy End.



Fotos: © Monika Mehlmauer

Schullauf in Graz

In einem großen Bus fuhren wir mit 50 Kindern im April nach Graz zum Lidl Schullauf. Bei sehr windigem Wetter wurden tolle Leistungen erbracht.

Herausragend dabei war Elian Märzendorfer aus der 4b Klasse, der seinen Lauf mit 164 anderen Läufern überlegen gewann. Gratulation an alle mitlaufenden

den Kinder, die sich sehr gut geschlagen haben. Insgesamt konnten sich 10 Kinder unserer Schule für das Bundesfinale in Eisenstadt im Juni qualifizieren.





Peter Rosegger Theater

Im Rahmen der Peter Rosegger Woche fand Anfang Juni im VAZ, am Abend, die große Auf-führung unter Beteiligung vieler

Kinder unserer Schule statt. So wurden von den Erstklässlern mit Unterstützung von Kindern der dritten und vierten Klasse

Lieder gesungen, Stücke vorge-tragen und „Der Regenschirm“ auf die Bühne gebracht.



Schule in der Gärtnerei

Bei fröhlichen Temperaturen ging es im April für die Kinder in die Gärtnerei. Sowohl in Krieg-lach, als auch in St. Barbara erfuh-

ren die Kinder welche Pflanzen gezogen werden, welche Wachstumsfaktoren wichtig sind und warum regional und saisonal in

den Gärtnereien wesentlich sind. Zusätzlich zu einer Jause gab es auch noch Pflanzen für den Garten daheim zum Einsetzen.



3. Klassen – Besuch des Gemeindeamts

Über die Aufgaben einer Ge-meinde lernen die Kinder im Sachunterricht. Wie aber ein Gemeindeamt funktioniert, welche Ämter

es gibt und was man dort al-les machen kann, das erklärte den Kindern Frau Bgm. Regina Schrittwieser. Zwei Stunden lang erfuhren die

Kinder viel Wissenswertes und zum Abschluss gab es dann noch eine Jause. Vielen Dank für diesen lehrrei-chen Vormittag!



Draußenschule

Zum, sich langsam nähernden, Abschluss der Draußenschule haben wir gemeinsam über die 2. Klasse reflektiert. Anschließend hat jedes Kind die Erlebnisse über das Schuljahr verschriftlicht und den anderen Kindern vorgelesen. **Ein Teil der Beiträge in unkorrigierter Form:**

Rückblick auf das Schuljahr 2023/2024

„Am besten ist die Draußenschule. Die beste Draußenschule war die Erste. Das „Heileit“ war das ABC zu lernen. Die Lehrerinnen haben Buchstaben aufgelegt. Und wir haben Waldgegenstände zum passenden Buchstaben gesucht. Es war toll. Der beste Ausflug war Langlaufen. Wir sind nach St. Jakob mit dem Bus gefahren. Wir sind die große Runde gefahren und manchmal haben wir von Frau Wagner Gummibärchen gekriegt. Es war anstrengend, aber toll. Das Beste, was die Schule gemacht hat, war das Musical. Am besten hat mir „Don't worry, be happy“ und „Sowieso“ gefallen. Das war ein tolles Schuljahr.“

(Hanna)

„Das Eis- und Langlaufen hat mir am besten gefallen. Wir waren bei der Mülldeponie-da hat es mir nicht so gut gefallen. Bei der Draußenschule haben wir mit Nasch eine AUA-Salbe gemacht. Beim „Musical“ haben mir die Tänze „Sowieso“ und „Don't worry, be happy“ gefallen. Ich freue mich schon auf das Fischteich-Projekt. Ich habe viele neue Freunde gefunden. Unsere Gemeinschaft war am schönsten für mich. Es war ein tolles Schuljahr“ (Josef)

„In der 1. Draußenschule waren wir im Wald. Wir haben ein Wald-ABC gemacht. Wir haben in der 2. Klasse jede Woche eine Malreihe gelernt. Es ist sehr cool in der Draußenschule. Wir gehen in den Wald, zum See und so weiter und so fort. An manchen Tagen machen wir Ausflüge zur Gärtnerei. Einmal war ich beim LIDL-Schullauf. Ich war 48. Platz. Wir haben einen Auftritt gehabt, der Froschkönig. Besonders mag ich die Draußenschule am Bauernhof, weil ich es dort lustig finde und weil ich die Tiere mag. Die 2. Klasse ist sehr cool. Ich wünsche mir für nächstes Jahr, dass wir viele Ausflüge machen und viel Spaß haben.“

(Aaron)





Wir haben Fußball gespielt. Dann habe ich ein Tor geschossen. Ich habe mich stolz gefühlt. Ich habe cool gefunden, dass Benschl der Frosch war. Mir hat gefallen, dass die Englischlehrerin da war und dass wir ein Geweih gefunden haben, dass wir Bob fahren waren und dass ich auf einer Bühne oben stehen konnte.

(Lenny.)

Ich bin in der 2. Klasse. In der 1. Draußenschule war en wir im Wald. Wir haben ein Foto gemacht. Wir waren in der Kirche und haben Erstkommunion gehabt. In der 2. Klasse waren wir in der Draußenschule. Wir waren in der Feuerwehr und haben die Feuerwehrautos angeschaut. Wir waren beim Lidlschullauf und bin gelaufen und wir haben gespielt und der Gewinner war der Elie.

In der 2. Klasse habe ich viel gelernt und das ist lustig, das macht mir ganz, ganz, ganz viel Spaß. Wir haben ein Labello gemacht und das hat Spaß gemacht. Wir haben eine Auersalbe gemacht und das hat Spaß gemacht. Ich hoffe, dass die 3. Klasse mir gefällt und das die 4. Klasse mir auch gefällt.

Wir waren beim Schotterteich und das macht mir viel Spaß und ich lerne von der Irene Wagner viel. Ich mag die Irene Wagner und von der Klasse mag ich auch die Lehrerin. Ich mag alle von der 2b und 2a.

(Maximilian K.)

Ich schreibe über mein „Heileit“, der Froschkönig. Dieses Jahr hat die ganze Schule das Musical der Froschkönig aufgeführt. Aus unserer Klasse war der Frosch Benjamin und die Prinzessin Emma. Wir haben sehr viel geübt. Unsere Lieder waren Sowieso und Don't worry, be happy. Wir hatten eine Kopfbedeckung und ein Armband. Wo ich auf der Bühne stand, war es cool. Es war toll.

(Johanna)

Ich war in der 2. Klasse. Dort habe ich viele Sachen erlebt. Ein paar von uns haben auch bei den Lidlschullauf mitgemacht, so wie ich. Da bin ich 4. geworden und bin im Finale. Mir hat auch gefallen, wie wir mit der Klasse Eis laufen gefahren sind. Aber wir hatten nicht nur Unterricht, sondern auch Draußenschule. In der Draußenschule haben wir viele Sachen gemacht und sind jedes Mal woanders hingegangen. Aber sie war nur freitags. Doch am aller Besten war die Gemeinschaft! Wir haben auch in der Schule ganz viel gelernt. Ich hab die Malreihen gelernt. Und auch Schreibschrift.

Meine Lehrerin ist ganz nett und hilft uns, wenn wir was nicht verstehen. In der Schule bekommen wir eine gesunde Jause. Ich hoffe, dass die 3. auch cool wird.

(Sophia)

Mittelschule Peter Rosegger Krieglach

Wienwoche der 4. Klassen

Am 15. April traten die 4. Klassen ihre letzte gemeinsame Projektwoche in die Bundeshauptstadt Wien an.

Der erste Programmpunkt führte sie zum Stephansdom, einem der beeindruckendsten Wahrzeichen Wiens. Die Besteigung des Südturms bot atemberaubende Ausblicke über die Stadt. Auch ein Besuch im Schloss Schönbrunn durfte natürlich nicht fehlen. Die Schüler erhielten eine spannende Führung durch die prunkvollen Räume und erfuhren viel über das Leben der Habsburger.

Besonders beeindruckt waren sie von der Gloriette und den weitläufigen Gärten. Der Nachmittag wurde mit einem Besuch im Tiergarten Schönbrunn abgerundet, wo die Jugendlichen exotische Tiere aus nächster Nähe bestaunen konnten. Neben den kulturellen Aktivitäten wie einer Stadtführung, Besuche im Planetarium oder im Technischen Museum gab es



auch genügend Freizeit, in der die Schüler die Stadt auf eigene Faust erkunden konnten. Ausflüge in den Prater, zum Naschmarkt, Shopping in der Mariahilfer Straße und gemütliche Abende in der Jugendherberge

stärkten das Gemeinschaftsgefühl und sorgten für unvergessliche Erlebnisse.

Auch die Agentenjagd durch das U-Bahnsystem Wiens war ein aufregender Programmpunkt. Das Highlight der Woche war das Musical „Das Phantom der Oper“ im Raimund Theater, welches den letzten Abend der Woche unvergesslich machte.

Die Wienwoche war ein voller Erfolg und bot den Schülern der Mittelschule Krieglach eine wertvolle Ergänzung zum Unterricht. Sie erhielten nicht nur Einblicke in die Geschichte und Kultur Österreichs, sondern auch in das moderne Stadtleben Wiens.





Trendsportgeräte

E-Scooter, Stuntroller, Segway und Co. Nicht alle Trendsportgeräte sind auch Fahrzeuge im rechtlichen Sinn.

Welche Vorschriften, Verkehrsregeln und Altersbeschränkungen man in diesem Zusammenhang beachten muss, erfuhren die Schüler der Mittelschule Krieglach im Zuge eines informativen Vortrags im Veranstaltungszentrum Krieglach. Inspektor Anton Fritz erklärte ausführlich die Handhabung und gesetzlichen Bestimmungen zum Gebrauch von Trendsportgeräten.

Zum Abschluss des einstündigen Vortrags gab es eine Fragerunde, in der die Schüler ihre zahlreichen Fragen stellen



konnten. Herr Fritz beantwortete diese geduldig und ausführlich, was den Kindern weitere Einblicke in die Welt der Trendsportgeräte gab.

Der Vortrag über Trendsportgeräte war ein voller Erfolg und bot den Schülern der Mittelschule Krieglach eine spannende Abwechslung vom Schulalltag.

Sie nahmen nicht nur wertvolle Informationen mit nach Hause, sondern auch die Begeisterung, neue Sportarten auszuprobieren und sich mehr zu bewegen.

Ein großer Dank gilt der Marktgemeinde Krieglach und Herrn Anton Fritz für seinen inspirierenden Vortrag und die engagierte Präsentation.

Roseggertheater

Zum Auftakt der 39. Roseggerwoche fand im Krieglacher Veranstaltungszentrum eine Theateraufführung mit dem Titel „Vom Waldbauernbuben zum Humoristen“ statt.

Schüler aus der Volksschule, der Mittelschule und der HLW Krieglach spielten Geschichten aus Roseggers Kindheit. Die Darsteller erfreuten das Publikum mit bekannten Geschichten, wie z.B. „Als ich das erste Mal auf dem Dampfwagen saß“,

aber auch mit lustigen, szenisch dargestellten Kurzgeschichten. Die mühevollen Probenarbeit wurde mit viel Applaus belohnt. Zurück bleibt ein toller Abend voller Humor und tiefer Einblicke in das Leben zur Zeit Peter Roseggers.



Irene Pfleger, Dir. Heinz Knöbelreiter und Bgm. Regina Schrittwieser mit den Mittelschülern, die beim Roseggertheater mitgewirkt haben



Märchenhafte Lesenacht der 1. Klassen

Am 29. Februar erlebten die 1. Klassen der Mittelschule Krieglach eine unvergessliche Lesenacht zum Thema „Märchen“.

Bereits am Nachmittag trafen die Kinder in der Schule ein, um auf Schneewittchens Spuren mit den 7 Zwergen hinter den 7 Bergen auf einer Märchenralley durchs Schulhaus zu wandern.

Davor galt es noch, verzauberte Spiele im Turnsaal zu bestehen,

und sich dann in der Schulküche ordentlich zu stärken! Natürlich durfte eine Nachtwanderung durch das verwunschene Örtchen Krieglach nicht fehlen. Mit einer Schatzkarte ausgerüstet mussten die Klassen bei verschiedenen Stationen Märchenrätsel lösen und gelangten so am Ende zu einer geheimen Schatzkiste.

Der nächste Morgen begann mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem die Schüler ihre Erleb-

nisse der vergangenen Nacht austauschten.

Die Märchen-Lesenacht war ein voller Erfolg und wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Sie bot nicht nur eine wunderbare Gelegenheit in die Welt der Märchen einzutauchen, sondern förderte auch das Gemeinschaftsgefühl und die Freude am Lesen. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, die diese magische Nacht ermöglicht haben.



Italienreise

Nach dem Motto „Ciao Italia“ verbrachten die Italienischschüler der dritten und vierten Klassen drei unvergessliche Tage in Lignano.

Ein Highlight folgte dem nächsten, denn neben Sonne, Strand

und Meer standen auch ein Italienischkurs und eine Schifffahrt zur Muschelinsel am Programm.

Auch das Stand Up Paddeln XXL und die Tanzeinheit direkt am Meer waren ein tolles Erlebnis. In Erinnerung bleibt sicherlich

auch der Discobesuch, der den krönenden Abschluss der Reise darstellte.

Somit ist klar, dass die Schüler die Tage in Italien sichtlich genossen haben und noch lange in Erinnerung behalten werden.





Steirischer Frühjahrsputz – Engagement für eine saubere Umwelt

Auch dieses Jahr setzten die Schüler der Mittelschule Krieglach ein starkes Zeichen für Umweltschutz und Gemeinschaftssinn.

Im Rahmen des steirischen Frühjahrsputzes beteiligten sich die Jugendlichen an einer groß angelegten Aufräumaktion und trugen dazu bei, die Umgebung ihrer Heimatgemeinde sauberer und schöner zu gestalten.

In kleinen Gruppen machten sich die Schüler auf den Weg, um verschiedene Bereiche der Gemeinde von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Von den Grünflächen entlang der Straßen bis hin zu den Wegen und Plätzen in den Wohngebieten – überall wurden



Abfälle gesammelt und fachgerecht entsorgt. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass viele Passanten die Aktion mit lobenden Worten und anerkennenden Blicken begleiteten.

Der steirische Frühjahrsputz war für die Schüler der Mittelschule Krieglach ein großer Erfolg. Sie

konnten nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Sauberkeit ihrer Heimat leisten, sondern auch wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse für ihr weiteres Leben gewinnen. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Krieglach für die Unterstützung und Organisation dieser bedeutenden Aktion.

Fiesta Musical – Eine musikalische Reise durch Südamerika

Die Schüler der Mittelschule Krieglach verbrachten am Mittwoch, dem 10. April vergnügliche 50 Minuten in Südamerika.

Sie lernten Wörter und kurze Sätze auf Spanisch, hörten Bemerkenswertes über die Staaten, Städte und die Ureinwohner Südamerikas. Die Bedeutung des größten Regenwaldes der Erde wurde ihnen ebenso bewusst gemacht, wie die Vielfalt der dortigen Tierwelt.

Das Hauptaugenmerk lag jedoch auf der Musik dieses Landes. Zwei chilenische Musiker ließen die Kinder mit Mitsingen, Klatschen und dem Spiel auf Rasseln, Guiro und Trommeln die südamerikanische



Musik hautnah erleben. Hauptattraktionen waren die Bombo (große Trommel), die Chajchas (Rasseln aus Ziegenhufen), die Quena (Flöte) und die Zampona (Panflöte).

Das Fiesta Musical war nicht nur eine gelungene Veranstaltung, sondern auch ein ein-

drucksvolles Beispiel dafür, wie Musik und Tanz Brücken zwischen Kulturen schlagen können. Ein großer Dank gilt den beiden Musikern, Rodrigo Sarmiento und Luis Parradie, die diese wunderbare Reise durch Südamerika möglich gemacht haben.



HLW Krieglach



Unsere fantastische Reise nach Brüssel

Bevor wir, die 4HL gemeinsam mit der 3HL, unsere Reise starteten, hatten wir im Rahmen des Unterrichtes einen interessanten Workshop zum Thema EU und Demokratie.

Dies war sozusagen ein „Warm-up“ für unsere bevorstehende Reise.

In Brüssel angekommen, wurde uns ein breit gefächertes Programm präsentiert. Eine digitale Schnitzeljagd, um Brüssel kennenzulernen, half uns erste Eindrücke zu sammeln. Beim Besuch im Steiermarkhaus konnten wir mit Herrn Alexander Friedrich, dem Büroleiter

beim Europabüro der Volkshilfe Österreich, zu unterschiedlichen Themen diskutieren. Wir erfuhren dadurch die Bedeutung des Steiermarkbüros als Verbindungsstelle zu den EU-Institutionen. Weiters besuchten wir das Comic Museum, das Haus der Europäischen Geschichte und im Europaparlament und Parlamentarium konnten wir unser Wissen rund um die EU auffrischen und erweitern. Interessant waren auch das interaktive Museum Experience Europe, das Atomium und das Design Museum. Natürlich standen auch die typischen touristischen Attraktionen wie der Manneken Pis, das Riesenrad,

die Geschäfte in den Königlichen Galerien Sankt Hubert und die verzierten Häuser mit den barocken Fassaden und Giebeln am Grote Markt (Grand Place) auf unserem Programm. Unbedingt probieren mussten wir die Schokolade, Waffeln und die belgischen Pommès.

Auch unsere Freizeit kam nicht zu kurz, wir waren beispielsweise in einer Karaokebar, im Bowlingcenter oder einfach nur shoppen. Brüssel ist absolut eine Reise wert!

Danke für diese tollen Erinnerungen!
Die 4HL



Impressionen ... auf den Spuren des „blauen Goldes“ in Vic

Der April stand für die Teilnehmer im Zeichen von Aufregung, Vorfreude, Spannung und der Möglichkeit, Neues zu erleben und zu entdecken.

Für eine Woche ging es nach Vic in den Norden Spaniens, um im Zuge des Erasmus-Pro-

gramms die dortige Schule und das Schulleben kennenzulernen.

Die Auseinandersetzung mit dem Thema Wasser wurde im Rahmen eines Lehrausganges zum Fluss in Vic vertieft – dieser führte Wasser, aber generell

herrschen dort häufig trockene Verhältnisse. Den Spuren von Wasser folgten die Schüler auch im Rahmen ihrer Aufgaben: Einerseits führten sie wieder einen persönlichen Trinkpass, andererseits befragten sie bei Umfragen Schüler oder Passanten zu deren Gewohnheiten im

Rahmen der Flüssigkeitsaufnahmen. Die spätere Auswertung der Aufzeichnungen bestätigte unsere Annahme, dass auf Reisen größtenteils deutlich weniger und auch kein Leitungswasser (wie zu Hause vielfach üblich) getrunken wird. Durch die Möglichkeit, dort am Unterricht teilzunehmen, konnten auch die Pflegeausbildungen in Spanien und Österreich verglichen werden.

Ein Reisehöhepunkt war der Städtebesuch in Barcelona – Meer und Einkaufen – das war eine Freude! Nebenbei erwähnt: Während Österreich einen hochsommerlichen Tag erlebte, „frozen“ wir und gingen, am Meer angekommen, zunächst in ein Lokal, um uns mit Warmgetränken aufzuwärmen. Am letzten Tag gab es ein wunderbares Picknick, das die Austauschschülerinnen für uns

veranstalteten. Wir wurden mit typisch regionalen Köstlichkeiten und einem beeindruckenden „Pan gigante“ verköstigt.

Zwei Wochen später gastierten die spanischen Gäste bei uns an der Schule in Krieglach. Viele gemeinsame Aktivitäten konnten erlebt werden, und es war ein intensiver und ereignisreicher April, der sicherlich lange nachwirken wird.



Erfolgreiche Ausbildung: Unsere Schüler sind Nordic-Walking-Übungsleiter

Jedes Jahr findet für unsere Schüler des 2. Jahrganges in der Vertiefung Ernährung, Gesundheit und Sport diese 16-stündige Ausbildung statt.

Unter der bewährten Leitung von Herrn Luis Pintarelli erhielten die Schüler sowohl theoretischen als auch praktischen Unterricht in dieser Trendsportart. Es wurden Kenntnisse in

Materialkunde, der richtigen Walking-Technik bis hin zu den Auswirkungen auf Körper und Psyche vermittelt. Für die praktische Umsetzung konnten die unterschiedlichen Geländeanforderungen in unserem Schulpark genutzt werden und das Erproben verschiedener Spielformen sorgte für Spaß und Abwechslung. Um das Zertifikat zu erlangen, mussten die Schüler

eine schriftliche Theorieprüfung und eine praktische Prüfung mit individuellen Lehraufträgen absolvieren.

Stolz konnten zehn Teilnehmer der diesjährigen 2HL ihr Zertifikat entgegennehmen.

Wir gratulieren – denn nun seid ihr berechtigt, eigenständig eine Nordic-Walking-Gruppe zu führen.





Erfolgreiche Abschlussprüfungen in Krieglach: Absolventen meistern Herausforderungen

Krieglach – Die Absolventen der 5-jährigen Höheren Lehranstalt, der Fachschule für Sozialberufe und Pflege sowie des Mediendesign Kollegs in Krieglach haben ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden.

Diese herausragenden Leistungen markieren den Höhepunkt jahrelanger harter Arbeit, Engagements und persönlicher Weiterentwicklung.

Die **5-jährige Höhere Lehranstalt** hat den Schülern nicht nur fundiertes theoretisches Wissen, sondern auch praktische Fähigkeiten vermittelt, die sie für ihre berufliche Zukunft vorbereiten. Die Absolventen sind nun bestens gerüstet, um in verschiedenen Branchen erfolgreich zu sein.

Die **Fachschule für Sozialberufe und Pflege** hat ihre Schüler auf die verantwortungsvolle und bedeutungsvolle Arbeit in sozialen und pflegerischen Berufen vorbereitet. Diese Absolventen werden zukünftig maßgeblich zur Gesellschaft beitragen, indem sie sich um das Wohl und die Gesundheit anderer kümmern.

Zusätzlich werden die 16 Absolventen in den nächsten sechs Monaten ihre Zusatzausbildung zur Pflegeassistenz an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Frohnleiten abschließen.

Das **Mediendesign Kolleg** hat kreative Talente gefördert und den Schülern die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um in der dynamischen und sich ständig weiterentwickelnden Medienbranche Fuß zu



Fotos: © Fototeam Puntigam, Kindberg

fassen. Die Absolventen sind nun bereit, ihre kreativen Ideen in die Tat umzusetzen und die Welt des Designs zu bereichern. Wir gratulieren unseren Absolventen herzlich zu ihren Erfolgen und wünschen ihnen alles

Gute für ihre berufliche und persönliche Zukunft. Sie haben gezeigt, dass sie bereit sind, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.



Roseggertheater

Am 1. Juni fand im Veranstaltungszentrum Krieglach ein besonderes Ereignis statt: 14 engagierte Freiwillige unserer Schule traten im Rahmen des Roseggertheaters auf.

Diese Aufführung war das Ergebnis monatelanger Vorbereitung und intensiver Proben, die die Schüler mit viel Herzblut und Enthusiasmus in Angriff genommen hatten.

Das Roseggertheater, welches dieses Jahr das zweite Mal stattgefunden hat, bot den Schülern die Möglichkeit, ihre schauspielerischen Talente zu zeigen und wertvolle Erfahrungen auf der Bühne zu sammeln. Unter der Anleitung von Irene Pfleger und dem Team des Rosegerbundes boten die Jugendlichen ihre

Sketches dar und begeisterten die Zuschauer im ausverkauften Saal.

Der Abend war nicht nur ein künstlerischer Erfolg, sondern auch ein Beweis für das soziale Engagement und die Kreativität der HLW Krieglach. Die freiwillige Teilnahme der Schüler am Roseggertheater zeigt, wie wichtig kulturelle und künstlerische Aktivitäten im Schulalltag sind und wie sie zur persönlichen und sozialen Entwicklung der Jugendlichen beitragen können. Die positive Resonanz des Publikums und die Anerkennung, die die jungen Schauspieler erhielten, spiegelten den hohen Stellenwert wider, den das Theaterprojekt in der lokalen Bevölkerung einnimmt. Es war ein Abend voller Emotio-

nen, Applaus und gemeinsamer Freude, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Teilnahme der 14 Freiwilligen der HLW Krieglach am Roseggertheater war somit ein herausragendes Beispiel für das Engagement und die Kreativität junger Menschen, die durch solche Projekte ihre Potenziale entfalten und wichtige Erfahrungen fürs Leben sammeln können.

Danke an Victoria Binder, Hannah Ferstl, Martina Grassauer, Leonie Heindl, Lea Posch, Johanna Sieber, Leonie Staudenbauer und Jana Willingshofer aus der 2HL, an Anika Bretter, Stella Feldhofer, Lisa-Marie Ofner und Anna Stratil aus der 1HL, Lena Muri und Jonas Voglmüller aus der 4HL und Maximilian Pfleger aus der 5HL.



Brucker Businesslauf

Am Donnerstag, dem 16. Mai, starteten ca. 2.000 Läufer und Nordic Walker beim Businesslauf und auch wir waren dabei.

Bei idealem Laufwetter starteten vier Mädels der 2HL und 3HL-Klassen über die neue Strecke von 5 km. Durch verletzungsbedingte Ausfälle kam nur ein Team in die Wertung. Schulintern konnte die 3HL die

2HL abhängen. Es siegte Julia Matschy vor Leoni Schwarz und exaequo auf dem dritten Platz landeten Hannah Ferstl und Martina Grassauer. Schnellster Lehrer war, wie im Vorjahr, Herr Prof. Florianschitz.

Offizielle Ergebnisse auf pentek-timing.at

Matschy Julia	Rang 312	0:29:58,3 min
Schwarz Leoni	Rang 433	0:32:44,3 min
Ferstl Hannah	Rang 524	0:35:29,7 min
Grassauer Martina	Rang 525	0:35:30,4 min





ERASMUS+: Unsere Gastgeschwister zu Besuch

In diesem Artikel erzählen wir über die spannenden Erlebnisse, die wir mit unseren spanischen Freunden hatten.

Tag 1:

Bevor wir, die 2HL und 3HL zusammen mit Prof. Gonzales und Prof. Strauss, unsere Austausch-Spanier in Wien abholten, besuchten wir das Latein-amerikanische-Institut und das Josephinum. Im Institut hatten wir auf Spanisch einen tollen Workshop über Fairtrade, Kaffee und Kakao. Dabei durften wir sogar reine Schokolade verkosten. Danach wurde uns im Josephinum ein interessanter Einblick in den menschlichen Körper durch Wachfiguren gegeben. Anschließend trafen wir unsere Spanier am Stephansplatz. Nach einer Stadttour, wo wir ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zeigten, fuhren wir wieder nachhause.

Tag 2:

Am zweiten Tag hatten unsere Austauschschüler nach einer kleinen morgendlichen Wanderung einen Kreativ-Workshop und lernten unsere Schule und das schöne Krieglach kennen. Danach backten sie mit der 3HL in der Küche verschiedene österreichische Kuchen. Nach der

Schule unternahmen viele noch etwas mit den Spaniern in Gruppen.

Tag 3:

Am Freitag fuhren wir mit dem Bus nach Riegersburg. Dort besuchten wir die Zotter-Schokoladenmanufaktur. Das war natürlich sehr lecker! Wir hatten auch genügend Zeit, den Tierpark zu besuchen. Vollgeessen mit Schokolade fuhren wir weiter zur Riegersburg. Bei einer spannenden Führung durch die Burg erhielten wir tolle Einblicke, wie das Leben früher war, und anschließend gab es eine sehr eindrucksvolle Greifvogel-Show.

Tag 4:

Dieser Tag war besonders aufregend, da viele mit ihren spanischen Gastgeschwistern eigenständig etwas unternahmen. Manche waren in Graz shoppen, andere besuchten den Grünen See, den Family Park oder den Tierpark in Mautern.

Tag 5:

„Der Familientag“: Am Vormittag wurde erstmal ausgeschlafen. Viele Familien zeigten den Gästen sehenswerte Orte wie den Red Bull Ring, die Teichalm oder die Aflenzer Bürgeralm.

Das Sonntagsschnitzel durfte bei den meisten natürlich nicht fehlen.

Tag 6:

Am Montag fuhren die Spanier mit der 3HL nach Graz. Sie bekamen einen interaktiven Workshop im Museum Graz. Später hatten sie einen geführten Stadtrundgang. Zum Schluss waren alle hungrig und freuten sich auf das typisch österreichische Essen im Restaurant Gösserbräu.

Tag 7:

Am letzten Tag unserer tollen Austauschwoche frühstückten wir gemeinsam Leberkäsesemmeln im Speisesaal unserer Schule. Außerdem gab es eine bunte Auswahl an Kuchen. Ein großes Dankeschön an unser Küchenteam und die 3HL fürs Kuchenbacken! Unter Tränen mussten wir uns dann leider auch schon von unseren Freunden verabschieden und brachten sie zum Zug in Krieglach. Insgesamt können wir sagen, dass es eine wundervolle Erfahrung war, und wir empfehlen den zukünftigen Schülern, am nächsten Erasmus+ Projekt teilzunehmen.

Laura, Leonie H
und Lukas aus der 2HL





Sieben neue VEGGIE-Profis an der HLW Krieglach!

Die Zahl der Restaurants, die fleischlos aufkochen und auch die Anzahl der Menschen, die ihren Fleischkonsum bewusst reduzieren, steigt.

Diesem Trend wird die Ausbildung zur vegan-vegetarischen Fachkraft gerecht, die auch an der HLW Krieglach angeboten wird.

Schon seit 2014 gibt es eine österreichweit einheitliche Ausbildung, die in Form einer Zu-

satzausbildung auf eine breit aufgestellte Karriere in der Gastronomie vorbereitet. Das Ziel besteht darin, das Interesse der Schüler für das aufstrebende Berufsfeld der pflanzenbasierten Küche zu fördern und ihnen gleichzeitig eine hochwertige Ausbildung anzubieten, durch die sie mit Professionalität und fachlicher Expertise in der plant-based Cuisine auf die reale Arbeitswelt vorbereitet werden. Sieben Schüler des dritten Jahrganges sind zu dieser abschlie-

ßenden Zertifikatsprüfung angetreten. Neben einer schriftlichen Prüfung mussten sie auch ein selbst kreiertes Zwei-Gänge-Menü zubereiten, das von einer Prüfungskommission verkostet und beurteilt wurde. Als dritten Teil der Prüfung absolvierten die Kandidaten ein mündliches Fachgespräch und stellten ihr umfangreiches Wissen unter Beweis.

Wir gratulieren herzlich zu den herausragenden Leistungen!



Schüler glänzten mit ihrem Können

Leistung auf den Punkt gebracht. Bei den praktischen Klausuren an der HLW Krieglach zeigten acht Schüler am 6. und 7. Mai ihr Können und verzauberten die Gäste mit einem mehrgängigen Menü.

In der Welt der Kulinarik geht es darum, Aromen einzufangen, kreative Ideen umzusetzen und vor allem technische Fertigkeiten anzuwenden. Dass sie das beherrschen, stellten am Montag und Dienstag acht Schüler des vierten Jahrganges der HLW

Krieglach bei ihrer Vorprüfung der Reife- und Diplomprüfung im Bereich Küchen- und Restaurantmanagement unter Beweis. Und das taten sie nicht nur vor einer Prüfungskommission, sondern auch vor gespannten Eltern, Großeltern, Geschwistern





und Freunden, die mit ausgefallenen alkoholfreien Aperitifs zum Prüfungessen empfangen wurden. Während vier Kandidaten in der Küche konzentriert die vorgegebenen Speisen in handwerklicher Perfektion zubereiteten, kümmerten sich jeweils vier weitere um die Gäste und zeigten ihre Servicekompetenzen und ihre Herzlichkeit. Am zweiten Prüfungstag wurden die Professionen getauscht.

Hier ein kleiner Einblick in die Köstlichkeiten, die serviert wurden: Am zweiten Prüfungstag begann das exzellente Essen mit einem Cappuccino vom Brokoli, gefolgt von Lauchquiche. Als Hauptgang wurde ein rosa gebratenes Schweinsfilet mit Spargel, Polenta, Speck sowie Parmesan serviert, gefolgt von einem süßen Finale. Die künftigen Köche reagierten auch auf vegane und vegetarische Ernährungsweisen

und konnten ihre Zusatzausbildung als „Vegan-vegetarische Fachkraft“ in der Praxis umsetzen, indem sie perfekt auf alle Ernährungswünsche eingingen. Die Prüfungskommission und der provisorische Schulleiter Jochen Täubl waren mit den erbrachten Leistungen sehr zufrieden und gratulierten herzlich.



Zusatz Ausbildung Umwelt Peer an der HLW Krieglach

Stolz durften wir den SuS der 2HL – Lukas Jurak, Johanna Sieber, Lea Posch und Leonie Staudenbauer – die Zertifikate der Zusatz Ausbildung Umwelt Peer überreichen.

Im Rahmen der Ausbildung bemerkten die SuS schnell, dass das Umweltzeichen in der HLW gelebt wird, und das auch noch Potenzial für Veränderungen da ist.





Was macht die Politik für Jugendliche? Podiumsdiskussion der HLW Krieglach

2024 wird in Österreich mit dem Superwahljahr viel politische Macht völlig neu verteilt. Doch was müssen Jugendliche, die vielleicht sogar zum allerersten Mal zur Urne schreiten, über die Parteien wissen?

Auf Einladung der HLW Krieglach diskutierten am Dienstag, dem 23. April Vertreter von sechs politischen Parteien vor und mit über 200 Jugendlichen von drei Schulen im VAZ Krieglach.

Es war ein ausgewiesenes Herzensprojekt von Jochen Täubl, prov. Schulleiter der HLW Krieglach, eine Podiumsdiskussion mit Politikern angesichts des heurigen Superwahljahrs auf die Beine zu stellen, um Jugendliche zum Wählen zu motivieren. Vertreter von sechs politischen Parteien konnte er an einen Tisch holen, um unter der Moderation von Andrea Dirnbauer Politik für Jugendliche zum Thema zu machen. „Ihr habt die Chance, mit eurer Stimme etwas zu verändern“, lautete der Appell des Schulleiters zu Beginn der Diskussion, an der rund 200 Schüler der HLW Krieglach, des BORG Kindberg und des Gymnasiums Mürzzuschlag teilnahmen. „Ich möchte euch davon überzeugen, dass ihr bei den nächsten drei Wahlgängen

wirklich ins Wahllokal geht und eure Stimme abgibt, denn ihr habt die Chance, Dinge, die vielleicht nicht so funktionieren, durch eure Stimme zu ändern.“ Auch die Politiker nutzen ihre Chance, nämlich zu erfahren, wie die Jugend in der Region tickt, was sie antreibt und welche Fragen sie interessieren. In einer lebhaften Podiumsdiskussion betonten die Politiker Hannes Amesbauer (FPÖ), Sebastian Wintschnig (Neos), Antonia Herunter (JVP), Jakob Schwarz (Die Grünen), Jakob Matscheko (KPÖ) und Jörg Leichtfried (SPÖ) den enormen Wert durch den Dialog mit der Jugend und ermutigten die Schüler, ihre Anliegen offen zu äußern und sich in demokratische Prozesse einzubringen.

Doch welche Themen bewegen die Jugendlichen konkret? Was wollten sie von den Vertretern der Parteien wissen? Sie interessierten sich vor allem für Antworten, die ihr tägliches Leben und ihre berufliche Zukunft sowie das Schulsystem betreffen, wie die heiß diskutierte Abschaffung der Matura und VWA. Aber auch, wie es künftig mit der Wehrpflicht und dem Zivildienst weitergehen soll. Ebenfalls Gegenstand der Diskussion war, wie mit Studierenden aus Deutschland an den

österreichischen Universitäten umgegangen werden soll und was die Politik tun kann, um die Pflege zu reformieren und die Wertschätzung für dieses Berufsfeld zu stärken. Eine besondere Herausforderung, die ebenfalls angesprochen wurde, ist der Umgang mit Chat-GPT und anderen digitalen Technologien, die unsere Kommunikation und die Schulen sowie die Arbeitswelt der Zukunft beeinflussen werden. Die Jugendlichen wollten wissen, wie die Politik darauf reagieren will. Weitere Fragen bezogen sich auf die Abschiebung straffälliger Ausländer – und wie eine Energiewende ohne Atomkraft funktionieren kann.

Dass die Stimmen der Jugendlichen gehört werden sollen und sie eine wichtige Rolle in der politischen Gestaltung des Landes spielen, haben die Politiker mitgenommen. Die Jugendlichen selbst konnten sich ein Bild machen, welche Partei sich in der breiten Palette der Themen wie positioniert.

Am Ende der Podiumsdiskussion ermutigte Moderatorin Andrea Dirnbauer die Jugendlichen dazu, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Und es zeigte sich, Jugendliche interessieren sich für Politik und politische Prozesse.





Steiermarkexkursion der 3HL und 1FW

Am 8. April unternahmen die 3HL und 1FW unserer Schule einen Ausflug nach Graz und Deutschfeistritz. Der Schwerpunkt lag diesmal auf dem Fach Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung.

Unser erster Weg führte zum Landhaus in Graz. Dieses historische Gebäude ist der Sitz des Steiermärkischen Landtags, in dessen Sitzungssaal wir Näheres über die Landespolitik und

den Ablauf einer Landtagssitzung erfahren durften. Nebenbei wurden uns bei der Führung durch das Landhaus zahlreiche architektonische und historische Besonderheiten des Gebäudes vorgestellt. Ein kleiner Spaziergang durch die Grazer Altstadt rundete den Besuch in der Landeshauptstadt ab.

Nach einer kurzen Mittagspause fuhren wir nach Peggau-Deutschfeistritz zum dortigen Sensenmuseum. Herr Reisinger führte uns durch einen typi-

schen neuzeitlichen, eisenverarbeitenden Betrieb. Im voll funktionsfähigen Hammerwerk, in dem alle Maschinen durch Wasserkraft angetrieben werden, sahen die Schüler, wie aus einem Bröckel in verschiedenen Arbeitsschritten eine Sense entsteht. Damals wie heute hat die Eisenverarbeitung in der Steiermark einen hohen wirtschaftlichen Stellenwert.

Österreich ist noch immer ein „Land der Hämmer“.



Frühjahrsputz

Schon traditionell nimmt die HLW Krieglach am „Steirischen Frühjahrsputz“ teil und sammelt im Umkreis des Schulgeländes und am Weg vom Bahnhof zur Schule Müll.

Neu in diesem Jahr war die Teilnahme aller Klassen an diesem Projekt.

Erstaunlich wie viel Müll sich auf den Wegen zusammensammelt. Neben Zigarettenstum-

meln und Getränkedosen wurde dieses Jahr auch ein vollständiger Radreifen gefunden.

Danke an alle Schüler und an die Lehrer, die an der Aktion teilgenommen haben.





Österreichischer Vorlesetag

Am 21. März fand dieses Jahr wieder der Österreichische Vorlesetag statt. Dieses Jahr nahm auch die HLW Krieglach daran teil.

Um den Schülern das Lesen nahe zu bringen, las jeder Lehrer am Beginn seiner Un-

terrichtsstunde Teile aus den jeweiligen Lieblingsbüchern, sei es ein Krimi von Wolf Haas oder ein Thriller von Sebastian Fitzek um die Schüler für das Lesen zu begeistern. Selbst im Spanisch-Unterricht wurde aus einem spanischen Kinderbuch vorgelesen.



Erforschung der Trinkgewohnheiten

Die 2FS bereitete sich zum Motto „Trinkwasser und Wassertrinker“ auf den Erasmus+ Schüleraustausch im April vor.

In einer ersten theoretischen Auseinandersetzung wurde im Unterricht „Einführung in Pflege und Hygiene“ erarbeitet, wel-

che Funktionen Wasser im Körper erfüllt, warum wir Wasser aufnehmen müssen, woran man einen Wassermangel erkennt und welche Auswirkungen dieser hat.

Nun erfassen die Schüler mithilfe eines Trinkpasses über einen Zeitraum von sechs Tagen die eigene Trinkmenge. Ziel ist

es, danach herauszuarbeiten, ob die eigene Trinkbilanz stimmt und wie die Trink(wasser)versorgung gestaltet wird oder werden kann.

Im Zuge der Reise in den Norden Spaniens haben wir noch weitere Seiten des blauen Goldes herausgearbeitet ... es war sehr spannend!



Wienexkursion der 3FS

Am Beginn ihres letzten Semesters an der HLW Krieglach unternahm die 3FS im Rahmen des Gegenstandes Geschichte und Politische Bildung eine Exkursion in die Bundeshauptstadt Wien.

Zuerst stand eine Jugendführung im 2023 wiedereröffneten Parlamentsgebäude auf der





Tagesordnung. Dabei durften wir alle bedeutenden Sitzungssäle, ehemalige Telefonzellen, die Säulenhalle und zahlreiche weitere interessante Räumlichkeiten bewundern. Am Ende nahm die Klasse auf den Sitzen der Abgeordneten zum Nationalrat Platz.

Über den Umweg Stephansplatz erreichten wir nach kurzer Pause unser zweites Ziel: die Bäckerstraße, Start unserer geführten Tour zum Thema Obdachlosigkeit.

Unsere Klasse wurde von einer direkt vom Thema betroffenen Person zu ehemaligen Hotspots

der Wiener Obdachlosenszene und Hilfsstätten geführt.

Dabei erhielten wir Informationen zu den Gründen für Obdachlosigkeit, dem Tagesablauf obdachloser Menschen und den Möglichkeiten, sich im Bedarfsfall helfen zu lassen.

Neuigkeiten aus unserer Gemeindebücherei

Dein Sommer Lese(S)pass

Über Initiative des Landes Steiermark in Kooperation mit Leseland Steiermark und der Sprecher-Akademie wird auch heuer die **Aktion „Dein Sommer Lese(S)pass“** durchgeführt. Kleinkinder, Kinder und Jugendliche sollten animiert werden, sich während der Sommerferien dem Lesen von Büchern zu wid-

men und dazu die öffentlichen Büchereien besuchen, um sich diverse Bücher auszuborgen. Von den Büchereien wird ein Lesepass ausgefolgt, der bei jeder Entlehnung abgestempelt wird.

Mit insgesamt fünf ausgeliehenen Büchern bzw. Stempeln, erhältst du ein kleines Präsent

als Dankeschön fürs Mitmachen. Außerdem nimmst du an der Verlosung teil und hast die Chance, einen vollgepackten Rucksack mit Geschenken von SPAR zu gewinnen.

Die vollständig abgestempelten Lesepässe sind – wie im Vorjahr – bei der Büchereileiterin Sandra Kutzner abzugeben und nehmen diese in weiterer Folge automatisch an der Verlosung teil.

Nähere Informationen zum „Sommer Lese(S)pass“ erteilt Ihnen gerne unsere Büchereileiterin Sandra Kutzner unter 0676/674 95 61 bzw. gemeindebuecherei@krieglach.gv.at.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen, und freuen uns auf eine rege Teilnahme beim Sommer Lese(S)pass.



Ferien(s)pass 2024

EKRO TUS Krieglach Fußball

Saison 2023/24

2023/24 KM I

Wie jedes Jahr um diese Zeit so ist auch heuer wieder die Meisterschaft für unsere Mannschaften zu Ende. Nach dem Abstieg aus der Oberliga Nord in die Unterliga Nord A im vorigen Jahr wollten wir wieder in die Oberliga retour.

Nach einer erfolgreichen Herbstrunde mit 31 Punkten aus 10 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen überwinterten wir am 2. Tabellenplatz. Das Ziel diesen Platz im Frühjahr zu halten, um ein mögliches Relegationsspiel zu erreichen, ist uns leider nicht gelungen. In der Endabrechnung mit 54 Punkten erreichten wir trotzdem den 3. Tabellenrang. Zu groß war die Dominanz vom ATV Irnding, dem wir recht herzlich zum Meistertitel gratulieren. Aber auch der SV Lassing spielte eine starke Frühjahresrunde und erreichte mit Platz 2 die Relegation.

Unser Fokus richtet sich schon für die kommende Saison 2024/25, um wieder eine schlagkräftige Mannschaft in die Meisterschaft schicken zu können.

Leider kommt es heuer zu einem größeren Kaderumbruch als in den letzten Jahren. Einige



Sieg gegen SC PERNEGG

Spieler, Marco Gfrerer, Matthias Huterer, Philip Schneller und Oliver Karlon hängen ihre

Schuhe an den berühmten "NAGEL" und gehen in die sogenannte Fußballerpension.



Marco Gfrerer, 572 Spiele seit über 27 Jahren beim TUS. Danke Marco



Matthias Huterer, 25 Jahre beim TUS und über 500 Spiele. Danke Huts



Danke, Philip Schneller, 407 Spiele in 20 Jahren



die verdienten Fußballer mit den Funktionären des EKRO TUS Fußball Krieglach



11 Jahre beim TUS zuletzt auch als CO Trainer bei der KM I, Oliver Karlon - Danke



Die erfolgreichsten **GOLEADORE** des TUS. Markus Karlon 215 Tore und Manuel Putz 183 Tore. Danke!



Seit 2018 in der KM II und KM I. 186 Spiele und 29 Tore für einen Innenverteidiger TOP. Andi Hofbauer DANKE



Seit 2019 138 Spiele und 49 Tore für die KM II und KM I. Danke Lukas Hirschler

Andere wiederum wechseln zu einem anderen Verein. Markus Karlon, Michael Budl, Andreas Hofbauer zum Landesligaaufsteiger SV Kindberg-Mürzhofen. Manuel Putz und Lukas Hirschler zieht es zum Ligakonkurrenten St. Barbara.

Euch allen ein herzliches Danke für eure langjährige Treue und Leistungen für den EKRO TUS Krieglach und wünschen euch alles Gute für die Zukunft. Vielleicht gibt es bei manchen ein sogenanntes „Back to the roots“. Man weiß ja nie, im Fußball ist alles möglich.



Danke, Thomas Leonhardsberger. Er wechselt zum Aufsteiger in die 2. Landesliga nach Hirschwang.

Gebietsliga Mürz KM II und Jugend

Nicht einfach war es heuer für unsere 2er-Vertretung. Das mit Abstand jüngste Team der Liga erreichte den 10. Tabellenplatz und wird die einzige KM II der Gebietsliga in der kommenden Spielzeit 2024/25 sein.

Im Jugendbereich mit über 150 Kindern und Jugendlichen von der U7 bis zur U16 wurde wieder hervorragend trainiert und gearbeitet. Auch der Fußballkindergarten wird sehr gut angenommen. Mit ca. 200 aktiven Fußballern vom Fußballkindergarten bis zur KM I gehört der EKRO TUS Krieglach zu den stärksten Vereinen in der Region.

Auch heuer ist es uns wieder gelungen 2 Bundesligisten nach Krieglach zu bringen.

Der Meister der Admiral 2. Liga und Aufsteiger in die Admiral Bundesliga der GAK1902 spielt im Rahmen der Sommervorbereitung am Samstag, dem 13.

Juli um 17.00 Uhr ein Testspiel gegen den KSV1919 im Sportzentrum Krieglach.

Kartenvorbestellungen unter: heinrich.reschounig@gmx.at oder Tel.: 0664/2209 325. Eintritt Erwachsene: Euro 12,- Kinder 6 – 14 Jahre: Euro 6,-

Wir suchen dich:

Jugendtrainer. Bei Interesse melde dich bei Jugendleiter **Christoph Nievoll:** Tel.: 0699/1879 4682

Platzwart:in gesucht:

ab sofort zur Verstärkung für die Pflege unserer Grünflächen und bei Bedarf Hilfestellung bei anderen Tätigkeiten.

Voraussetzung: zuverlässig, sorgfältig, selbstständiges Arbeiten, teamfähig. Arbeitszeit: Nach Vereinbarung bzw. bei Bedarf und Jahreszeit. Entlohnung: nach Vereinbarung. Bei Interesse bitte bei mir melden. **Heinrich Reschounig:** Tel. 0664/2209 oder heinrich.reschounig@gmx.at



U 14 TUS Krieglach Ultras



Skiteam TUS Krieglach



Abschlussveranstaltung des Skibezirk V

Am 16. März organisierte das Skiteam TUS Krieglach unter Obmann Heinz Koller die Gesamtsiegerehrung der Bezirkscuprennen des Skibezirks V. Dabei galt es über 350 teilnehmende Personen zu bewirten. Das top ausgestattete VAZ, welches uns von der Marktgemeinde Krieglach zur Verfügung gestellt wurde, stellte dabei wie immer eine geeignete Räumlichkeit dar. Unsere Frau Bgm. Regina Schrittwieser durften wir als Ehrengast auf der Bühne begrüßen.

Unsere Rennjugend war im Skiwinter 2023/2024 wieder extrem erfolgreich. Aufgrund der herausragenden Leistungen waren unsere Rennläufer auf den Siegerstockerln der Bezirkscuprennen permanent stark vertreten.



kleines Dankeschön an unsere Trainer

Zu folgenden Platzierungen konnten wir gratulieren:

Anna-Lena Pflanzl	1. Rang
Anna Neumann	1. Rang
Felix Suppaner	3. Rang
Daniel Suppaner	3. Rang
Simon Url	3. Rang

Aufgrund ihrer unermüdlichen, kämpferischen und motivierten Leistung erzielten unsere Rennläufer in den Kinder- und Schü-

lerklassen ebenso konstant tolle Leistungen im sehr guten Mittelfeld.

Wir gratulieren unseren Rennläufern zu ihren beeindruckenden Leistungen!

Im Zuge der Abschlussveranstaltung bedankten sich die Kinder und Jugend bei unseren Trainern Franz Hofbauer und Heinz Koller mit einer wirklich von Herzen kommenden Aufmerksamkeit. Franz und Heinz opferten vielen Nachmittage, oder frühmorgendliche Stunden, um unsere Rennfahrer und Newcomer - trotz nicht immer einfachen Wetterverhältnissen - auf der Brunnalm oder am Sonnkogellift auf der Hohen Veitsch, zu trainieren. Dafür nochmals herzlichen Dank für euren unermüdlichen Einsatz in der abgelaufenen Saison!



1. Rang – Anna Neumann



1. Rang – Anna-Lena Pflanzl



3. Rang – Daniel Suppaner



3. Rang – Felix Suppaner



3. Rang – Simon Url

Energie Steiermark Jugend-Landescup

Außerdem konnten unsere Rennläufer im vergangenen Winter den Energie Steiermark Jugend-Landescup besonders erfolgreich abschließen. So erreichten Anna-Lena Pflanzl und Anna Neumann in ihren jeweiligen Jugend-Klassen die ersten Plätze in der Gesamtwertung. Daniel Suppaner erreichte im Landescup den hervorragenden zweiten Gesamtplatz.



Anna Neumann, Anna-Lena Pflanzl, Daniel Suppaner



Daniel Suppaner, Anna-Lena Pflanzl, Anna Neumann

Teilnahme an der Ortsreinigungsaktion – Steirischer Frühjahrsputz

Wie in den letzten Jahren auch, hat das Skiteam TUS Krieglach heuer wieder sehr gern an der Ortsreinigungsaktion der Marktgemeinde Krieglach teilgenommen. Am 13. April wanderten wir bei sommerlichen Temperaturen von der Waldschule den Freßnitzgraben entlang bis zu unserem ursprünglichen Treffpunkt bei der MS Krieglach.

Durch die gemeinsame Aktivität war der doch nicht ganz so kurze Weg für unsere motivierte Jugend kurzweilig und lustig. Wir haben festgestellt, dass die Radfahrer und Wanderer den öffentlichen Zugang zum Freßnitzgraben sehr schätzen und vorbildlich und sorgsam damit



umgehen; so konnten wir – trotz gewissenhafter Suche – unsere mitgebrachten Müllsäcke nur sehr spärlich füllen. Das Dabei-

sein an der Abschlussfeier der Ortsreinigungsaktion am 26. April war eine besondere Belohnung für unser Team.



gemeinsam wurde der Freßnitzgraben gesäubert



NEWS: Außerordentliche Generalversammlung des Skiteams TUS Krieglach



außerordentliche Generalversammlung im Sportzentrum Krieglach

Aufgrund des Rücktritts unseres langjährigen und langgedienten Obmannes des Skiteams, Herrn Heinz Koller, und in weiterer Folge aufgrund der Amtsniederlegung unseres bewährten und verlässlichen Kassierteams, Familie Renate und Jürgen Hofbauer, waren wir veranlasst, einen neuen Vorstand zu wählen. Den Vereinsstatuten entsprechend wurde am 24. Mai, im festlich dekorierten Seminarraum der Sporthalle Krieglach, eine außerordentliche Generalversammlung abgehalten. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme und das große Interesse unserer Mitglieder. Besonders gefreut hat uns, dass

Frau Bgm. Regina Schrittwieser sich die Zeit für uns genommen hat und als Ehrengast begrüßt werden konnte.

Im Zuge der Eröffnung der Generalversammlung gab Herr Koller einen für die anwesende Jugend und die „jüngeren“ Mitglieder interessanten Einblick in die langjährige Vereinsgeschichte.

Nach dem Kassabericht und Bericht der Kassaprüfer wurden die Kassiere entlastet.

Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt. Zukünftig wird das Skiteam TUS Krieglach von

Frau Andrea Sonnbichler als Obfrau, Herrn Ing. Christoph Hofbauer als ihr Stellvertreter, Herrn Ing. Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Hofbauer als Kassier mit Frau Ilse Schafferhofer, BEd MA, als Stellvertreterin, Frau Mag. Kathrin Prinz-Fabian als Schriftführerin und Frau Anna-Lena Pflanzl als Schriftführerin-Stellvertreterin repräsentiert.

Außerdem haben sich erfreulicherweise weitere Mitglieder für ehrenamtliche Tätigkeiten zur Verfügung gestellt; so erhält das Vorstandsteam Unterstützung bei Events, der Gestaltung der Homepage, der Pflege der Sportgeräte und des Inventars,



neuer Vorstand: v.li.n.re.: Ilse Schafferhofer BEd MA, Anna-Lena Pflanzl, Ing. DI (FH) Bernhard Hofbauer, Andrea Sonnbichler, Ing. Christoph Hofbauer, Mag. Kathrin Prinz-Fabian



Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und Überreichung eines Geschenkes an den langjährigen Obmann Heinz Koller



Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und Überreichung eines Geschenkes an Franz Hofbauer

sowie bei der Organisation des Schneetrainings für unsere Rennläufer.

Der Rahmen der Generalversammlung wurde außerdem genutzt, um sich mittels Verleihung der Ehrenmitgliedschaft bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser,



langjähriger Obmann Heinz Koller und jahrzehntelanges aktives Mitglied Franz Hofbauer

Herrn Heinz Koller und Herrn Franz Hofbauer, ganz herzlich und aufrichtig für ihre bisherige Unterstützung des Vereins zu bedanken. Uns ist bewusst, dass die Förderung der Krieglacher Vereine durch die Marktgemeinde keine Selbstverständlichkeit ist. Unser Verein profitiert durch die Nutzung des Turnsaals, anderer gut gepflegter, toll ausgestatteter Sporteinrichtungen, durch die Ermöglichung zur Abwicklung von Veranstaltungen im VAZ, aber auch durch die Zurverfügungstellung des Vereinsbusses der Marktgemeinde Krieglach, sowie vom finanziellen Beitrag für unsere Jugend durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser. Ihr gilt daher unser großer Dank!

Herrn Franz Hofbauer, als jahrzehntelanges, sehr aktives Mitglied, als Trainer im Kinder-

und Jugend-Rennsport tätig, gilt – gemeinsam mit Herrn Heinz Koller – unsere besondere Anerkennung. Mittels Überreichung von Urkunden und Geschenken zeigten wir uns für ihre für den Verein erbrachten Leistungen dankbar.

Mit den übergebenen Liegestühlen wollten wir symbolisch mitteilen, dass sie sich von ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten „zur Ruhe setzen dürfen“. Wir würden uns jedoch freuen und hoffen natürlich darauf, dass sie weiterhin aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Besonders bestärkt haben uns die Grußworte unserer Frau Bürgermeister, da sie für unsere Aktivitäten Wertschätzung entgegenbrachte und weiterhin die Unterstützung unserer Jugend zugesichert hat.



langjähriges Kassierteam Renate und Jürgen Hofbauer



Grußworte durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser

NEWS: Das neue Vorstands-Team präsentiert sich:

Wir sind motiviert, zielstrebig, sportlich kompetent und haben viele neue Ideen und Plannungen für die Zukunft. Das Skiteam möchte das Hauptaugenmerk nicht mehr nur auf den Schi-Rennsport legen, sondern insgesamt Freude und Spaß an der gemeinschaftlichen Bewegung, am (Gesundheits-) Sport – besonders nach wie vor am Wintersport – hervorrufen. Dabei soll auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Hinkünftig sind auch Aktivitäten im Bereich Langlaufen, Schitouren, Biken, Wandern etc. geplant. Besonders das Angebot des bislang schon regelmäßig durchgeführten Hallentrainings – zur Vorbereitung auf die Schisaison – soll ausgebaut werden. Für

das Hallentraining ist unsere Obfrau Andrea Sonnlichler persönlich verantwortlich. Sie bietet aufgrund ihrer langjährigen beruflichen Erfahrung als Gesundheitstrainerin ein hochwertiges, optimales Training, bei dem Spaß auf keinen Fall zu kurz kommt. Es soll – nicht nur, aber besonders – der Jugend Freude an der Bewegung vermittelt werden. Durch das gemeinschaftliche Sporteln möchten wir die Motivation, aber auch den Zusammenhalt im Vereinsgefüge stärken.

Außerdem ist uns wichtig, hinkünftig aufgrund der oft schwierigen und ungewissen Schneesituation Schiveranstaltungen auch spontan und kurz-

fristig abzuhalten. So soll der Gemeinde-Kinderschitag beim Schilift Gasthof Annerlbauer im kommenden Winter unbedingt durchgeführt werden.

Für nähere Informationen über den Verein oder die Mitgliedschaft oder gerne auch für unverbindliche Anfragen, wenden Sie sich bitte an Frau Obfrau Andrea Sonnlichler unter:

0676/9655102 oder per Mail obmann@skiteam-krieglach.at

Einen Eindruck vom Vereinsleben erhält man auf der sehr aktuell geführten Homepage www.skiteam-krieglach.at.

Schützenverein Krieglach *Endspurt in die Sommerpause*

Mit den steirischen Meisterschaften stehend aufgelegt vom 1. bis 2. März in Bärnbach hatten unsere Aufgelegt-Schützen ihren letzten großen Bewerb vor der Österreichischen Meisterschaft. Mit durchwegs starken Leistungen haben sich die Krieglacher Schützen auch einige Medaillen sichern können, darunter den **Einzeltitel in der Frauenklasse von Tiefenbacher Franziska**.

Die Ergebnisse:

Frauen

Tiefenbacher Franziska **1. Platz**
Pirker Lisa **4. Platz**
Stoia Corina **8. Platz**

Männer

Könighofer Bernhard **5. Platz**
Stoia Ovidiu **6. Platz**
Holzer Andreas **12. Platz**

Senioren 1

Schrittwieser Rudolf **2. Platz**

Senioren 2

Zahradnik Othmar **12. Platz**

Mannschaft allg. Klasse

SV Krieglach 1
(Tiefenbacher Franziska, Pirker Lisa, Holzer Andreas) **2. Platz**

SV Krieglach 2
(Zahradnik Othmar, Schrittwieser Rudolf, Könighofer Bernhard) **5. Platz**

LP (Luftpistole) Männer

Stoia Ovidiu **1. Platz**
Holzer Andreas **8. Platz**



Siegerehrung – Steirische Meisterschaft 2024

Am selben Wochenende, vom 1. bis 3. März, hatten auch die Stehend-frei-Schützen ihren Auftritt. Mit starken Ergebnissen sind alle Krieglacher unter den Top 10 zu finden. In der Männerklasse konnten sich alle drei Starter für das Finale qualifizieren (Finale wird in 4 Klassen geschossen – Junioren, Juniorinnen, Frauen und Männer).



Siegerehrung – Landesliga 2024

Die Ergebnisse:

Jungschützen

Hiden David 5. Platz

Männer

Schrittwieser Daniel 2. Platz
 Mazilo Harald 6. Platz
 Pillhofer Philipp 8. Platz

Senioren 1

Neuburger Martin 1. Platz

Mannschaft Männer

SV Krieglach (Schrittwieser Daniel, Pillhofer Philipp, Mazilo Harald) 1. Platz



LM Stehend frei 2024

Der 9. März stand im Zeichen der Landesliga. Hier war noch die letzte Runde und im Anschluss das Finale ausständig. Der SV Krieglach traf in der abschließenden Runde auf den SV RB Eggersdorf, einen der Mitfavoriten auf den Gesamtsieg. Leider war dieses Mal nichts zu holen, die Eggersdorfer holten mit hervorragenden Ergebnissen die 3 Mannschaftspunkte mit einem Ergebnis von 16:8.

Damit blieb die Krieglacher Mannschaft in der Gesamtwertung auf dem Rang 4 und traf somit im kleinen Finale auf den Brucker SV (Gesamtrang 3). Auch hier konnten die ersatzgeschwächten Krieglacher leider nicht ihr volles Potential ausschöpfen – der Brucker SV holte sich mit einem 18:6 den dritten Platz, der SV Krieglach musste sich heuer mit dem vierten Platz zufriedengeben.

Für die österreichische Staatsmeisterschaft haben sich heuer vier Schützen des SV Krieglach qualifizieren können, davon zwei unserer jüngsten Mitglieder. In der Klasse Jugend 1 weiblich haben sich beide sehr gut geschlagen – während bei Haindl Anna alles nach Plan lief mit einem Ergebnis von 208,5 Ringen und Platz 7 hatte Scheikl Karina leider während des Probeschiessens einen technischen Defekt, wodurch sämtliche Treffer zu tief waren. Dank der Mithilfe der Betreuer (verschiedenster Landesverbände wohlgemerkt) konnte das Problem gelöst werden, so dass sie den Bewerb abschließen konnte. Mit der ganzen Aufregung ging leider die erste Serie etwas schief, in der zweiten Serie konnte sie mit der Spitze mithalten, wodurch sich in Summe immer noch Platz 27 ausging. Beide waren auch in der steirischen Mannschaft, mit Vyskocil Magdalena (SV Hitzendorf), welche den 6. Platz belegte. In der Herrenklasse erreichte Schrittwieser Daniel in der Ein-

zelwertung den 18. Rang, in der Mannschaft mit Strempl Martin (SV Feistritz) und Karlon Alexander (Kapfenberger SV) reichte es heuer für den 4. Platz. Bei den Senioren 1 lief es heuer für Neuburger Martin nicht ganz so glatt, hier reichte es für den 9. Platz. Während der SV Krieglach in die Sommerpause geht, sind ein paar Krieglacher Schützen über den Sommer noch in den KK-Bewerben (Kleinkaliber) unterwegs. Mit der ersten Runde des Steiermark-Cups am 11. Mai und der zweiten am 1. Juni jeweils in Kapfenberg startete die KK-Saison in der Steiermark.

Mit starken Ergebnissen konnten sich die Krieglacher einige Top-Platzierungen sichern:

3x20 Männer

Mazilo Harald
 3. Platz (1. Runde)
 5. Platz (2. Runde)

40 stehend frei:

Jungschützen:

Hiden David
 1. Platz (1. Runde)

Männer:

Schrittwieser Daniel
 1. Platz (1. Runde)
 1. Platz (2. Runde)
 Mazilo Harald
 3. Platz (1. Runde)
 5. Platz (2. Runde)

Schachklub TuS Krieglach

Krieglach wird Vizemeister in der 1. Klasse Mur-/Mürztal:

Am ersten April-Wochenende fand die letzte Meisterschaftsrunde statt, wobei ein knapper Sieg den Meistertitel bringen sollte. Obwohl die Truppe „bis zur letzten Patrone“ kämpfte, war die noch ausstehende Partie unseres Favoriten auf Brett 1, Rene Peinhopf, technisch einfach nicht mehr zu gewinnen. Punktgleich, mit minimal schlechterer Feinwertung, fixierten die Krieglacher schlussendlich den Vizemeistertitel.

Senkrechtstarter Paul Würzl belegte den 7. Platz bei der Landesmeisterschaft U8:

Unser jüngstes Vereinsmitglied Paul Würzl machte in seinen drei allerersten Schachturnieren den Durchmarsch bis zum 7. Platz der Landesmeisterschaft U8: Nach zwei Qualifikationsturnieren erspielte er bei der Landesmeisterschaft Anfang April gleich 3(7) Siege, seinerseits erstmals mit „vernünftiger



Paul Würzl

Turnierschach-Bedenkzeit“ von rund einer Stunde. Ein hervorragendes Ergebnis – ein „Talent, das gepflegt werden sollte“!

Internationales Schachopen in Semriach 27. April – 1. Mai:

Ein Krieglacher und drei Krieglacherinnen nahmen an diesem Schach-Open, das für uns gerade noch mit Tagesfahrten erreichbar ist, im B-Turnier teil. Nico Brenner spielte inhaltlich ein ausgezeichnetes Turnier und erreichte punktgleich mit den zwei ersten Siegern den hervorragenden 3. Platz, mit etwas schlechterer Feinwertung. Unsere Damen Daniela Zselezen und Julia Lissy spielten mit jeweils 2(5) Siegen eines ihrer bisher besten Turniere. Brigitte



Nico Brenner

Feldhofer rundete unser Damenteam ab, hatte sich allerdings regelmäßig mit „kleinen Kindern“ zu duellieren, was für Erwachsene (psychologisch) oft recht unangenehm sein kann.

Internationales Schachopen in Ratten 9. – 12. Mai:

Krieglach stellte mit acht Teilnehmern, drei Damen und fünf Herren, unserer Einschätzung nach die größte Vereins-Abordnung. Dieses traditionelle Turnier wird gestaffelt nach Spielstärke in vier Gruppen (A – D) gespielt. Erwähnenswert sind der 5. Platz von Tobias Wagner im D-Turnier und die zwei



Tobias Wagner und Benedikt Ebner mit dem Präsidenten des Steirischen Schachbundes Dr. Gerd Mitter und dem Bürgermeister von Ratten Thomas Heim



v.l.n.r.: Daniela Zselezen, Karl Hofbauer, Julia Lissy, Brigitte Feldhofer, Nico Brenner



Nico Brenner mit Dr. Gerd Mitter, Bürgermeister Thomas Heim und Organisator Hannes Pimeshofer



vorne v.l.n.r. Tobias Wagner, Benedikt Ebner
hinten v.l.n.r. Julia Lissy, Karl Hofbauer, Daniela Zselezen, Brigitte Feldhofer, Nico Brenner, Rene Peinhopf

6. Plätze von Rene Peinhopf und Nico Brenner im A- und C-Turnier. In den Alterswertungen gewannen Nico Brenner im C-Turnier die U18 Wertung, Tobias Wagner im D-Turnier die U12 und Benedikt Ebner die U-10 Wertung.

Kritisch ist zu bemerken, dass das einst für Kinder und Jugendliche so interessante D-Turnier (mit Altersklassenwertung) auf-

grund fehlender Teilnehmerzahl an Attraktivität stark eingebüßt hat – wohl primär deshalb, weil Ratten selbst kaum mehr Jugendliche stellt bzw. stellen kann.

**Nico Brenner zweimal
2. Platz bei Steirischer
Jugendschachrallye:**

An Jugendschachrallyes (8 Turniertage pro Jahr) können so-

wohl Vereinsspieler, vor allem aber auch Nicht-Vereinsspieler teilnehmen, um sich in Schachturnieren auszuprobieren.

Nico Brenner, unser derzeit fleißigster Turnierspieler, erkämpfte sowohl am 21. April als auch am 26. Mai, jeweils in Graz, den hervorragenden 2. Platz im Gesamtturnier.

Turnverein Krieglach

TV Krieglach veranstaltet erfolgreiches Turncamp in Graz

Vom 25. bis 27. März fand unser erstes Turncamp in Graz statt. Unser intensives Trainingsprogramm bot zahlreiche Einheiten an den fünf Geräten sowie auch alternative methodische Übungen, die unsere Turnerinnen herausforderten und ihre Fähigkeiten verbesserten.

Doch nicht nur das sportliche Training stand im Vordergrund, sondern auch der Spaß kam nicht zu kurz! Bei unserer legendären Schnitzeljagd konnten sich alle austoben und ihre

Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Das Turncamp war für uns die optimale Vorbereitung auf den Wettkampf am 6. April.

Damit uns die Durchführung des Camps möglich war, möchten wir uns bei den folgenden Firmen für die tolle finanzielle Unterstützung bedanken:

- Jakobus Apotheke Krieglach
- Komitee Krieglach - Behindertenhilfe



- Raiffeisenbank Mürztal
- qoncept technology GmbH
- Allmer Peter GmbH
- Bäckerei Rothwangl
- voestalpine AG
- NK - Elektrotechnik GmbH
- KOHLBACHER GmbH



Hervorragende Leistungen der Turnerinnen

Am Ende der Wettkampfsaison haben die Turnerinnen noch richtig tolle Erfolge sowohl in der Mannschaft als auch im Einzel verzeichnet.

Am 27. April fanden in Judenburg die Steirischen Meisterschaften statt. Insgesamt nahmen 322 Turner aus 14 Turnvereinen teil. Unser Turnverein war mit zwei Mädchen-teams, einem Mixed-Team und zwei Einzelturnerinnen vertreten. Neben zwei Podestplätzen haben wir auch einige persönliche Bestleistungen erreicht.

In der Mannschaftswertung:

2. Platz (AK 14 Mixed):

Alina Märzendorfer
Julia Lammer
Paula Pierer
Laurens Pötsch

4. Platz (AK 11):

Sophia Arbeiter
Sarah Hitchcock
Isabel Knoll
Sarah Taibinger

5. Platz (AK 13):

Hanna Haider
Valentina Leitner
Chiara Märzendorfer
Sophia Pierer

In der Einzelwertung:

4. Platz (AK 19-24):

Emma Troby-Franek

1. Platz (AK 40-49):

Elisabeth Pierer

Unser letzter Wettkampf der Saison, die offenen ASKÖ-Bundesmeisterschaften, fand am 25. Mai in Kindberg statt.

An dem Wettkampf nahmen alle Turnerinnen in der Einzelwertung teil.

Trotz starker Konkurrenz, insbesondere der Wiener Turnvereine, konnten alle Mädchen mit sehr guten Leistungen die Saison abschließen.

Altersklasse 09:

6. Platz Sarah Hitchcock

Altersklasse 11:

5. Platz Paula Pierer
20. Platz Chiara Märzendorfer
25. Platz Sarah Taibinger

Altersklasse 12:

19. Platz Julia Lammer

Altersklasse 13:

14. Platz Valentina Leitner
15. Platz Hanna Haider
17. Platz Sophia Pierer
19. Platz Alina Märzendorfer

Altersklasse 19-21:

3. Platz Emma Troby-Franek

Altersklasse 40-49:

1. Platz Elisabeth Pierer



Australia Ranch Riders Freßnitz

Das ganze Glück der Erde spiegelt sich in den Augen der Pferde

Der Beginn dieser Saison ließ unser Züchterherz mit der Ankunft von 4 gesunden Haflingerfohlen höherschlagen. Das

ist heuer ein besonders schöner Anblick für die Menschen, die unseren Hof besuchen.





Für die Turniersaison wurde bereits im Winter/Frühling fleißig trainiert und so konnten gleich zu Beginn einige Erfolge verzeichnet werden:

Yvonne Tenhalter startet mit ihrem Argento das erste Turnier in der Vielseitigkeit in Aspang und wurde gleich mit einem 5. Platz belohnt.

Johanna Sonnlichler und ihr Wellington waren ebenfalls am Vielseitigkeitsturnier in Aspang zu finden und konnten den großartigen 3. Platz belegen.

Katharina Zenz und ihr Ibericus belegten in der Dressur sowie

in der Vielseitigkeitsprüfung in Aspang den 1. Platz. Am Dressurturnier in Grasnitz konnte sie sich ebenfalls 2 großartige Platzierungen erreichen.

Elisabeth Kirk startete heuer mit ihrem Sternschweif durch und konnte in Grasnitz einen 3. Platz erreichen. Sie nahm außerdem bei den Landesmeisterschaften in Mürzzuschlag teil und wurde am Ende zum Vizelandesmeister gekürt.

Lena Waskan reitet heuer zum ersten Mal ihren 3-jährigen Wallach Anakin. Wir sind schon sehr gespannt, was uns dieses tolle Team noch alles zeigen wird.

Sena – Harald Siegl Kurs

Sammy Kirk und seine Maisy sind lieber freizeitmäßig unterwegs. Die beiden lieben es, auszureiten und Spaß zu haben.

Astrid Thomanek trainiert unsere Reiter 1x in der Woche und im Mai durften einige unserer Vereinsmitglieder den geförderten Vielseitigkeitskurs bei Harald Siegl besuchen.

Wir gratulieren allen unseren Reitern zu ihren Erfolgen und wünschen ihnen weiterhin so viel Spaß und Freude mit den Pferden.



Johanna Sonnlichler mit Wellington



Katharina Zenz mit Ibericus



Elisabeth Kirk und Sternschweif



Lena Waskan und Anakin



Sammy und Maisy



Reit- und Fahrverein Rainhof ein erfolgreiches Halbjahr 2024

Das Jahr 2024 hat für die Reiterinnen des Reit- und Fahrvereins Rainhof mit großem Erfolg begonnen. Dank der großen Reithalle konnten die Pferde optimal auf ihre Aufgaben im großen Viereck vorbereitet werden. Hier sind einige der erfreulichen Siege und Platzierungen:

- **Sophie Schalk**
mit Rainhof's Eneas:
1. Platz in Weikersdorf
- **Bettina Bachernegg**
mit Rainhof's Don Rubicon:
2 x 1. Platz, 2 x 2. Platz
- **Linda Prieder**
mit Rainhof's Balou:
1. Platz in Weikersdorf
- **Verena Windhaber**
mit Rainhof's Brisbane:
2 x 1. Platz in Grasnitz
und Graz Auhof
- **Manuela Willingshofer**
1. Platz in Mürzzuschlag
- **Lilly Rath**
mit Rainhof's Wellensteyn:
3 x 1. Platz in Preding,
2. und 3. Platz in Tillmitsch



Nadine Grieser und Abbey

- **Nadine Grieser**
mit Rainhof's Abbey Royal
Stückler: 1. und 2. Platz
- **Lisa Maier**
mit Rainhof's Constanze:
2. und 5. Platz in Tillmitsch
- **Rosalie Aigner:**
3. Platz in Mürzzuschlag,
5. Platz in Graz Auhof

Lisa Maier, Anke Erlacher, Lilly Rath und Jana Deutscher konnten sich mit ihren guten Ergebnissen die nächste Lizenzstufe erreichen. Herzliche Gratulation! Im Mai fuhren wir nach Tillmitsch, diesmal nicht mit unseren hochehrgebrachten Haflingern, sondern rein mit Warmblutpferden im Gepäck. Auch hier zeigten sich die Rainhof-Pferde und Reiter von ihrer besten Seite:

- **Tina Kainer**
präsentierte ihre Rainhof's Vienna Belboa und erreichte zweimal den 1. Platz.
- **Barbara Musil**
mit ihrem Bourbon Breeze belegte den 2. Platz.



Tina Kainer mit Vienna



Lisa Windhaber und ihre Constanze

- **Linda Prieder**
konnte ihre junge Stute Rainhof's Coco Fleur erstmals erfolgreich auf dem 3. Platz vorstellen.
- **Karin Schalk**
setzte mit ihrem Sunlight noch ein Sahnehäubchen auf das leider verregnete Turnier und wurde Vizelandesmeisterin Dressur.

Besonders erfreulich ist, dass **Sandra Singer** mit ihrer Nachwuchsstute Rainhof's Coeur de Fleur im Auswahlverfahren für die Teilnahme an der WM der Jungpferde in Ermelo steht. Wir drücken Sandra als Vereinskollegin und Züchterin die Dau-



Karin Schalk als Vizelandesmeister



Team Rainhof in Mürzzuschlag

men und wünschen ihr, dass dieser Traum von einer WM-Teilnahme in Erfüllung geht.

Anfang Juni fanden die Landesmeisterschaften der Haflinger bei der Reitergruppe Mürzzuschlag statt. Unsere Reiterinnen konnten erfolgreich die Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Insgesamt vier Mannschaften wurden durch den Rainhof gestellt.

Unsere Erfolge:

- **Landesmeister Jugend:**
Lilly Rath
- **Landesmeister Allgemeine Klasse:**
Platz 1: Sandra Singer
Platz 2: Nadine Grieser
Platz 3: Linda Priedler

- **Landesmeister Mannschaft Dressur:**
Nadine Grieser
Sandra Singer
Tina Kainer
Linda Prieder

Erstmalig stellte der Reitverein Rainhof eine Springmannschaft bei einer Meisterschaft. Die Anfeuerungsrufe des Fanclubs hallten durch das ganze Mürztal. **Sarah Krobath** und **Emilie Sonnleitner** starteten durch und errangen den hervorragenden 3. Platz in der Mannschaft Springen. Herzliche Gratulation und Hochachtung vor eurem Mut! Es liegt noch einiges vor uns. Vom 26. bis 28. Juli veranstaltet der Rainhof die Bundesmeisterschaften der Haflinger. Diesmal treten nicht die besten Haflin-

ger der Steiermark, sondern aus ganz Österreich gegeneinander an. Wir laden Sie herzlich ein, uns an diesen Tagen zu besuchen und mit unseren Reitern mitzufiebern. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Im August gibt es dann noch eine Steigerung: Haflinger aus ganz Europa werden im Pferdezentrum Stadl Paura eintreffen, um sich die Titel der Europachampions zu ergattern. Viele Reiterinnen aus unserem Verein haben sich in den unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen bereits qualifizieren können. In den Sommermonaten stehen dann noch zwei weitere Landesmeisterschaften auf dem Programm. Wir werden Sie in der nächsten Ausgabe über den Ausgang informieren.



Lilly Rath - Landesmeister Jugend



Sandra Singer 2-facher Landesmeister



Der Fanclub reiste mit nach Kärnten



Tennisclub Krieglach

Was gibt es Neues beim Tennisclub Krieglach?

Die Sommersaison ist bereits voll im Gange und wir konnten in alter Frische die neue Saison eröffnen. Mitglieder und Gäste sind bereits sportlich in die neue Tennissaison gestartet. Die Plätze sind dank unseres Platzwartes und der vielen helfenden Hände in einem hervorragenden Zustand.

Erfreulich kann mitgeteilt werden, dass der Tennisclub Krieglach mit sieben Mannschaften bereits bei den Steirischen Sommermeisterschaften vertreten ist und wir uns schon über einige Siege freuen konnten. Daher hat der TC Krieglach die engagierten Spieler der Seniorenmannschaften mit neuen Dressen ausgestattet.

Nun steht einer weiteren erfolgreichen Saison nichts mehr im Wege!

Beim beliebten Jugendtennis-training, das nunmehr wöchentlich mit rund 30 Teilnehmern stattfindet, wird bereits hart trainiert und an der Technik gefeilt. Die Teilnehmer waren mit großer Begeisterung dabei und konnten ihr Können unter Beweis stellen.

Im Mai fand das bereits zur Tradition gewordene Ranglistenturnier statt. Das Turnier gestaltete sich auch dieses Jahr äußerst spannend und Dominic Prinz konnte sich am Ende des Tages gegen seine Gegner durchsetzen. Wir gratulieren ganz herzlich!

Im Frühjahr fand bereits zum 3. Mal unser Trainingslager in Kroatien statt. Über 20 Vereinsmitglieder traten die Reise nach Lanterna an, um sich auf die kommende Sommermeisterschaft vorzubereiten. Der Höhepunkt war das „Blitz“ Doppeltturnier am letzten Tag, wobei sich Christoph Knabl und Valentin Platzer durchsetzen konnten. Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei allen Mitreisenden für die unterhaltsamen Abende und die sportlich intensiven Stunden bedanken und hofft auf zahlreiche Teilnahme auch im nächsten Jahr.

Wir freuen uns auf einen weiterhin aktiven Sommer und ein Treffen am Tennisplatz!



KONTO

Bei
Kontoeröffnung:
**20 Euro oder
Walker-Rucksack***
+
**2 Euro pro Einser
Zeugnisgeld***

ABER COOLER

spark7 – das modernste Jugendkonto Österreichs

* Aktion gültig von 3.6. bis 30.9.2024 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Der 20-Euro-Bonus und das 2-Euro-Zeugnisgeld werden direkt aufs Konto gebucht. Walker-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2024. spark7.com/stmk

Max-Mell Ice Pirates Krieglach



Ein weiteres erfolgreiches Jahr können die Krieglacher Eispiraten nun zur Vereinsgeschichte addieren.

Den Spielern und den Funktionären war bewusst, dass es ein hart umkämpfter Grunddurchgang um die Play-Off-Plätze werden würde. Aus diesem Grund wurden als Vorbereitung ein Trainingslager gemeinsam mit dem Kooperationsverein Bergerbauer Warriors in Brno sowie einige Trainingseinheiten in Kapfenberg absolviert. Durch die intensive Vorbereitung gelang auch der Saisonauftakt Mitte Oktober mit einem Sieg. Ein langer Weg zu den Play-Offs, mit insgesamt 18 Spielen im Grunddurchgang, stand bevor.

Mit Teamgeist und Willenskraft konnten sich die Eispiraten am Ende den hart umkämpften vierten Platz sichern und zogen ins Halbfinale ein.

Der Gegner war der Grunddurchgangssieger, EC Hornet, der natürlich im Halbfinale als

Titelfavorit galt. Den Krieglachern glückte aber als klarer Außenseiter der Partie mit starker Mannschaftsleistung und Kampfgeist nach 2 gewonnenen Spielen der Einzug ins Finale, gegen den EC Eisbrecher Zeltweg. In zwei Spielen, mit insgesamt 11:1 Toren, konnten sich die Eispiraten klar durchsetzen und den Pokal in die Höhe stemmen. Am Anfang der Saison hatte man damit nicht gerechnet, umso größer war die Freude über die gewonnene Meisterschaft.

Ein gebührender Abschluss, auch für den jahrzentelangen Pirates-Trainer Erwin Roßpaintner, welcher sein Amt am Saisonende zurücklegte.

Die gesamte Mannschaft bedankt sich bei Coach Roßpaintner für die Aufopferung und andauernde sportliche Leitung und möchte ihm zum höchst erfolgreichen Abschluss seiner Trainerkarriere gratulieren.

Er hinterlässt große Fußstapfen, in die ab Herbst 2024 Neo-

Coach Bernhard Spreitzhofer treten wird. Der neue Trainer konnte aber als Assistententrainer in der abgelaufenen Saison schon viel Lernen und Wichtiges mitnehmen, um künftig gut aufgestellt zu sein.

Wichtige Ereignisse gab es dann schließlich auch noch am Weg in die Sommerpause, wie das alljährliche Müllsammeln in der Marktgemeinde Krieglach sowie das Arbeiten beim Rechbergrennen, wo uns wieder zahlreiche Spieler, Familienmitglieder, Freunde und etwaige helfende Hände tatkräftig unterstützten. Auch hierfür möchte sich der Vorstand nochmals recht herzlich bedanken!

Abschließend gilt auch noch ein besonderer Dank all unseren Unterstützern und Sponsoren allen voran der Marktgemeinde Krieglach, insbesondere Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die andauernde Unterstützung durch das gesamte Vereinsjahr.

**DIE MARKTGEMEINDE KRIEGLACH GRATULIERT
ALLEN ERFOLGREICHEN SPORTLERINNEN & SPORTLERN
IN DEN VERSCHIEDENEN DISZIPLINEN
ZU DEN GROSSARTIGEN LEISTUNGEN!**

Steirischer Frühjahrsputz Ortsreinigungsaktion 2024



Bereits seit mehr als 25 Jahren führt die Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit den Krieglacher Vereinen, Institutionen und Schulen Ortsreinigungsaktionen durch. Der Grund liegt darin, dass vor Beginn der Vegetation das gesamte Gemeindegebiet gesäubert wird und die **Abfälle, die von Menschen sorglos in der Natur abgelagert werden, ordnungsgemäß entsorgt werden.** Das Land Steiermark hat im heurigen Jahr wiederum zur Aktion „Saubere Steiermark“ – der große steirische Frühjahrsputz aufgerufen.

Die Gemeinden, die Vereine, die Institutionen und Schulen in der Steiermark waren im Aktionszeitraum von 20. März bis 4. Mai, aufgerufen, ihre Gemeindegebiete zu säubern.

Am Freitag, dem 26. April wurde in Krieglach der Abschluss der Aktion „Saubere Steiermark“, nachdem bereits alle Vereine ihr Gebiet gesäubert hatten, am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach gefeiert. Alle fleißigen Müllsammler

waren zu dieser Abschlussveranstaltung eingeladen, wo einerseits der Dank seitens der Gemeindevertretung an alle Beteiligten ausgesprochen wurde und als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung an jeden Müllsammler ein Gutschein seitens der Marktgemeinde Krieglach vertreten durch **Herrn Vbgm. Max Schwaiger und Frau GK Elviera Königshofer** überreicht wurde.



1. ESV Krieglach



Australian Ranch Riders Freßnitz



Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk



Bienenzuchtverein Krieglach



Die Dörfler



Die Segler



EKRO TUS Krieglach-Fußball – U14



EKRO TUS Krieglach-Fußball – U7 + U8



Eis- und Stocksportverein TUS Krieglach



ESV Massing



FC Waldheimat



Freiwillige Feuerwehr Freßnitz



FC Eder



Freiwillige Feuerwehr Krieglach



Freunde der Waldschule



Landjugend Krieglach



Max-Mell Ice Pirates



Österreicherischer Alpenverein



Mountainbike-Club Krieglach



Österreicherischer Kameradschaftsbund

Steir. Frühjahrsputz 2024



Reit- und Fahrverein Rainhof



Rotes Kreuz Jugend – Ortsstelle Krieglach



Schützenverein Krieglach



Skiteam TUS Krieglach



Sportverein ROT-WEISS



Steir. Bergwacht – Ortsstelle Krieglach



Gemeindegarten



Heilpädagogischer Kindergarten



Pfarrkindergarten



Volksschule Krieglach



Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



HLW Krieglach

Folgende Vereine, Schulen und Institutionen haben mit insgesamt rund 300 Personen (!) beim Steirischen Frühjahrsputz mitgewirkt:

- 1. ESV Krieglach
- Australian Ranch Riders
- Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk
- Bienenzuchtverein Krieglach
- Die Dörfler
- Die Segler
- ESV Massing
- FC Eder
- FC Waldheimat
- Freiw. Feuerwehr Freßnitz
- Freiw. Feuerwehr Krieglach

- Freunde der Waldschule
- Landjugend Krieglach
- Max-Mell Icepirates
- MBC Krieglach
- Österr. Alpenverein
- Österreichischer Kameradschaftsbund
- Reit- u. Fahrverein Rainhof
- Rotes Kreuz Jugend – Ortsstelle Krieglach
- Schützenverein Krieglach
- Sportverein ROT-WEISS

- Steir. Bergwacht - Ortsstelle Krieglach
- Eis- u. Stocksportverein TUS Krieglach
- EKRO TUS Krieglach-Fußball
- Skiteam TUS Krieglach
- Gemeindegarten
- Heilpäd. Kindergarten
- Pfarrkindergarten
- Volksschule Krieglach
- Mittelschule Krieglach
- HLW Krieglach

Umwelt- und Müllprojekt mit der Volksschule Krieglach

Im Rahmen des **Umwelt- und Müllprojektes**, initiiert von **Frau Cornelia Draxler** im Rahmen ihrer Diplomarbeit an der Pädagogischen Hochschule, wurden die Kinder der **ersten und zweiten Klasse der Volksschule Krieglach** aktiv in die Prozesse der Müllentsorgung eingebunden. Vorerst wurde am Altstoffsammelzentrum eine Besichtigung mit Frau **GRⁱⁿ Gabi Eggbauer** in ihrer Funktion als Obfrau des Umweltausschusses sowie Herrn **Vbgm. Maximilian Schwaiger**, langjähriger Leiter des Gemeindebauhofs, durchgeführt und der **erste Teil von**



„Rosalie“ nahm die Kinder mit auf die Müllreise

der Anlieferung bis zur richtigen Lagerung in den entsprechenden Containern bis hin zum **Abtransport** der verschiedenen Abfälle erklärt. Im zweiten Schritt wurde am Dienstag, dem 4. Juni unter Begleitung der Pädagoginnen

sowie Frau GRⁱⁿ Gabi Eggbauer und Frau GK Elviera Königshofer die **Anlage des Abfallwirtschaftsverbandes mit den Kindern besucht**. Die Kinder konnten einen Rundgang auf der Anlage machen und **Müllhexe Rosalie/Liese**, erzählte den Kindern alles über die **Geschichte des Glases/Glasverpackungen**. Dabei halfen Maus Elfriede, König Konrad, Rosalie und die Ente Anton. Nach getaner Arbeit gab es eine Jause. Danke an alle Mitarbeiter vom AWW, die immer helfend zur Seite stehen. Rosalie hat sich sehr gefreut!



Besichtigung der Müllanlage des Abfallwirtschaftsverbandes in Allerheiligen

Pfarrkindergarten – Besuch des Altstoffsammelzentrums und der Mürzverband-Anlage



Führung im ASZ Krieglach mit Vbgm. Max Schwaiger

Ähnlich wie mit den Kindern der Volksschule wurde gemeinsam mit dem Pfarrkindergarten das **Altstoffsammelzentrum** sowie die **Anlage des Abfallwirtschaftsverbandes** besucht. Die gesamte Thematik wurde altersgerecht aufbereitet und den Kindern des Pfarrkindergartens vermittelt. Am **Dienstag, dem 11. Juni** wurden die **Pädagoginnen** sowie die **Kinder des Pfarrkindergartens** von Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** und Frau **GRⁱⁿ Gabi Eggbauer** zur Anlage des Mürzverbandes, wo riesige

Müllberge bestaunt werden konnten, begleitet. Die Kinder waren durchwegs interessiert,



Bgm. Regina Schrittwieser begleitete den Pfarrkindergarten nach Allerheiligen

vor allem aber beeindruckt von den riesigen Anlagen und Maschinen auf der Müllaufbereitungsanlage in Allerheiligen i. M.. Bevor gemeinsam die Heimreise angetreten wurde, gab es noch eine kleine Jause.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden im Rahmen dieser Projektreihe, vor allem aber herzlichen Dank an die Obfrau des Umweltausschusses, Frau GRⁱⁿ Gabi Eggbauer, für die Organisation und Durchführung der Exkursionen im Rahmen dieser Projekte.



auf der Anlage des Mürzverbandes gab es viel Interessantes zu sehen



Bienenzuchtverein Krieglach

Tag der Biene im Krieglacher Roseggerpark



Der Bienenzuchtverein Krieglach lud am 19. Mai zum „Tag der Biene“ in den Roseggerpark ein. Die Veranstaltung fand bei schönem Wetter statt und lockte zahlreiche Besucher an. Besonderes Interesse gab es an den geführten Honig- und Metverkostungen durch unseren Imkermeister Stephan Lorenz. Es wurden die geschmacklichen Besonderheiten der verschiedenen Honigsorten und deren Herkunft erklärt. Die vorge-

stellten Produkte konnten auch gleich bei den Imkern des BZV Krieglach vor Ort erworben werden.

Ein weiterer Programmpunkt war die Herstellung von Wachs-tüchern. Unsere kleinen Besucher konnten in der Bastecke eigene Bienenwachskerzen rollen und bei einer Schnitzelrally im Roseggerpark die versteckten Bienen suchen.

Zusätzlich wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten:

- **Ausstellung:**
Informative Materialien der Bienenwirtschaft und ihre Bedeutung für die Imkerei
- **Vorfürungen:**
Imker zeigten ihr Handwerk und erklärten den Besuchern die faszinierende Welt der Bienen





- **Schau - Bienenstöcke:**
Beobachten von Bienen live in ihren Behausungen
- **Imkerei Materialien:**
Verschiedene Imkerwerkzeuge und Zubehör konnten bestaunt werden
- **Bienenprodukte:**
Verkostung verschiedener Honigsorten, Met und weiterer Produkte aus dem Bienenvolk



- **Vereinspräsentation:**
Der Bienenzuchtverein Krieglach stellte seine Arbeit vor und informierte über die Möglichkeit, Mitglied zu werden
- **Kinderprogramm:**
Basteln, Malen und Spiele rund um das Thema Biene
- **Verkostung:**
Für das leibliche Wohl hat den ganzen Tag über der Bienenzuchtverein Krieglach und „Miaztoi Bräu“ gesorgt

Ein besonderer Dank geht an die Marktgemeinde Krieglach unter Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Mitarbeiter des Bauhofes Krieglach, welche die Hütten, Tische und Stände auf- und abbauten und uns mit Strom und Wasser versorgten.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Mitglieder des BZV Krieglach insbesondere der Imkerei: Die Bienenbrüder, Imkerei Lorenz, Imkerei Kölbl und Imker Peter Waskan. Sowie unseren Sponsoren Spar Pink und Raiffeisenbank Mürztal.

Der „Tag der Biene“ war ein voller Erfolg. Die Besucher konnten viel über die Biene und ihre Bedeutung für die Umwelt erfahren.

Der Bienenzuchtverein Krieglach freute sich über das große Interesse an der Veranstaltung und den tatkräftigen Einsatz der Helfer.

Energieberatung in der Steiermark 2024

	Holen Sie sich Ihren Umsetzungsbonus!	Umsetzungsbonus
	Ihre Kosten: €0,-	Beratung gegen Energiearmut
	Ihre Kosten: €0,- Ihre Kosten: €70,-	Energieberatung Telefon/Büro ODER Vor-Ort
	Ihre Kosten: €220,-	Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- und Zweifamilienhäuser
	Ihre Kosten: €300,-	Vor-Ort-Gebäudecheck für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinszwecken genutzten Gebäude



Ich tu's Energieberatung
Serviceline
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at





Überprüfungsbefunde

Krieglacher Trinkwasser

Probenbezeichnung: P4a Hochbehälter Krieglach nach UV

Probenahme am:	18.03.2024	
Probenahme durch:	Gerald Ruckebauer (Inspektor)	
Anlagenteil:	Behälter	
Vorbehandlung:	UV-Desinfektion	
Temperatur:	9,9 [°C]	DIN38404-4:1976
Farbe:	farblos	ON M 6620:2012
Aussehen:	klar	ON M 6620:2012
Geruch:	ohne	ON M 6620:2012
Geschmack:	n.u.	ON M 6620:2012

Bakteriologische Untersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Ergebnis	MU%	RZ*	ZHK*	Methode
Koloniebildende Einheiten b. 22°C	KBE/ml	0	50	≤ 100	-	ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten b. 37°C	KBE/ml	0	50	≤ 20	-	ISO 6222:1999
Escherichia coli (KBE)	KBE/250 ml	0	-	-	0	ISO 9308-1:2017
Coliforme Bakterien (KBE)	KBE/250 ml	0	-	0	-	ISO 9308-1:2017
Enterokokken (KBE)	KBE/250 ml	0	-	-	0	ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250 ml	0	-	0	-	ISO 16266:2008
Clostridium perfringens	KBE/250 ml	0	-	0	-	ISO 14189:2016

*RZ = Richtzahl (Indikatorparameterwert), ZHK = zulässige Höchstkonzentration (Parameterwert), n.u. = nicht untersucht

Veranstaltungen/Kultur



Musikkapelle

voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Frühjahrskonzert „Afrika“

Die Kreuzfahrt der „MS Krieglach“ begann in Triest und brachte alle Passagiere sicher nach Afrika und wieder retour ins VAZ Krieglach.

Unser **Frühjahrskonzert** widmete sich dieses Jahr dem zweitgrößten Kontinent der Welt - „**Afrika**“!

Mit Stücken rund um das vielfältige Land führten die **Musiker unter der Leitung von Thomas Brunner** alle Passagiere der „MS Krieglach“ durch verschiedene Länder und durften dank





unserem Steuermann **Marcus Weberhofer** auch einiges über diese erfahren!

Die Reise brachte uns **von Kairo aus über Madagaskar auf die Kapverdischen Inseln**. Dabei begleiteten uns Stücke wie „Madagascar“, „Cabo Verde“, „Arabesque“ oder der „Ägyptische Marsch“. Kurz vor der Pause

übernahm dann das Jugendblasorchester der Musikschule Krieglach das Steuer. Wir gratulieren euch zu eurem großartigen Auftritt!

Danach ging es im bunten Programm weiter und es wurden Stücke wie „Savannah Ouverture“ und „Africa“ von Toto zum Besten gegeben.

Vielen Dank an alle helfenden Hände sowie der Marktgemeinde Krieglach, allen voran Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die Unterstützung unseres Konzertes! Ein riesen Dank auch an alle Passagiere der „MS Krieglach“, denn ohne Sie wäre unsere Reise nur halb so schön gewesen!

Palmsonntag

Am Tag nach dem Frühjahrskonzert, dem Palmsonntag, wurden die **Palmweihe am Hauptplatz**

sowie die anschließende **Messe** wieder von einem Blechbläser-

quartett der Musikkapelle Krieglach begleitet.

Osterweckruf und Ostereinzüge

Am **Ostersonntag**, der heuer auf den 31. März fiel, fand der alljährliche Osterweckruf statt. **Bereits um 3.20 Uhr** erklang der erste Marsch beim Gasthof Kaiserschmarrn und anschließend wurde ganz Freßnitz mit klingendem Spiel geweckt. Danach erfolgten **ab 6.30 Uhr die Ostereinzüge in die Kirche**. Angefangen wurde mit dem Einzug aus der Katastralgemeinde Massing, danach folgte der Einzug der Katastralgemeinde Schwöbing, anschließend war die Katastralgemeinde Freßnitz an der Reihe. Abschließend zog noch die Katastralgemeinde Sommer mit der

Musikkapelle in die Kirche. Danach weckten wir die restliche Krieglacher Bevölkerung mit traditioneller Marschmusik auf, angefangen vom Aichfeld bis

nach Neudörfel und in die Roseggerstraße. Bedanken möchte sich die Musikkapelle bei allen, die für unser Wohl im Sinne von Speis und Trank sorgten!





Erstkommunion

Am Samstag des letzten April Wochenendes, durfte die **Musikkapelle die Erstkommunion in**

Krieglach feierlich umrahmen. Bei besonders schönem Wochenendwetter begleitete die

Musikkapelle die Kinder samt ihren Familien an ihrem besonderen Tag mit Marschmusik.



Florianimesse der FF Freßnitz

Am Sonntag, dem 5. Mai, fand heuer wieder die **Florianimesse der FF Freßnitz** statt, welche die Musikkapelle mitgestalten durften. Zuerst wurde die Messe musikalisch begleitet und im Anschluss fand ein gemütlicher Ausklang mit allen Beteiligten statt.



Fronleichnam

Am 30. Mai fand dieses Jahr das traditionelle **Fronleichnamsfest** in Krieglach statt und die Mu-

sikkapelle war wie jedes Jahr dabei. Im Anschluss an die Messe führte die Musikkapelle die Fron-

leichnamsprozession durch Krieglach an.



Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Hinweisen möchten die Musiker darauf, dass am 6. Juli das **Jubiläumsfest des Musikvereines Frohnleiten** stattfindet. Die Musikkapelle

wird beim Bezirksmusikerfest mit Marschwertung in der Stufe D+ antreten und im Anschluss ein Gästekonzert im Rintpark zum Besten

geben. Weiters wird auch heuer wieder ein **Hauptplatzkonzert** veranstaltet, das am 23. August stattfinden wird.



„Steirer san ma söwa do“



Joe Heim mit den Mitwirkenden des stimmungsvollen Abends

Joe Heim präsentierte am 6. April in einem gut besuchten VAZ-Krieglach einen gesanglich-musikalischen, stimmungsvollen und humorvollen Abend, an dem in beeindruckender Weise die „Hausstoana Bloss“, der „MaiXang“, die „Woidhoamat Stubnmusi“, das Gesangspaar „Duo Edelweiß“ und die „Krieglacher Klarinettenmusi“ das Publikum, nicht zuletzt auch wegen der schon gewohnt



Joe Heim

pointierten Moderation von Joe Heim bei bester Laune hielten. Die Veranstaltung bewegte sich aufgrund ihrer traditionellen Volksmusik auf höchstem Niveau.

Die Gesangsensembles „Duo Edelweiß“ und „MaiXang“ fesselten das begeisterte Publikum noch lange nach Konzertschluss mit ihren gesanglichen Darbietungen.



Duo Edelweiß



Krieglacher Klarinettenmusi



MaiXang



Waldheimat Stubnmusi



Krieglach Vocal Konzert

„Lieder von A bis Z“ lautete der Titel des Konzerts, das am 8. Juni im Pfarrsaal Krieglach stattfand. Unter der künstlerischen Leitung von Stefan Rapp stand dabei der Chor „krieglach vocal“ gemeinsam mit dem Männerchor Krieglach (MÄC) und der Sopranistin Aline Kristin Valant auf der Bühne. Frau Valant ist als Lehrerin an der Musikschule Krieglach in den

Bereichen musikalische Früherziehung, Tanz und Gesang tätig. Am Klavier wurden die Sänger von Christoph Dietler begleitet. Das Programm des Abends zog sich quer durch alle Musikgenres vom Volkslied über Schlager bis zur Popmusik. Ein bunter Liederreigen wie „When I’m sixty-four“ (Beatles), „Veronika der Lenz ist da“ (Comedian harmonists), der „Quintenjod-

ler“ aus der Steiermark, „Mein Fahrrad“ (Prinzen), „O occhi, manza mia“ (Orlando di Lasso) und vieles mehr begeisterte das Publikum.

Voller Vorfreude erwarten wir unseren nächsten Auftritt im Oktober.

Dieser wird gemeinsam mit der Musikkapelle unter dem Motto: „Blasmusik trifft Gesang“ stattfinden.



Solistin Aline Kristin Valant und Pianist Christoph Dietler



krieglach vocal mit Aline Kristin Valant und Christoph Dietler

50 Jahre Partnerschaft mit Bürstadt – Krieglach vocal war bei den Feierlichkeiten dabei

Der Singkreis Krieglach war vor 50 Jahren wesentlich an der Gründung der Partnerschaft mit Bürstadt (D) beteiligt. Für Berthold Jandl, als damaligen Obmann war das natürlich ein

besonderes Ereignis. 50 Jahre später wurde Krieglach vocal von der Marktgemeinde Krieglach, allen voran von Frau Bgm. Regina Schrittwieser zu den Feierlichkeiten der Partnerschaft

nach Bürstadt eingeladen. Mit großem Dank nahmen wir die Einladung an. 15 Sängerinnen und Sänger fuhren mit dem Bus von 9. bis 12. Mai zur Partnergemeinde nach Bürstadt.



Ankunft in Bürstadt

Wir erlebten viele schöne Momente, neue Bekanntschaften und eine herzliche Bewirtung. Als Zeichen des Fortbestandes dieser Partnerschaft wurde ein Baum gepflanzt. Beim Festabend im Bürgerhaus durften wir in unserer Tracht auftreten. Nach dem offiziellen Teil kam es spontan zum gemeinsamen Singen mit dem örtlichen Chor,



was uns allen sehr viel Freude bereitet.
Am nächsten Tag besichtigten wir die Stadt Worms, die zu den ältesten Städten in Deutschland

gehört. Ein besonderes Erlebnis für jeden Sänger war das spontane Singen im Wormser Dom. Trotz der langen An- und Abreise war diese Fahrt eine be-

sondere Erfahrung und wird uns sicher noch lange im Gedächtnis bleiben.

DANKE für die Einladung!



Auftritt beim Festakt



Im Park vor dem Bürgerhaus

Blasmusik trifft Gesang

Krieglach Vocal bietet dir auch heuer wieder die Gelegenheit mitsingen.

Du kannst ohne Verpflichtung dem Chor gegenüber herausfinden, ob dir das Singen im Chor Spaß macht. Die Proben dafür begannen am 11. Juni 2024 um 19.30 Uhr in der Musikschule Krieglach.

Sei dabei! Melde dich bei einem Chormitglied an!

AndersArt Kreativzentrum und der Verein 'kunstGestalten'

Liebe Grüße aus dem AndersArt Kreativzentrum und dem Verein 'kunstGestalten'. Wir dürfen auf ein erfolgreiches heuriges Jahr zurückblicken und können im Shop des Kreativzentrums neue Aussteller und Kunsthandwerker begrüßen. Im Bereich Holz-Besonderheiten gibt es handgedrechselte Pfeffermühlen und Zirbenbrotdosen und für die Gartensaison wurden wieder neue Keramikgartenstecker

gefertigt. Uschi Winkler mit glutenfreien Mehl- und Müslimischungen sowie Georg Grassegger mit dem Miäztoi Bräu komplettieren das heimische Genussregal.

Der Verein 'kunstGestalten' organisiert seit eineinhalb Jahren einen erfolgreichen und lebendigen Kräuterstammtisch inklusive Kräuterwanderungen und Praxisanwendungen.



Foto: © nicoleseiser_mxxixpxxx Fotografe

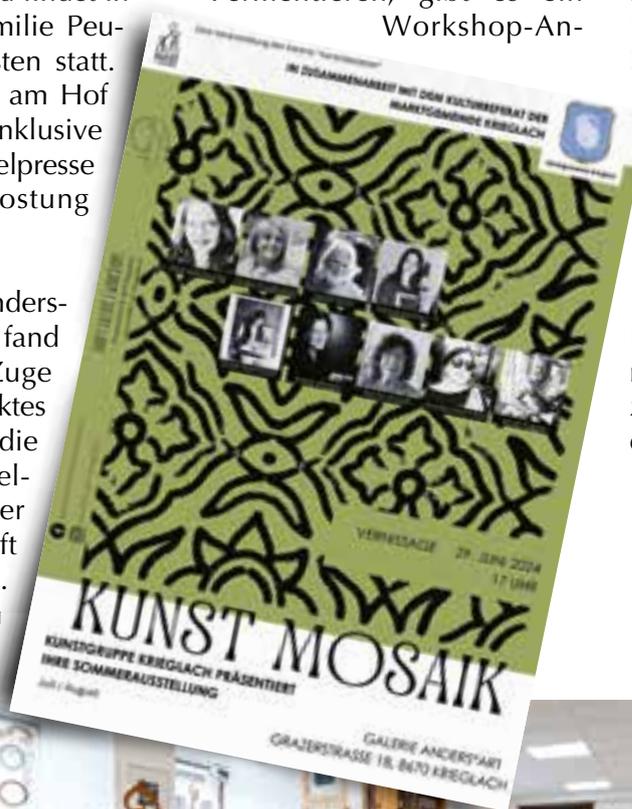


Ebenso konnten wir den Baumwart **Walter Krenn** als Gastreferenten für den Jahresvortrag „**Obstbaumschnitt im Hausgarten**“ gewinnen. Dieser erfreut sich regen Interesses und der nächste Termin ist im September zum Thema 'Herbstschnitt des Obstbaumes' und findet in Kooperation mit Familie Peucker von der Malleisten statt. Der Praxisteil findet am Hof von Familie Peucker inklusive Besichtigung der Apfelpresse und Apfelsaftverkostung statt.

wir durften neun Krieglacher Künstler und ihre Werke, in diversen Stilrichtungen, begrüßen. Zum Abschluss gab der Wartberger Künstler, Christian Huber, ein Hauskonzert. Im Bereich des alten Handwerks, wie Korbflechten und Fermentieren, gibt es ein Workshop-An-

gebot mit mehreren Terminen. Wer Interesse an Schauspielerei und Theater hat, hierzu bietet Sonja Pöschl aus Voitsberg zwei weitere Theater-Workshops im AndersArt Kreativzentrum an. Auch können wir Peter Tagwerker, aus Bad Erlach begrüßen, er gestaltet das monatliche 'Töpfern an der Scheibe' in der Kreativwerkstatt des Kreativzentrums.

In der Galerie des AndersArt Kreativzentrums fand am 29. Juni im Zuge des Waldheimatmarktes und Sommerfestes, die Gemeinschaftsausstellung der Krieglacher Künstlergemeinschaft 'Kunst Mosaik' statt. Um 17 Uhr begann die Vernissage und



Ich darf euch einladen auf die Homepage zu schauen, www.anders-art-krieglach.at, oder gerne in den Laden kommen, um das vielfältige Angebot kennen zu lernen und Information zu weiteren Aktivitäten zu erhalten. Wir freuen uns auf euch und euer Interesse!

Alles Liebe Elke Wihsonig und Team,
AndersArt Kreativzentrum,
Grazer Straße 18,
8670 Krieglach



Foto: © nicoleseiser_nixxi.pixx Fotografie



Roseggerbund Waldheimat Krieglach

Roseggertheater

Am 2. Juni fand das 2. Roseggertheater als Auftaktveranstaltung der 39. Roseggerwoche statt.

Schon im vergangenen Jahr ist das Roseggertheater das erste Mal erfolgreich in Krieglach über die Bühne gegangen. Anlässlich des 180. Geburtstags unseres Heimatdichters war es uns allen eine große Freude, bei vollem Haus so viele begeisterte Besucher zu unserer Auftaktveranstaltung der 39. Roseggerwoche gemeinsam mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßen zu dürfen! Es geht hier insbesondere darum, mit dieser

Inszenierung von Irene Pfleger eine Idee zum Leben zu bringen und Peter Rosegger unserer Jugend mit Spaß und Freude nahe zu bringen!

Wir hatten in unserem Team **über 70 Kinder und Jugendliche**, die Freude daran hatten, Peter Rosegger zu interpretieren, und viele Stunden Zeit in Proben zu investieren.

Das sind keine Schauspieler mit Erfahrung und Ausbildung, wie wir sie immer wieder bei Veranstaltungen dabei haben, das sind keine Profis im herkömmlichen Sinn. Aber das sind Pro-



Frau Irene Pfleger und Frau Bgm. Regina Schrittwieser eröffneten das Roseggertheater

fis, wenn es um die Freude am Tun geht und um die Freude hier Teil zu sein und Rosegger nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Und das hier ist dann die größte Freude für uns und





mich persönlich, wenn meine Idee lebendig wird mit den besten Schauspielern, die ich mir wünschen konnte. Und - wenn diese jungen Menschen dann in späteren Jahren noch davon erzählen.

Besonders bedanken möchten wir uns hier bei den **Lehrerinnen der Volksschule, Andrea Kohlhofer und Gudrun Welser**, die so viel Arbeit und Herz eingebracht haben, den Eltern, die das mitgetragen haben, **Direktor**

Heinz Knöbelreiter und **Direktor Jochen Täubl**, **Jürgen Diem** mit der **Musikschule Krieglach**, **Rüdiger Ofner** für die **Geduld mit der Ton- und Lichttechnik**, **Bobby Posch** für die **Hilfe im Hintergrund**, **Jakob Hiller** für das **Beistellen seiner Fotos**, und nicht zuletzt bei **Heribert Prinz** für seine **Rhythm and Sound Performance**.

Er war zwar leider nicht persönlich anwesend, hat aber seinen Teil vorproduziert und aufgenommen, so dass er in einem wertvollen Teil unserer Veranstaltung dabei sein konnte, wofür wir sehr dankbar sind.



rund 300 Gäste konnten im VAZ Krieglach begrüßt werden

An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an **Matthias Täubl**, der in mancher stillen Stunde an den Dialogen gefeilt hat.



die mitwirkenden Schüler mit den Lehrern und der Obfrau des Roseggerbundes, Irene Pfleger

Unser Bühnenbuch ist ein Prozess und nicht ein starres Bild von Rosegger, wir entwickeln das permanent weiter, in diesem Sinne wird es am 26. Juni 2025 – dem Sterbetag von Peter Rosegger – das 3. Roseggertheater im Rahmen der dann 40. Roseggerwoche 2025 geben, wir freuen uns schon sehr darauf.

Herzlichen Dank an Peter Ofenbacher und Jakob Hiller für die wunderbaren Bilder des Abends.

Als Dankeschön des Roseggerbundes waldheimat Krieglach veranstaltete Irene Pfleger einen individuellen Zeichenworkshop für die Kinder der Volksschule Krieglach und verbrachte mit den begeisterten Kindern einen spannenden Vormittag.



Workshop Volksschule

Virtueller Spaziergang durch Krieglach



Eine weitere Veranstaltung im Rahmen der 39. Roseggerwoche fand **am 5. Juni** im VAZ Krieglach statt, **ein virtueller Spaziergang durch Krieglach mit Maximilian Achatz**.

Der Schauspieler und Regisseur Ilija Peter Rosegger seine Stimme und las aus dem Heimgarten Texte von Peter Rosegger aus dem Jahr 1885.

Er wurde begleitet von eindrucksvollen Bildern aus Krieglach,

die die Landschaft und das Leben in der Steiermark, wie Rosegger sie beschrieben



hat, zum Leben erweckten. Wir tauchten in die Welt dieses großen Literaten begleitet von den dazu passenden Bildern, die **Jakob Hiller** in einer Liebeserklärung an die Heimat präsentierte.

Als Erinnerung an diesen Abend erhielt jeder Besucher einen Bildband „Krieglach, ein Bilderbogen“ von Jakob Hiller und Irene Pfleger.





Frühlingskulturreise nach Steyr: 8./9. Juni „Auf den Spuren von Marlen Haushofer“



Besuch der wunderschönen Stadt Steyr (OÖ)

Zum Abschluss der Roseggerwoche brach eine 30-köpfige literarisch interessierte Reisegruppe auf in die oberösterreichische Stadt Steyr, um sich auf die Spuren der Autorin Marlen Haushofer zu begeben, die dort von 1920 – 1970 gelebt hatte.

Bei einer interessanten Stadtführung konnte man zunächst die **historische Altstadt mit ihren prächtigen Bürgerhäusern** kennen lernen. Den Höhepunkt bildete die **Besichtigung des Schlosses Lamberg**, welches malerisch über der Stadt Steyr liegt. Die Burganlage aus dem Mittelalter wurde im 18. Jahrhundert umgebaut und erstrahlt heute in barockem Kleid. Sie befand sich im Familienbesitz derer von Lamberg und wird heute von den Bundesforsten verwaltet. Die Burg war die Residenz der

Otakare. Deren Wappen – der silberne Panther auf grünem Feld – ging nicht nur auf die Steiermark über, die 1180 zum Herzogtum erhoben worden war, sondern auch auf die Stadt Steyr. Nach dem Abendessen referierte die Germanistin und Haushofer-Biographin **Dr. Daniela Strigl** von der Universität Wien – bekannt von so mancher Roseggerwoche – über die Autorin und führte mit Unterstützung ihrer Kollegin **Dr. Karin S. Wozonig**, ebenso Universität Wien, in deren Werk ein.

Im Anschluss sahen wir uns gemeinsam die Verfilmung ihres bekanntesten Romanes **„Die Wand“** (2012) mit Martina Gedeck in der Hauptrolle an und tauschten uns darüber aus.

Am nächsten Morgen besuchte die Gruppe die **„Christkindl-**

kirche“ in unmittelbarer Nähe des Hotels, und der Hotelbesitzer erzählte uns vom bekannten **„Postamt Christkindl“**.

Nach einem Besuch der **Wallfahrtskirche** mit der Schutzmantelmadonna und des Familiengrabes des bekannten Entertainers Hans Joachim Kulenkampf ging es über sanfte Wiesen zum **Geburtshaus von Marlen Haushofer ins Effertsbachtal**. Daniela Strigl und Karin Wozonig lasen Stellen aus Haushofers Erzählungen und aus ihrem **Kindheitsroman „Himmel, der nirgendwo endet“** und vermittelten so ein vielfältiges Bild der Autorin.

Die Fahrt organisierte und begleitete **Altobmann Hans Reischl**, der sich über das Interesse und wohlwollenden Rückmeldungen sehr gefreut hat.



Hans Reischl mit der Reisegruppe des Roseggerbundes



literarische Pausen



Saskia Palla – „Buchvorstellung

Hallo, mein Name ist Saskia Palla und ich darf nun hier in meinem Heimatort schon mein zweites Buch vorstellen. Zuerst möchte ich mich bei all jenen bedanken die Band 1 gekauft, gelesen und geliebt haben. Es würde mich sehr freuen, wenn ihr Band 2 „What if it's love?“ genauso in euer Herz schließt wie „What if love can save us?“.



Diese Geschichte handelt von Rose und Ben, gemeinsam entführen sie euch auf eine Reise durch Australien und zeigen euch die wunderschönen Seiten dieses Lan-

des. Doch um nicht gleich zu viel zu verraten, lasse ich euch den Klappentext, wenn ihr mögt, selber lesen. Um ein signiertes Exemplar zu erhalten, könnt ihr gerne mit mir über meine Website (saskiapalla-autorin) Kontakt aufnehmen. Ansonsten gibt es das Buch im Internet sowie in regulären Buchhandlungen zu kaufen.

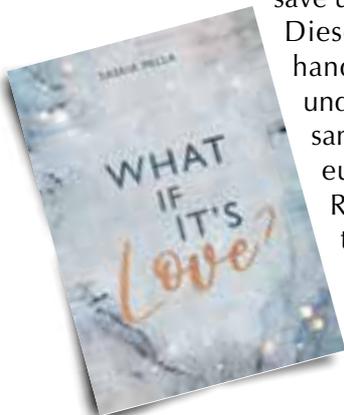
Es freut mich sehr, euch alle zu meiner **zweiten Lesung am 25. September um 18.00 Uhr im Auditorium der Gemeindebibliothek Krieglach**, einzuladen. Ein großer Dank gilt dabei Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die mich hierbei immer unterstützt und die Lesung möglich macht. Viel Spaß beim Lesen,

eure Saskia

Der Inhalt:

Was wenn man sich am anderen Ende der Welt in den Chef der eigenen Mutter verliebt?

Die 20-jährige Rose will ihr Studium in Ruhe zu Ende bringen, um danach in Hawaii zu leben und zu arbeiten. Ihre Mutter hingegen hat andere Pläne für sie. Sie will, dass Rose für ein Jahr zu ihrem Chef nach Sydney, Australien zieht und bei ihm wohnt. Sie muss der Aufforderung ihrer Mutter nach gehen. Doch was ist, wenn der Chef ganz anders ist als anfänglich gedacht und wäre da nicht das elektrisierende Gefühl, dass Rose plötzlich in seiner Nähe fühlt. Wird sie am anderen Ende der Welt glücklich werden? Oder zerbricht sie im Land Down Under?



VORANKÜNDIGUNGEN

Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach mit Irene Pfleger

Kunsthandwerk
**KUNST
KUNSTMESSE**
Krieglach
Kulinarik
KUNSTMESSE

**Krieglach
ist Kunst**

02.-03.11.2024

10.00 - 18.00 Uhr

VAZ Krieglach

© Irene Pfleger



**PETER
CORNELIUS
& Band - Live 2024**

Montag, 29. Juli 2024
20.00 Uhr
VAZ Krieglach

Foto: Alexander Müller - www.alexandermüller.at

Landjugend *Krieglach*

Nachhallenturnier

Am Freitag, dem 1. März fand bei uns in der Sporthalle in Krieglach wieder das jährliche Nachhallenturnier unseres Bezirks statt. Ganze vier Mannschaften unserer Ortsgruppe

haben fleißig um die Stockerplätze gespielt. Dabei waren wir mit zwei Mädls und zwei Burschen Mannschaften vertreten. Unsere Burschen und Mädls haben gekickt wie Profis.

Leider konnten wir uns dieses Jahr trotzdem keinen Stockerplatz sichern, gratulieren aber den anderen Ortsgruppen zu ihren Plätzen!



Landeseisschießen

Vier Burschen aus unserer Ortsgruppe lieferten sich mit vielen anderen Bezirken aus der Steiermark beim diesjährigen Landeseisschießen in der Eishalle Kap-

fenberg ein heißes Duell. Dabei sind wir besonders stolz, dass es unser Team auf's Stockerl geschafft hat und den dritten Platz mit Nachhause nehmen konnte!

Wir gratulieren dem Team mit Flo, Jaki, Andi & Stef zu dieser Leistung!





Vorstandsteambuilding

Von 16. auf 17. März fand sich der Vorstand in der Hütte von unserem Obmann in der Masing ein, um unsere Teamfähigkeit zu stärken. Jedes Team aus dem Vorstand, also das Leiterinnenteam, das Obmannenteam, das Presseteam und so weiter, hatten die Aufgabe ein Spiel mitzubringen. Dabei standen vor allem die gemeinsame Problemlösefähigkeit und der Zu-

sammenhalt im Vordergrund. Spiele wie „der persische Teppich“, bei dem alle gemeinsam auf einem Teppich stehen und diesen wenden müssen, ohne den Boden zu berühren, waren trotz einfallsreichen Ideen, schwer lösbar.

Der Abend endete mit einem gemeinsamen Essen und ausgeklungenen Gesprächen.

Am Morgen stand dann der ge-



meinsame Hüttenputz an, soll schließlich auch zusammenschweißen. In guter Harmonie kann das Lj-Jahr nun kommen.

Regionalentscheid Forst

Am 24. März nahmen fünf unserer Mitglieder beim Regionalentscheid Forst bei der Landforst in Kapfenberg teil und traten gegen andere Teilnehmer der Bezirke Bruck/Mur, Leoben und Mürzzuschlag an.



Bei den unterschiedlichen Disziplinen gaben sie ihr Bestes:

- Fallkerb- und Fällschnitt
- Kettenwechsellern
- Kombinationsschnitt
- Präzisionschnitt
- Zielhacken
- Durchhaken

Wir gratulieren unseren zwei Burschen Peter und Roman zum 1. & 2. Platz in der Wertung U18!



Osterfeuer

Was wäre die Landjugend ohne Traditionen? Vermutlich nur halb so schön. Darum fanden wir uns wie jedes Jahr beim Magritzer zusammen, um das

Osterfeuer zu entzünden. Es ist wie jedes Jahr ein gemütlicher Abend, bei dem sowohl alte als auch junge Lj-Mitglieder zusammentreffen.





Regionalentscheid 4x4

Am besten lässt sich unser 4x4 Bewerb am 14. April mit den Worten rauchende Köpfe, Ehrgeiz, Konzentration und natürlich jede Menge Spaß beschreiben! Bei sonnigem Wetter haben drei

Teams unserer Ortsgruppe gemeinsam mit den Bezirken Leoben, Mürzzuschlag und Bruck/Mur am Schotterteich Krieglach den Bewerb in Angriff genommen. Dort wurde unser Wissen zu verschiedensten Themen wie Superwahljahr, Blasmusik oder auch heimische Greifvögel geprüft. Außerdem wurde unsere

Zielgenauigkeit und Fahrkunst mit einem Dreirad bei der Funstation auf die Probe gestellt.

Zwei unserer Teams erreichten Top Ten Plätze, wobei sich ein Team mit einem 2. Platz das Ticket zum Landesentscheid sichern konnte. Gratulation zu diesen Platzierungen!



Jährliche Ortsreinigung

Am 21. April war es wieder soweit: der jährliche Frühjahrsputz stand an. Plan des Tages war es jeglichen Müll vom Heizwerk

bis in den Freßnitzgraben zu sammeln. Ein paar motivierte Mitglieder nahmen den Spaziergang in Angriff und konnten den

einen oder anderen Müllsack füllen. Schön, wenn unser Ort wieder sauber ist.



Maibaum aufstellen

Pünktlich am 30. April stellte unsere Ortsgruppe heuer erstmals zwei Maibäume auf. Der Erste wurde am Nachmittag nach kleinen Strapazen erfolg-

reich beim Pflegeheim aufgestellt und der Zweite wurde beim Magritzer nach einer ausgiebigen Stärkung fleißig bewacht.

Wir freuen uns bereits auf den Sommer, wo dann das traditionelle Umschneiden stattfinden wird!



Muttertag

Ein Hoch auf unsere Mütter! Das war auch unser Motto am 12. Mai, dem Muttertag. Zuerst begleiteten unsere Mädls und Burschen den Muttertagsgottesdienst mit Gesang und Fürbitten. Danach konnten sich alle Mütter, Väter, Omas, Opas, Kinder und Freunde beim Pfarrsaal mit selbstgebackenen Kuchen und



Torten, sowie Kaffee, Säfte und Wein stärken. Die Mütter beka-

men von uns als kleines Dankeschön noch eine Rose.

Landesentscheid Reden

Am 18. Mai fuhren zwei unserer Mitglieder nach Knittelfeld um bei der Spontanrede beim Landesentscheid Reden mitzumachen.

Tobias und Julia mussten aus einer der sechs Kategorien

- Allgemeinbildung
- Sport
- Landwirtschaft & Umwelt
- Gesellschaft
- Kultur & Brauchtum
- Internationales



ein Thema ziehen und zu diesem mit nur 1 Minute Vorbereitungszeit eine 2 bis 4-minütige Rede halten.

Julia konnte sich schlussendlich für das kleine Finale qualifizieren und erreichte am Ende des Tages den 3. Platz.



FF Krieglach

17. Krügerltanz der Freiw. Feuerwehr Krieglach



Wieder ist ein Jahr vergangen, und der Krügerltanz stand vor der Tür!

Die Feuerwehrkameraden der Feuerwehr Krieglach veranstalteten wieder den traditionellen Krügerltanz im Veranstaltungszentrum Krieglach. Wie bereits in den vergangenen Jahren, erwartete auch heuer die Besucher wieder ein spektakuläres Programm.

Eröffnet wurde der Krügerltanz von Thomas Engelbogen, Otto Fritz und einigen Kameraden, welche vor dem VAZ eine spektakuläre Show mit Unterstützung von Pyrotechnik aufführten, und einen Einblick, in das alltägliche Einsatzgeschehen gaben.

Unser Kommandant Thomas Schwaighofer durfte viele Eh-

rengäste, Besucher und Feuerwehren aus nah und fern bei seiner Ansprache begrüßen, allen voran als Vertretung für Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herrn Vbgm. Ewald Rami. Rund 1.200 Besucher genossen das Angebot der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach.

Neben der Saalbar und der Disco, gab es auch wieder eine Buschenschank im kleinen Saal, dort konnten unsere Gäste in einer gemütlichen Atmosphäre Wein aus Gamlitz, sowie eine



Jause aus der Region bei musikalischer Unterhaltung genießen. Auf der Galerie sorgten heuer erstmalig zwei Bars, die „Retro Bar“ und die „Irish Bar“ für beste Stimmung und lud zum Verweilen ein.

Im großen Saal spielten die Musikbands „Savier & The Overkryners“ zum stimmungsvollen Tanz auf.

Das Schönste bei dieser Veranstaltung ist aber, dass der Erfolg die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr zusammenschweißt.

Wir freuen uns bereits jetzt auf den **18. Krügerltanz am 26. April 2025**. Wir sind bemüht, auch nächstes Jahr wieder für eine gelungene Veranstaltung mit Überraschungen und Kurzweile zu sorgen.





Florianimesse zum Gedenken an unseren Schutzpatron



Am Samstag, dem 4. Mai fand beim Rüsthaus der Betriebsfeuerwehr Krieglach, gemeinsam mit den Kameraden der Betriebsfeuerwehr voestalpine Rotec GmbH Krieglach die Florianimesse statt.

Schwingenschuh abgehalten. Weiters wurde Kamerad Raimund Mayerhofer für seine verdienstvolle Tätigkeit für 50 Jahre im Feuerwehr- und Rettungswesen ausgezeichnet.

Im Anschluss konnten die Kameraden mit ihren Familien den Tag bei einem gemütlichen und kameradschaftlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Wehrkommandant Hauptbrandinspektor Florian Kotscher konnte zahlreiche Ehrengäste, unter anderem Frau Bgm. Regina Schrittwieser, ABI Mag. Otto Fritz und HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer begrüßen. Die Hl. Messe wurde feierlich von unserem BFK Mag. David



KHD-Übung in Turnau



Am 18. Mai fand in Turnau eine groß angelegte Feuerwehrübung mit dem Thema Waldbrand statt.

Neben den Katastrophenhilfsdienststeinheiten des Bereichsfeuerwehrverbandes Bruck/Mur (KHD Bruck) nahmen an dieser Übung noch der Pumpenzug der KHD Graz Umgebung und

zwei Waldbrandzüge der KHD International teil.

Die KHD international ist eine Einheit, welche vom Landesfeuerwehrverband Steiermark aufgestellt wird und sich aus Feuerwehrmitgliedern, Fahrzeuge sowie Gerätschaften der gesamten Steiermark zusammensetzt. Unsere Feuerwehr nahm bei

dieser Übung mit 6 Mann, unserem Hilfelöschfahrzeug 4, dem Mehrzweckfahrzeug sowie der Ausrüstung des Waldbrandzuges, welche mit dem KHD-LKW der FF Freßnitz transportiert wurde, teil.

Unser Kommandant HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer war dabei als Zugskommandant des

zweiten Waldbrandzuges eingesetzt. ABI Mag. Otto Fritz nahm als Übungsbeobachter teil.

Die Aufgabe des Waldbrandzuges bestand insbesondere darin, die Ausrüstung über einen steilen Waldpfad zum Übungs-

ort zu transportieren und mit dem vom Pumpenzug Graz Umgebung zur Verfügung gestellten Löschwasser die Brandbekämpfung im unwegsamen Gelände vorzunehmen.

Übungsziel war insbesondere

die Leistungsfähigkeit der KHD-Einheiten festzustellen. Unsere Feuerwehr ist seit November des Vorjahres der Waldbrandstützpunkt des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag und damit verantwortlich für das Aufstellen des Waldbrandzuges. Wir konnten bei dieser Übung vor allem Erkenntnisse für diese Spezialform der Brandbekämpfung mitnehmen.

Wichtig für uns ist vor allem die Erfahrung, dass in diesem Waldbrandzug ausschließlich Mitglieder sein können, die über ein hohes Maß an physischer Fitness verfügen. Es muss nach einem längeren Anmarsch bergauf mit viel Ausrüstung noch die Leistungsfähigkeit zur wirksamen Brandbekämpfung gegeben sein.



Terminvorschau:

Samstag,
7. September 2024
SICHERHEITSTAG
mit 150 Einsatzkräften
ab 10.00 Uhr



FF Freßnitz

Florianifeier in Freßnitz

70 Kameraden unserer Feuerwehr, die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach, sowie zahlreiche Bürger sind der Einladung zur diesjährigen Florianifeier der Feuerwehr Freßnitz am 5. Mai gefolgt.

Nach dem Anreten am Vorplatz des Rüsthauses zur Fahnenhissung, marschierte der Ehrenzug, bestehend aus der Feuerwehr und der Musikkapelle, zum Anwesen der Familie Grassegger, welches sich in unmittelbarer Nähe der Kapelle in Freßnitz befindet. Dort wurde von unserem Herrn Pfarrer Bereichsfeuerwehrkurat Geistl. Rat Mag. David Schwingenschuh gemeinsam mit Vikar Paul Wandera aus der Krieglacher Partner-Pfarre in Jinja (Uganda) ein Dankgottesdienst zu Ehren des Hl. Florian zelebriert.

Anschließend konnte Kommandant BR Johann Eder-Schützenhofer in seiner Ansprache unsere Ehrengäste Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober, Frau Bürgermeister und Ehrenmitglied Regina Schrittwieser, Herrn Vizebürgermeister Max Schwaiger, Herrn Alt-Vbgm. GR Johann Fellnhöfer, Herrn Kontrollinspektor Erwin Roßpaintner von der Polizeiinspektion Krieglach sowie den Ortsstellenleiter des Roten

Kreuzes Krieglach, Herrn Ing. Andreas Mann begrüßen.

Die Feier wurde traditionell auch wieder dazu genutzt, um Feuerwehrkameraden für den aktiven Dienst anzugeloben und verdiente Kameraden für ihre Leistungen zu ehren. Weiters durften wir heuer auch zwei Polizisten von der Polizeiinspektion Krieglach für die gute Zusammenarbeit ehren.

■ Angelobung

FM Kilian Baumgartner
FM Jonas Hasenberger
FM Martin Krondorfer

■ Katastrophenhilfe-Medaille Bronze

HFM Theresa Eder-Schützenhofer
HFM Florian Eder-Schützenhofer
LM d.F. Vanessa Kowatschitsch
HLM Florian Ochsenhofer jun.
HFM Stefan Zisler
HFM Josef Stengg
HFM Florian Schneller
HFM Viktoria Harzl
HFM Ines Grabner
HFM Armin Jandrositz
OLM Andreas Hofbauer
HFM Markus Eggbauer
OLM d.F. Julian Eder-Schützenhofer
HFM Josef Rothwangl
HFM Herbert Flucher

■ Verdienstzeichen des LFV - 3. Stufe

HFM Florian Schneller
HFM Viktoria Harzl
LM d.F. Florian Ganster

■ Verdienstzeichen des LFV - 2. Stufe

HLM Ronald Kolb

■ Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit - 25 Jahre

HFM Josef Stengg
HFM Armin Jandrositz
HLM Stefan Karacsony

■ Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit - 40 Jahre

HFM Herbert Holzer

■ Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit - 70 Jahre

HFM Anton Augsten

■ Verdienstkreuz der Stmk. Landesregierung - Bronze

HLM Stefan Karacsony

■ Verdienstzeichen des ÖBFV Bronze

HBM Manfred Pockreiter

■ Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit des LFV - Bronze

Revierinspektor Tanja Siebert
Bezirksinspektor
Andreas Hermann



Florianimesse



Ehrung verdienter Polizisten



Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Kommandanten der FF Freßnitz

In ihren Grußworten berichtete Frau Bgm. Regina Schrittwieser, vom Baufortschritt des Hochwasserschutzes in Freßnitz und bedankte sich bei den Kameraden der Feuerwehr Freßnitz für die ständige Bereitschaft, in Katastrophenfällen Hilfe zu leisten.

Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober bedankte

sich in seiner Grußbotschaft für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz, welche im Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag als Stützpunktfeuerwehr für den Katastrophenhilfsdienst (KHD) fungiert.

Seitens der Feuerwehr Freßnitz erging ein großes Dankeschön

an die Marktgemeinde Krieglach und das Bereichsfeuerwehrkommando des BFV Mürzzuschlag für die immerwährende, großartige Unterstützung!

Nach dem Festakt wurde noch zur Agape bei Brot und Wein eingeladen. Ein herzlicher Dank ergeht hier an Gabi Seitingner, Monika Ochsenhofer, Monika Pockreiter und Sonja Eder-Schützenhofer für die Brotspende zur Agape, an die Stammtischrunde der Feuerwehrfrauen, sowie alle Kameraden, welche das Rüsthaus für die Florianifeier auf Hochglanz gebracht haben.



Weiters möchten wir uns bei der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach für die festliche Umrahmung und bei der Familie Grassegger für die Zurverfügungstellung des Areal für die Feier bedanken!

Einsatz in Freßnitz!

Am 21. Mai wurde die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz zu zahlreichen Unwettereinsätzen im Ortsgebiet gerufen. Der Freßnitzbach trat wegen der anhaltenden Regenfälle an mehreren Stellen über die Ufer und die angrenzenden Gebäude mussten vor Überflutungen geschützt werden. Aufgrund des Schadensausmaßes wurde die Betriebsfeuerwehr voestalpine



Rotec Krieglach und die Freiwillige Feuerwehr Krieglach zur Unterstützung gerufen. Am Bauhof Krieglach wurden zahlreiche Sandsäcke gefüllt, um die

Gebäude im Gefahrenbereich schützen zu können. Ebenso konnten die Betriebsfeuerwehr voestalpine Böhler Bleche und die Stadtfeuerwehr



Mürzzuschlag mit Sandsäcken unterstützt werden. Danke an alle eingesetzten Kräfte und an die Marktgemeinde Krieglach mit unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die hervorragende Zusammenarbeit.

KHD Einsatz im Bereich Hartberg!

Am Samstag, dem 8. Juni, wurde die KHD Bereitschaft 54 – Bereich Mürzzuschlag – vom Landesführungsstab des LFV Steiermark in Alarmbereitschaft versetzt, um die Feuerwehren des BFV Hartberg nach den Unwettereinsätzen zu unterstützen. Am Sonntag in den frühen Morgenstunden erfolgte dann die Alarmierung und bereits um 06.30 Uhr traf ein Vorkommando im Rüsthaus Grafendorf zur Lageerkundung und Befehlsausgabe ein. Um 08.15 Uhr traf die KHD-Bereitschaft mit 13 Fahrzeugen und 48 Einsatzkräften im zugeteilten Einsatzbereich in der Gemeinde Grafendorf Ortsteil Wagendorf ein.

Das Schadensbild stellte sich wie folgt dar: Bäche traten über die Ufer, stark vermurte Straßen und schwer betroffene Wohngebäude. Die Einsatzkräfte beseitigten die Schlammmassen händisch und mit Unterstützung von Spezialgeräten - Teelader. Eine nicht gehfähige Person musste von den Einsatzkräften der Feuerwehr mittels Korbtrage aus ihrem Eigenheim getragen und zu einem Transportfahrzeug gebracht werden. Weiters war die Mannschaft mit Kellerauspumpen, Einfahrten freimachen und mit Aufräumarbeiten in den Häusern beschäftigt. Die Aufräumarbeiten gestalteten sich äußerst schwierig und sehr



arbeitsintensiv. Die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz stellte einen großen Teil der Gerätschaften als Bereichsstützpunkt für Katastrophenschutz im Bereich Mürzzuschlag und eine 9-köpfige Hilfsmannschaft.





Terminvorschau FF Freßnitz:

Am 20. und 21. Juli 2024 findet das **18. STROHSITZERFEST** der FF Freßnitz statt.

Samstag, 21. September 2024 um 12.00 Uhr eröffnen wir unseren **traditionellen FETZENMARKT** mit dem Ertönen der Sirene!

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Freiwillige Feuerwehr Freßnitz.



Freiwillige Betriebsfeuerwehr voestalpine Rotec Krieglach



Neuwahl des Kommandos

Nachdem Kommandant Florian Kotscher seine Funktion aus privaten Gründen zurücklegte wurden am 16. Juni Neuwahlen durchgeführt. Im Beisein von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, OBR Johann Eder Schützenhofer, ABI Mag. Otto Fritz und Herrn Daniel Posch in Vertretung der Fa. voestalpine Rotec wurde HBI Andreas Holzer zum Kommandanten gewählt und zu dessen Stellvertreter, OBI Karl Temel.

Dank an den scheidenden Kommandanten Florian Kotscher für

seinen Einsatz und seine hervorragende Arbeit in den letzten Jahren. Dem neuen Kommando

wünschen wir für die nächste Funktionsperiode alles erdenklich Gute.



v.li.n.re.: ABI Mag. Otto Fritz, Bgm. Regina Schrittwieser, HBI Andreas Holzer, OBI Karl Temel, BR Johann Eder Schützenhofer, Daniel Posch

Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag



KHD Einsatz im Bereich Hartberg!

Die KHD Bereitschaft 54 – Bereich Mürzzuschlag – vom Landesführungsstab des LFV Steiermark wurde am Samstag, dem 8. Juni in Alarmbereitschaft versetzt, um die Feuerwehren des BFV Hartberg nach den Unwettereinsätzen zu unterstützen. Am Sonntag in den

frühen Morgenstunden erfolgt dann die Alarmierung und bereits um 06.30 Uhr traf ein Vorkommando im Rüsthaus Grafendorf zur Lageerkundung und Befehlsausgabe ein. Um 08.15 Uhr traf die KHD-Bereitschaft mit 13 Fahrzeugen und 48 Einsatzkräften im zugeteilten Ein-



satzbereich in der Gemeinde Grafendorf Ortsteil Wagendorf ein.

Das Schadensbild stellte sich wie folgt dar: Bäche traten über die Ufer, stark vermurte Straßen und schwer betroffene Wohngebäude. Die Einsatzkräfte beseitigten die Schlammaußen händisch und mit Unterstützung von Spezialgeräten. Eine nicht gehfähige Person musste von den Einsatzkräften der Feuerwehr mittels Korbtrage aus ihrem Eigenheim getragen und zu einem Transportfahrzeug gebracht werden. Weiters ist die Mannschaft mit Kellerauspumpen, Einfahrten freimachen und



mit Aufräumarbeiten aus den Häusern beschäftigt. Die Aufräumarbeiten gestalten sich

äußert schwierig und sehr arbeitsintensiv. Ein Ende des Einsatzes ist noch nicht absehbar.

Rotes Kreuz – Ortsstelle Krieglach



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Übungstag der Rotkreuz Jugend Krieglach



Am 13. April fand der jährliche Übungstag zur Vorbereitung auf den Landesbewerb am 8. Juni in Bruck an der Mur statt. In den Jugendstunden wurde seit Jänner dafür fleißig geübt. Beim Übungstag mussten die Jugendlichen in der Gruppe oder einzeln Erste-Hilfe Szenarien lösen und einen Erste-Hilfe Fragebogen mit Fragen zum Bewerbungsthema „Sucht und Suchtprävention“ beantworten.

Dieses Jahr treten zum Landesjugendbewerb zwei Fünfer-

gruppen und vier Jugendliche im Einzelbewerb an. In den Kategorien Bronze und Silber erfolgt die Teilnahme in Vierer- bzw. Fünfergruppen. In der höchsten Bewerbskategorie

Gold treten die Jugendlichen einzeln an, um die Szenarien zu absolvieren. Wir wünschen unseren Jugendlichen auf diesem Weg, alles Gute für den Wettbewerb.





Bevölkerungsbewegung

Geburten



Andrea Véberová und Tomáš Véber
 Tanja und David Orthofer
 Stefanie und Patrick Koiser
 Lisa Seidl BEd und Stephan Seidl
 Julia Schirnhofer Bed und Stefan Brandl BSc MSc
 Jelena Gaugl und Andreas Worscha
 Anita und Markus Gstättner
 Jasmin Pignitter und Besim Balaj
 Bernadeta-Ana und Matei-Iacob Irişec
 Miriam Steiner und Marvin Neuburger
 Dr. Stephanie Wallner und DI Philipp Ebner
 Viktoria Leitner und Lukas Schnitzer MSc
 Sarah und Daniel Toriser
 Veronika Putzgruber BEd und Mario Putzgruber
 Melissa und Haris Kalač
 Sabrina und Daniel Hofbauer

Tanja
 Nico
 Marie
 Matthias
 Lotte
 Levio
 Bjørn
 Adonis
 Lucas-Iacob
 Ben
 Julia
 Finja
 Moritz
 Paul
 Adam
 Romy

Eheschließungen



Veronika **Paller** BEd und
 Mario **Putzgruber**, Krieglach

Martina **Riegler** und
 Wolfgang **Hartl**, Mürzzuschlag

Kerstin **Dißbauer** und
 Mario **Wiefler**, Sankt Barbara im Mürztal

Patrizia **Sack** BSc und
 Harald **Schweiger**, Mürzzuschlag

Michaela **Oberer** und
 Roland **Karlon**, Krieglach

Elvan **Barlas** und
 Ali **Doldurmaz**, Graz

Sabine **Lechner** und
 Oswald **Scherr**, Krieglach

Katrin **Gstättner** und
 Thomas **Hofbauer**, Krieglach

Astrid **Görlich** und
 Horst **Felberbauer**, St. Peter-Freienst./Krieglach

Regina **Bruggraber** und
 Ing. Emil **György**, Mürzzuschlag

Sterbefälle



Gertraud Tesch, Badgasse 24 74 J.
 Elisabeth Anninger, Badgasse 24 67 J.
 Franz Hofbauer, Pestalozzistraße 3 91 J.
 Werner Lackner, Am Koglacker 14 85 J.
 Felix Neumann, Rittis 61 84 J.
 Berta Scharner, Badgasse 24 84 J.
 Hans Stuckbauer, Hochfeldstraße 33 80 J.
 Bernhard Enickl, Steinfeldsiedlung 27/1 65 J.
 Johann Sonnlichler, Malleisten 22 88 J.
 Gabriele Zmugg, Alplstraße 25/3 69 J.
 Edeltraut Hofbauer, Roseggerstraße 63/2 86 J.

Christine Grünbichler, Badgasse 29a 82 J.
 Norbert Forstner, Werkstraße 29/5 37 J.
 Elisabeth Wichmann, Wassertalweg 40 90 J.
 Gerhard Hirsch, Roseggerstraße 97/1 62 J.
 Dr. Elisabeth Kienbink,
 Dr. Max-Mell-Straße 10/6 67 J.
 Viktor Riegler, Badgasse 24 98 J.
 Harald Skerjanc, Wassertalweg 76 93 J.
 Repolusk Anna, Badgasse 24 91 J.
 Wolfgang Ferstl, Hofackerstraße 9 56 J.



Jubilare

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Johanna Hofbauer
Richard Hofbauer
Otmar Zahradnik
Wilfried Gaar
Sofie Helmelt
Irmgard Hammerl
Helene Paar
Rosa Grohmann
Aurelia Hochegger
Hannelore Jud
Annemarie Wolf
Friedrich Ramsauer
Annemarie Breitegger
Christine Trummer
Bernhard Wolfschläger

80 Jahre:

Franz Hirschegger
Helmut Kotscher
Maria Neuburger
Karoline Prethaler
Annemarie Kreidl
Magdalena Häußler
Margaretha Steinscherer
Karl Sommer
Alfred Straßberger
Heidrun Bartelme
Martha Binder
Heidelore Schwaiger
Christine Fritz
Willibald Kremser

85 Jahre:

Jakob Schrittwieser
Adolf Kaiser
Adolf Posch
Gudrun Pink
Gertraud Rinnofner
Hilde Wohltran
Sofie Arzt

Anna Haas
Friedrich Stelzer
Heidelinde Gruber
Christine Scheifinger
Adolf Rabenstein
Edeltraud Pusterhofer
Bertha Grafeneder
Edeltrude Keck
Maria Eisenhofer

90 Jahre:

Aloisia Holzer-Rosenmayer
Beatrix Lederer
Alois Grabner
Gabriela Knöbelreiter
Maria Sommersguter-
Maierhofer
Ingeborg Haider

91 Jahre:

Maria Schmidt
Maria Jetz
Maria Eichtinger
Alfred Holzbauer
Johanna Gausterer
Adolf Bauregger

92 Jahre:

Helene Posch
Markus Hirschler
Anna Wimmer

93 Jahre:

Anna Höfler
August Jetz

94 Jahre:

Hertha Bruggraber
Herta Mursteiner

96 Jahre:

Ernestine Hofbauer
Helene Maderthoner

97 Jahre:

Monika Zechling

98 Jahre:

Patriz Eichtinger
Ida Fuchs

Goldene Hochzeit | 50 JAHRE



Anna und Johann
Anna und Karl
Margaretha und Johann

Schneidhofer
Sommer
Kern

Diamantene Hochzeit | 60 JAHRE



Gertrude und Willibald

Reiter

Gnaden Hochzeit | 70 JAHRE



Leopoldine und Karl

Fladenhofer



Apothekendienste

3. Quartal 2024 - Apothekendienste

A	APOTHEKEN NOTDIENSTE 2024							ANDREAS-APOTHEKE LANGENWANG							BERGAPOTHEKE MÜRZZUSCHLAG							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF MÜRZZUSCHLAG										
	JAKOBUS-APOTHEKE KRIEGLACH							BERNHARDAPOTHEKE ST. MAREIN / MÜRZTAL							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF KINDBERG							APOTHEKE ZUR HL. BARBARA ST. BARBARA / MÜRZTAL										
	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO				
JULI	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31								
AUGUST	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31					
SEPTEMBER	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			

— Dienstwechsel jeweils montags um 8 Uhr —

Ärztewochenend- und Feiertagsdienst



SO FUNKTIONIERT'S

- Sie haben plötzlich ein **gesundheitliches Problem**, das Sie beunruhigt.
- **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz.
- Eine **besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegerin** berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.
- Keine Sorge: **Ihre telefonische Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden** und schickt Ihnen im Akutfall auch die Rettung.
- **Der Service ist kostenlos** – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.



WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.

Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

www.ordinationen.st



Juli 2024

Freitag	12.07.2024	14.00 Uhr	Eröffnung Tennisplatz und Freizeitsee Krieglach ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ Freizeitsee Krieglach
Sonntag	14.07.2024	13.00 – 18.00 Uhr	Kinder- und Jugendsommer ▪ Alpaka wandern ▪ Kinderreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ-Parkplatz ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111
Samstag	20.07.2024	ab 19.00 Uhr	Strohsitzerfest ▪ Musik: „Die Hafendorfer“ ▪ Freiwillige Feuerwehr Freßnitz ▪ Rüsthaus Freßnitz
Sonntag	21.07.2024	ab 09.45 Uhr	Frühshoppen mit Fahrzeugsegnung ▪ Musik: „Dominant 7“ und „Die 3 Verschärf't'n“ ▪ Freiwillige Feuerwehr Freßnitz ▪ Rüsthaus Freßnitz
Sonntag	21.07.2024	12.30 – 19.30 Uhr	Kinder- und Jugendsommer ▪ Abenteuer Erzberg ▪ Kinderreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ-Parkplatz ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111
Freitag	26.07.2024	18.00 Uhr	Feierabend ▪ Marktgemeinde Krieglach und Bauernschaft ▪ VAZ Krieglach und Freibereich
Freitag	26.07.2024	08.00 – 19.00 Uhr	Bundesmeisterschaften Haflinger Dressur und Springen ▪ Reit- und Fahrverein Rainhof ▪ Sportbetrieb Schalk Krieglach
Samstag	27.07.2024		
Samstag	27.07.2024	07.30 Uhr	70 Jahre - Jubiläumsturnier ▪ Siegerehrung beim Gölkbauer ▪ 1. ESV Krieglach ▪ Stocksporthalle beim Sportzentrum Krieglach
Montag	29.07.2024	20.00 Uhr	Konzert Peter Cornelius & Band ▪ Cook Music Management GmbH ▪ Veranstaltungszentrum Krieglach

August 2024

Freitag	02.08.2024	18.00 Uhr	} Petri Kettenfeier Rosegger ▪ Gedenkmesse Peter Rosegger bei der Heldenkapelle
		19.00 Uhr	
Sonntag	18.08.2024	11.30 – 19.30 Uhr	Kinder- und Jugendsommer ▪ Eis Greissler Erlebnispark ▪ Kinderreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ-Parkplatz ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111
Freitag	23.08.2024	14.00 – 18.00 Uhr	Kinder- und Jugendsommer ▪ Sternenturm in Judenburg ▪ Kinderreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ-Parkplatz ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111
Freitag	30.08.2024	18.00 Uhr	Feierabend ▪ Marktgemeinde Krieglach und Bauernschaft ▪ VAZ Krieglach und Freibereich
Samstag	31.08.2024	16.00 Uhr	Schulstartfest ▪ Musikschule Krieglach ▪ Roseggerpark Krieglach



September 2024

Sonntag	01.09.2024	14.00 – 19.30 Uhr	Kinder- und Jugendsommer ▪ Sprungwelt – im FlipLap Center ▪ Kinderreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ-Parkplatz ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111
Montag	02.09.2024	09.00 – 11.00 Uhr	Mütterberatung ▪ mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Dienstag	03.09.2024	15.00 Uhr	Pensionistennachmittag ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Samstag	07.09.2024	ab 10.00 Uhr	Sicherheitstag der Einsatzorganisationen ▪ Leistungsschau mit Vorführungen der Einsatzorganisationen und buntes Rahmenprogramm ▪ Freiwillige Feuerwehr Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Donnerstag	12.09.2024	19.00 Uhr	} Theater der Landjugend Krieglach Nur Zoff mit dem Stoff Landjugend Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	13.09.2024	20.00 Uhr	
Samstag	14.09.2024	17.00 Uhr	
Freitag	13.09.2024	13.00 Uhr	
Samstag	14.09.2024	14.00 – 17.00 Uhr	Mineralienbörse ▪ Mineraliensammler-Vereinigung ▪ GH Rothwangl
Dienstag	17.09.2024	17.00 – 20.30 Uhr	Strudelkurs für Erwachsene ▪ Anmeldung erforderlich unter 03855/2355-111 ▪ Familienausschuss der Marktgemeinde Krieglach ▪ Schulküche der Mittelschule Krieglach
Samstag	21.09.2024	12.00 Uhr	Fetzenmarkt ▪ Freiwillige Feuerwehr Freßnitz ▪ Rüsthaus Freßnitz
Dienstag	24.09.2024	19.00 Uhr	Vortrag mit Pfarre Mag. David Schwingenschuh ▪ Katholisches Bildungswerk ▪ Pfarrsaal Krieglach
Mittwoch	25.09.2024	18.00 Uhr	Lesung von Saskia Palla ▪ What if it's love? ▪ Gemeindebücherei und Saskia Palla ▪ Gemeindebücherei
Donnerstag	26.09.2024	18.00 Uhr	Öffentliche Gemeinderatssitzung ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	27.09.2024	15.00 – 16.00 Uhr	Oma, Opa & „Co“ lesen vor ▪ Gemeindebücherei Krieglach
Sonntag	29.09.2024	09.00 – 16.00 Uhr	Int. Mineralien- & Fossilienbörse ▪ Eintritt frei! ▪ Sabine & Andreas Zießler ▪ VAZ Krieglach

Oktober 2024

Dienstag	01.10.2024	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Samstag	05.10.2024	20.00 Uhr	Maturaball ▪ BAFEB und HAK Bruck/Mur ▪ VAZ Krieglach
Montag	07.10.2024	09.00 – 11.00 Uhr	Mütterberatung ▪ mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Samstag	12.10.2024	20.00 Uhr	Rocktober ▪ Musikkapelle voest Alpine Roseggerheimat Krieglach und Raureif ▪ Festplatz VAZ Krieglach
Sonntag	13.10.2024	14.00 – 16.00 Uhr	29. Wintersportartikel Tauschmarkt ▪ Annahme der Artikel ab 08.30 Uhr ▪ Skiteam TUS Krieglach ▪ VAZ Krieglach